

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Dezember und Jahr 1966



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT

BAUTÄTIGKEIT

WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Dezember und Jahr 1966



Bestellnummer: E 1 — m 12/66

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)

Entwicklung des Bauhauptgewerbes 1966	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	6
Allgemeine Hinweise	7
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	8
2. Umsatz nach der Art der Bauten	9
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	10
B. Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	11
5. Umsatz nach der Art der Bauten	13
6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	15

II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

Bautätigkeit im Berichtsmonat	17
Graphische Darstellung	18
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren	19
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern	20
3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	21
b) Nichtwohnbauten	21
4. Genehmigte Fertigteilbauten	22
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben	22
2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern	22
C. Tiefbauaufträge	
Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	23

III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken

A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel	24
b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau insgesamt	24
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau	24
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	25
B. Erwerbstätigkeit	
1. Arbeitslose, Vermittlungen, offene Stellen	25
2. Umfang und Dauer der Streiks	25
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen	26
b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige	26
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	28
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden)	29
4. Index des Auftragsinganges in ausgewählten Industriezweigen	29
D. Handwerk	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk	30
E. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	30
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	31
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen	31
F. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	31
2. Bauspargeschäft	32
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	32
4. Index der Aktienkurse ausgewählter Wirtschaftsgruppen	33
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	33
G. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandspreise	33
b) Weltmarktpreise	34
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte	34
3. Preisindizes für Bauwerke	
a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude	35
b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau	35
H. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	36
2. Index der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Alterstufe	36
I. Witterungscharakter im Dezember 1966	36

1. Grundkapital und Dividende von 45 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe	37
2. Wohngeld im Jahr 1965	
a) Bearbeitungsfälle und Aufwendungen für Wohngeld im Jahr 1965 sowie Wohngeldgewährungen am 31. Dezember 1965	38
b) Empfänger von Wohngeld nach Baualter und Wohnfläche der Wohnung am 31. Dezember 1965	38
c) Empfänger von Wohngeld nach Familieneinkommen und Haushaltsgröße am 31. Dezember 1965	38
d) Empfänger von Wohngeld nach Familieneinkommen und sozialer Stellung am 31. Dezember 1965	39
3. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe	
a) Vom 1. November bis 3. Dezember 1966	39
b) Vom 5. bis 31. Dezember 1966	39

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1965 bis Februar 1966 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft März 1966, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls Berlin (West) und das Saarland nicht einbezogen sind, wird dies besonders vermerkt.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1966
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen -
mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1966
erscheinen voraussichtlich im Februar 1967

I. Betriebe
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1965
der Fachserie E, Reihe 2
Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

Abkürzungen und Zeichenerklärung

JS	=	Jahressumme	-	an Stelle einer Zahl	=	nichts vorhanden
D	=	Durchschnitt	0	an Stelle einer Zahl	=	mehr als nichts, aber weniger als
VjD	=	Vierteljahres- } durchschnitt				die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD	=	Monats- }				die in der Tabelle zur Darstellung
JE	=	Jahresende				gebracht werden kann
p	=	vorläufige Zahl	.	an Stelle einer Zahl	=	kein Nachweis vorhanden
r	=	berichtigte Zahl	...	an Stelle einer Zahl	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung (S. 4 - 11) sind in der Reihe 1 „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ Dezember 1965 (S. 5 - 7), die der Bautätigkeitsstatistik (S. 12 - 18) in der Reihe 3 „Bautätigkeit“ Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Erschienen im März 1967

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3.--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

BAUHAUPTGEWERBE 1966

Gesamtbild

Die Bauleistung der Betriebe des Bauhauptgewerbes hat sich im Jahre 1966 nochmals erhöht: Der Umsatz ist gegenüber 1965 um 2,5 Mrd. DM oder um 5,6% auf 46,9 Mrd. DM gestiegen; die Zuwachsrate (nominal) war damit sogar größer als 1965 (4,1%). Dieses Ergebnis ist vor allem auf die für Bauarbeiten günstige Witterung des Jahres 1966 zurückzuführen, die es gestattete, die Bauarbeiten frühzeitig aufzunehmen und bis fast zum Jahreschluß weiterzuführen. Baugenehmigungen und Tiefbauaufträge gingen im zweiten Halbjahr 1965 bereits zurück, und schon ab Mai 1966 war auch die Beschäftigtenzahl jeweils geringer als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Gemessen an der Zahl der geleisteten Arbeitsstunden hat der Rückgang des zweiten Halbjahres in erster Linie den öffentlichen und Verkehrsbau (-2,2%), daneben aber auch den gewerblichen und industriellen Bausektor betroffen (-1,2%). Im Wohnungsbau hat sich die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden dagegen um 2,3% erhöht.

Tabelle 1: Bauhauptgewerbe

Jahr Vierteljahr	Beschäftigte ¹⁾		Geleistete Arbeitsstunden				Umsatz Mill. DM
	insgesamt	darunter Arbeiter	insgesamt	Wohnungs- bau	Gewerbl. und ind. Bau	Öffentl. und Ver- kehrsbau	
	1 000		Mill.				
1965	1 643	1 448	2 799,7	1 093,6	553,3	1 088,8	44 375
1966	1 619	1 419	2 793,3	1 118,3	546,9	1 065,4	46 878
1965 1. Vj.	1 542	1 350	490,2	188,9	111,6	181,3	7 728
2. Vj.	1 688	1 493	802,5	322,0	149,0	311,8	10 357
3. Vj.	1 706	1 510	818,5	316,4	154,2	326,5	12 676
4. Vj.	1 634	1 438	688,5	266,3	138,5	269,2	13 615
1966 1. Vj.	1 572	1 374	546,5	218,2	119,0	199,1	8 426
2. Vj.	1 679	1 479	790,5	319,7	149,5	302,3	11 544
3. Vj.	1 665	1 465	784,4	309,6	149,4	305,8	13 132
4. Vj.	1 559	1 360	671,9	270,8	129,0	258,2	13 776
Veränderungen gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %							
1966	-1,4	-1,9	-0,2	+2,3	-1,2	-2,2	+5,6
1966 1. Vj.	+1,9	+1,8	+11,5	+15,6	+6,6	+9,9	+9,0
2. Vj.	-0,5	-0,9	-1,5	-0,7	+0,4	-3,1	+11,5
3. Vj.	-2,4	-3,0	-4,2	-2,2	-3,2	-6,3	+3,6
4. Vj.	-4,6	-5,4	-2,4	+1,7	-6,8	-4,1	+1,2

¹⁾ Für Beschäftigte Durchschnittswerte.

Umsatz

Der Umsatz des Bauhauptgewerbes ist im Jahre 1966 um 2,5 Mrd. DM oder um 5,6% auf 46,9 Mrd. DM (gegenüber +1,8 Mrd. DM oder +4,1% im Jahre 1965) gestiegen; hierbei ist die Preisentwicklung des Jahres 1966 nicht berücksichtigt¹⁾. Der Umsatz im Wohnungsbau hat sich um 6,2% auf 16,9 Mrd. DM erhöht. Für den landwirtschaftlichen Bau stieg der Umsatz auf 0,88 Mrd. DM (+6,6%), und die Bauleistung für gewerbliche und industrielle Bauwerke nahm — gemessen am Umsatz — um

Tabelle 2: Umsatz im Bauhauptgewerbe

Arten der Bauten	1965	1966	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Anteile der Arten der Bauten	
			1965 gegen 1964	1966 gegen 1965	1965	1966
	Mill. DM		%			
Wohnungsbau	15 906	16 896	+ 5,4	+ 6,2	35,8	36,0
Landwirtschaftlicher Bau	825	880	+ 2,9	+ 6,6	1,9	1,9
Gewerblicher und industrieller Bau	8 891	9 432	+10,2	+ 6,1	20,0	20,1
Öffentlicher und Verkehrsbau	18 753	19 670	+ 0,6	+ 4,9	42,3	42,0
Hochbau	4 635	4 761	+ 5,5	+ 2,7	10,4	10,2
Tiefbau	14 118	14 909	-1,0	+ 5,6	31,8	31,8
Straßenbau	7 080	7 485	- 0,8	+ 5,7	16,0	16,0
Sonstiger Tiefbau	7 038	7 424	- 1,1	+ 5,5	15,8	15,8
Insgesamt	44 375	46 878	+ 4,1	+ 5,6	100	100

0,54 Mrd. DM (+ 6,1%) auf 9,4 Mrd. DM zu. Im öffentlichen Hochbau war die Umsatzzunahme mit + 2,7% auf 4,76 Mrd. DM wesentlich geringer, dagegen näherte sie sich im öffentlichen Tiefbau mit + 5,6% der der Bautätigkeit im gewerblichen und industriellen Bau. Um je 0,4 Mrd. DM stiegen die Umsätze für den Straßenbau (+ 5,7%) und für den übrigen Tiefbau (+ 5,5%).

Beschäftigte

Die Zahl der Beschäftigten des Bauhauptgewerbes belief sich im Jahresdurchschnitt 1966 auf 1,62 Mill. Sie lag nur in den Monaten Februar (+ 3,6%) und März (+ 2,2%) höher als in der Vorjahreszeit: Ab Mai fiel sie in zunehmendem

Tabelle 3: Beschäftigte im Bauhauptgewerbe

Beschäftigtengruppe	Durchschnitt		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		Anteile der Beschäftigtengruppe	
	1965	1966	1965 gegen 1964	1966 gegen 1965	1965	1966
	1 000		%			
Inhaber	73	73	+ 0,3	+ 0,2	4,5	4,5
Kaufmännische und technische Angestellte einschl. Lehrlinge	122	126	+ 5,1	+ 3,4	7,4	7,8
Facharbeiter einschl. Poliere	856	856	+ 1,2	- 0,0	52,1	52,9
Helfer und Hilfsarbeiter	545	517	- 3,5	- 5,2	33,2	31,9
Gewerbliche Lehrlinge	47	47	+ 5,8	+ 0,2	2,8	2,9
Insgesamt	1 643	1 619	- 0,0	- 1,4	100	100

¹⁾ %-Sätze hier und in den folgenden Tabellen sind von den vollen Zahlen berechnet.

Maße gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat zurück, und Ende Dezember 1966 war sie um 95 000 oder 6,0% niedriger als Jahresende 1965. Bei den einzelnen Beschäftigtengruppen war die Entwicklung nicht einheitlich. Die Zahl der Inhaber nahm etwas zu (+ 0,2%), und auch die Zahl der kaufmännischen und technischen Angestellten einschließlich der Lehrlinge hat sich weiter um 4 000 oder um 3,4% auf 126 000 (1963: + 10%, 1964: + 7%, 1965: + 5%) erhöht. Die Gruppe der Facharbeiter einschließlich der Poliere hat sich mit 856 000 kaum verändert. Dies gilt auch für die der gewerblichen Lehrlinge; sie ist zwar mit 47 000 im Jahresdurchschnitt noch um 0,2% stärker geworden, lag aber gegen Jahresende um 600 niedriger als Ende 1965. Bei den Helfern und Hilfsarbeitern, deren Zahl bereits 1965 um fast 20 000 (-3,5%) zurückgegangen war, hat sich die Entwicklung im Jahre 1966 fortgesetzt; ihre Zahl hat sich weiter um 28 000 (-5,2%) auf 517 000 vermindert. Offenbar wurden zunächst ungelernete Arbeiter entlassen, die Facharbeiter nach Möglichkeit gehalten. Zu dieser Entwicklung mag auch die Rationalisierung in der Bauwirtschaft beigetragen haben.

Die Anteile der Beschäftigtengruppen an der Gesamtzahl der Beschäftigten haben sich nur wenig verändert. Bemerkenswert ist vor allem die Verringerung des Anteils der Helfer und Hilfsarbeiter von 33,2% auf 31,9% (Tabelle 3).

Geleistete Arbeitsstunden

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Jahre 1966 mit 2,8 Mrd. nahezu unverändert geblieben (-0,2%). Durch die für Bauarbeiten günstige Witterung im ersten Vierteljahr und im November 1966 wurde die schwächere Bautätigkeit während der Sommer- und Frühherbstmonate wieder ausgeglichen.

¹⁾ Der Preisindex lag für Rohbauarbeiten an Wohngebäuden 1966 gegen 1965 um 2,7% höher, der für den Straßenbau um rd. 1,2% niedriger, demnach für das Bauhauptgewerbe mit den Arten von Bauten gewichtet um rd. 1,5% höher.

Bei fast allen Arten von Bauten wurden 1966 weniger Arbeitsstunden als im Jahre 1965 geleistet (Tabelle 4); nur für den Wohnungsbau wurden 25 Mill. Arbeitsstunden oder 2,3% mehr gezählt als im Vorjahre. Für den landwirtschaftlichen Bau wurden 63 Mill. Arbeitsstunden, also erneut weniger (-2,1%) als im vorangegangenen Jahre, aufgewendet. Im gewerblichen und industriellen Bau verminderte sich die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden um 6 Mill. (-1,2%) auf 547 Millionen. Im öffentlichen Hochbau entsprach der Rückgang der

12 Mill. Stunden (-2,7%) auf den sonstigen Tiefbau, für den 426 Mill. Arbeitsstunden geleistet wurden. Der Anteil des Wohnungsbaues an der Gesamtzahl der Arbeitsstunden stieg im Jahre 1966 auf 40%.

Lohn- und Gehaltssumme

Die Lohnsumme stieg im Jahre 1966 um 0,9 Mill. DM auf 15,2 Mrd. DM. Diese Erhöhung um 6,6% war stärker als im Vorjahre (+5,7%). Die Lohnsumme je Arbeitsstunde ist um 0,34 DM auf 5,44 DM gestiegen. Die Gehaltssumme lag um 10,6% höher als im Jahre 1965 und erreichte 1,76 Mrd. DM; je Angestellten und Monat war sie mit 1163 DM um 75 DM (+6,9%) höher als im Jahre 1965. Den Lohn- und

Tabelle 4: Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe

Arten der Bauten	1965 ¹⁾	1966 ²⁾	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1965 gegen 1966		Anteile der Arten der Bauten	
			1964	1965	1965	1966
	Mill. Stunden	%				
Wohnungsbau	1 093,6	1 118,3	-3,5	+2,3	39,0	40,0
Landwirtschaftlicher Bau	64,0	62,7	-4,5	-2,1	2,3	2,2
Gewerblicher und industrieller Bau	553,3	546,9	+0,7	-1,2	19,8	19,6
Öffentlicher und Verkehrsbau	1 088,8	1 065,4	-6,0	-2,2	38,9	38,2
Hochbau	287,0	276,5	-3,0	-3,6	10,3	9,9
Tiefbau	801,8	788,9	-7,1	-1,6	28,6	28,3
Straßenbau	364,1	362,9	-5,9	-0,3	13,0	13,0
Sonstiger Tiefbau	437,7	426,0	-8,0	-2,7	15,6	15,3
Insgesamt	2 799,7	2 793,3	-3,7	-0,2	100	100

¹⁾ 257,7 Arbeitstage. — ²⁾ 257,5 Arbeitstage.

Arbeitsstunden um 10 Mill. einer Verminderung um 3,6%. Dagegen verringerte sich im öffentlichen Tiefbau — der private Tiefbau wird beim gewerblichen und industriellen Bau einbezogen — die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden um 13 Mill. auf 789 Mill. Stunden, also nur um 1,6%. Der Rückgang verteilte sich mit 1 Mill. Stunden (-0,3%) auf den Straßenbau, für den 363 Mill. Arbeitsstunden, und mit

Tabelle 5: Lohn- und Gehaltssumme im Bauhauptgewerbe

Lohn- und Gehaltssumme	Einheit	1965	1966	Zunahme	
				1965 gegen 1964	1966 gegen 1965
				%	
Lohn- und Gehaltssumme	Mill. DM	15 855,9	16 960,7	+ 6,3	+ 7,0
Lohnsumme	Mill. DM	14 266,7	15 203,3	+ 5,7	+ 6,6
Gehaltssumme	Mill. DM	1 589,2	1 757,4	+ 12,0	+ 10,6
Lohnsumme je Arbeitsstunde	DM	5,10	5,44	+ 9,9	+ 6,7
Gehaltssumme je Angestellten im Monat	DM	1 088	1 163	+ 6,6	+ 6,9

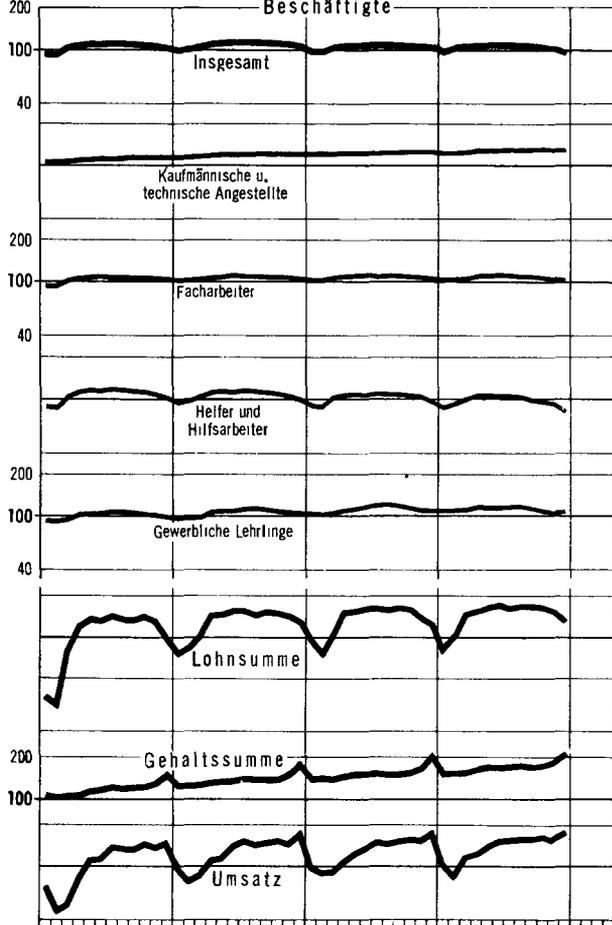
Gehaltssummen zuzurechnen sind die zusätzlichen Arbeitgeberaufwendungen zu den vermögenswirksamen Leistungen in Höhe von 0,09 DM je geleistete Arbeitsstunde bzw. 18 DM je Monat, soweit die Arbeitnehmer 0,02 DM je Stunde bzw. 4 DM je Monat vermögenswirksam anlegen. Aus diesem Anlaß wurden zur Lohnsumme 105 Mill. DM, zur Gehaltssumme 13 Mill. DM zusätzlich von den Baubetrieben aufgebracht (in Tabelle 5 nicht aufgeführt).

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100

Log. Maßstab

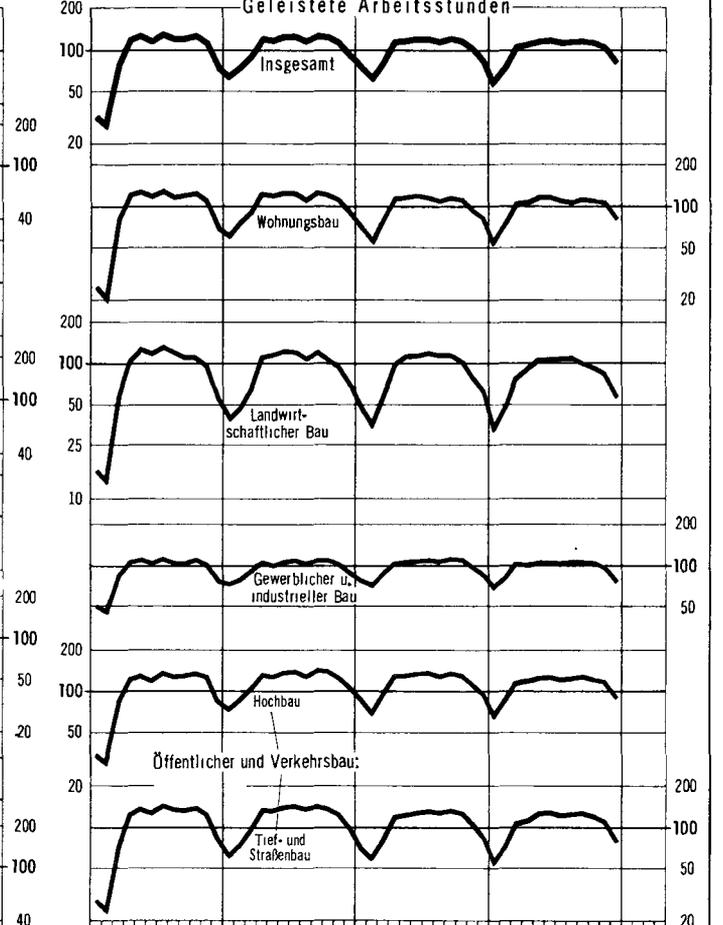
Beschäftigte



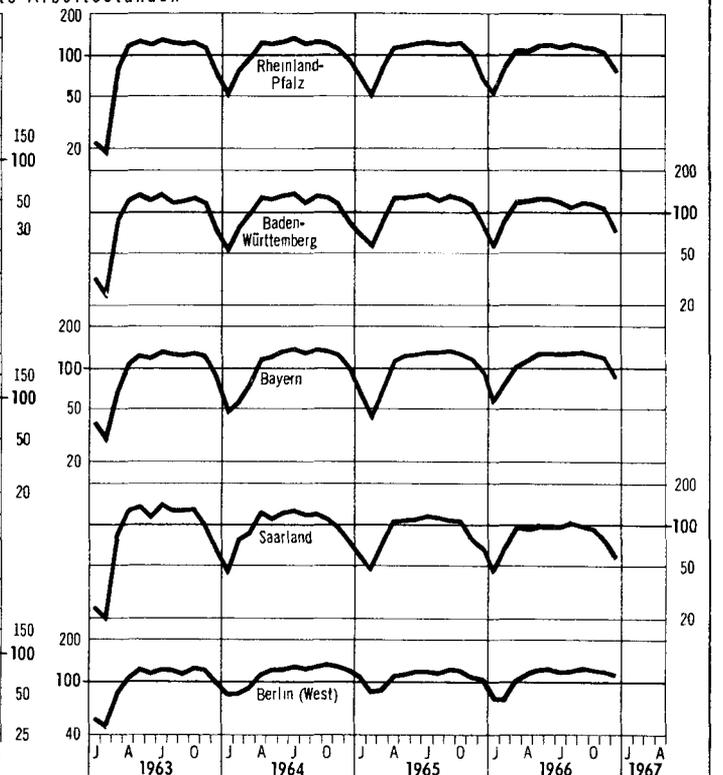
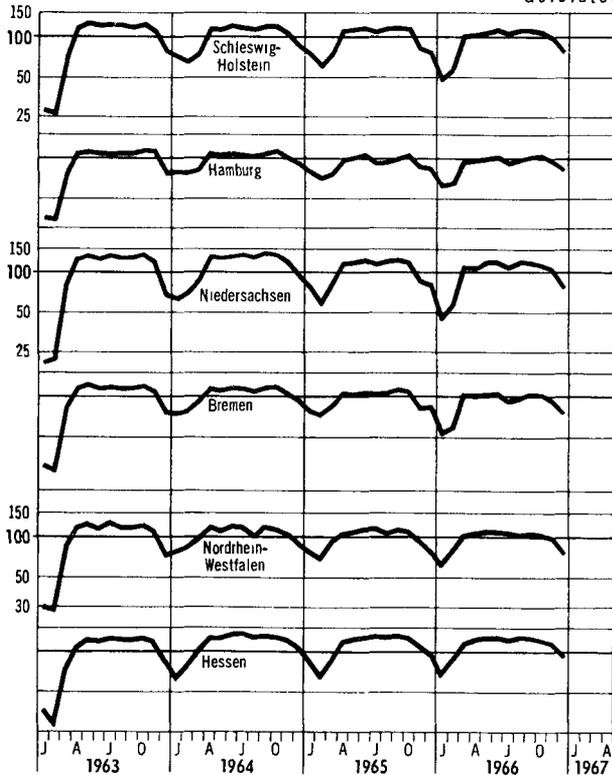
Log. Maßstab

Geleistete Arbeitsstunden

Log. Maßstab



Geleistete Arbeitsstunden



ALLGEMEINE HINWEISE

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbe sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünfteln der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 68 000).

Definition der erfaßten Merkmale:

Beschäftigte	= tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltsummen	= Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. - Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, sind einbezogen. Nicht erfaßt werden Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in den Lohnsummen enthalten. Enthalten sind auch die vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und durch den Arbeitgeber im Auftrage der Arbeitnehmer abgeführten <u>Sparanteile</u> gem. dem sog. 312 DM-Gesetz, <u>nicht</u> aber die <u>Arbeitgeberzulagen</u> gem. den Vermögensbildungstarifverträgen, die gesondert ausgewiesen werden.
Umsatz	= die dem Finanzamt zu meldenden steuerbaren Beträge (in der Regel Geldeingänge) für Bauleistungen im Bundesgebiet, in Berlin (West) und in den deutschen Freihäfen. Handels- und sonstige Umsätze (z.B. am Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen.
Geleistete Arbeitsstunden	= alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)						Lohn- summe 3)	Gehalt- summe	Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbil- dungstarifverträgen an	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					Löhnen	Gehältern
				Facharbeiter einschl. Polier- und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
Anzahl							1 000 DM			
1964 JS	1 643 154	73 136	115 813	845 827	564 199	44 179	13 491 810	1 418 432	.	.
1965 JS	1 642 632	73 327	121 691	856 169	544 684	46 761	14 266 674	1 589 234	.	.
1966 JS	1 618 834	73 494	125 872	856 024	516 585	46 859	15 203 281	1 757 401	104 777	13 416
1965 Januar	1 514 422	72 905	117 831	803 464	477 708	42 514	811 232	118 717	.	.
Februar	1 503 854	72 934	118 146	796 984	473 937	42 253	636 810	119 866	.	.
März	1 607 675	73 724	119 671	837 185	534 075	43 020	894 217	119 541	.	.
April	1 673 226	73 592	121 428	862 300	569 534	46 372	1 311 977	124 909	.	.
Mai	1 689 865	73 603	122 001	871 017	576 004	47 240	1 343 143	130 048	.	.
Juni	1 701 252	73 628	121 829	891 354	565 787	48 654	1 411 976	130 959	.	.
Juli	1 708 660	73 647	122 061	877 734	585 115	50 103	1 408 341	132 337	.	.
August	1 709 938	73 313	122 864	882 355	581 056	50 350	1 364 182	131 277	.	.
September	1 699 330	73 383	123 144	880 234	572 885	49 684	1 413 673	131 511	.	.
Oktober	1 679 067	73 054	123 604	873 047	561 395	47 967	1 375 571	133 099	.	.
November	1 644 123	73 089	123 939	860 725	539 581	46 789	1 189 096	144 722	.	.
Dezember	1 580 190	73 053	123 777	838 038	499 136	46 186	1 106 456	172 248	.	.
1966 Januar	1 513 900	73 272	122 973	809 215	462 802	45 638	680 734	130 306	3 402	926
Februar	1 558 555	73 710	124 351	828 166	486 287	46 041	901 045	134 579	7 013	1 090
März	1 642 457	73 833	124 875	861 348	536 098	46 303	1 235 683	135 250	9 645	1 168
April	1 673 723	73 736	126 449	875 003	550 518	48 017	1 348 411	141 914	9 453	1 124
Mai	1 680 181	73 635	126 515	878 116	553 950	47 965	1 438 999	145 207	10 025	1 127
Juni	1 684 515	73 819	125 979	897 171	539 955	47 591	1 477 016	145 271	10 261	1 170
Juli	1 675 751	74 054	126 587	879 687	546 824	48 599	1 399 611	146 232	9 519	1 082
August	1 669 106	73 708	126 769	876 877	548 866	48 886	1 440 126	148 797	9 467	1 081
September	1 651 427	73 403	126 880	871 655	531 974	47 515	1 458 742	146 773	10 009	1 121
Oktober	1 621 477	72 939	126 743	857 512	518 877	45 406	1 389 245	145 117	9 621	1 100
November	1 570 154	73 005	126 312	836 960	489 126	44 731	1 319 477	156 895	8 863	1 134
Dezember	1 484 756	72 815	126 026	800 353	439 739	45 623	1 114 192	181 062	7 499	1 293
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</u>										
1965 Januar	- 4,4	- 0,2	+ 0,4	- 3,4	- 7,7	- 1,7	- 26,1	- 22,8	.	.
Februar	- 0,7	+ 0,0	+ 0,3	- 0,9	- 0,8	- 0,6	- 21,5	+ 1,0	.	.
März	+ 6,9	+ 1,1	+ 1,3	+ 3,1	+ 12,7	+ 1,8	+ 40,4	- 0,3	.	.
April	+ 4,1	+ 0,2	+ 1,5	+ 3,0	+ 6,6	+ 4,7	+ 46,7	+ 4,5	.	.
Mai	+ 1,0	+ 0,0	+ 0,5	+ 1,0	+ 1,1	+ 1,9	+ 2,4	+ 4,1	.	.
Juni	+ 0,7	+ 0,0	+ 0,1	+ 2,3	- 1,8	+ 3,0	+ 5,1	+ 0,7	.	.
Juli	+ 0,4	+ 0,0	+ 0,2	- 1,5	+ 3,4	+ 3,0	- 0,3	+ 1,1	.	.
August	+ 0,1	- 0,5	+ 0,7	+ 0,5	- 0,7	+ 0,5	- 3,1	- 0,8	.	.
September	- 0,6	+ 0,1	+ 0,2	- 0,2	- 1,4	- 1,3	+ 3,6	+ 0,2	.	.
Oktober	- 1,2	- 0,4	+ 0,4	- 0,8	- 2,0	- 3,5	- 2,7	+ 1,2	.	.
November	- 2,1	+ 0,0	+ 0,3	- 1,4	- 3,9	- 2,5	- 13,6	+ 8,7	.	.
Dezember	- 3,9	- 0,0	- 0,1	- 2,6	- 7,5	- 1,3	- 6,9	+ 19,0	.	.
1966 Januar	- 4,2	+ 0,3	- 0,6	- 3,4	- 7,3	- 1,2	- 38,5	- 24,3	.	.
Februar	+ 2,9	+ 0,6	+ 1,1	+ 2,3	+ 5,1	+ 0,9	+ 32,4	+ 3,3	+ 106,1	+ 17,7
März	+ 5,4	+ 0,2	+ 0,4	+ 4,0	+ 10,2	+ 0,6	+ 37,1	+ 0,5	+ 37,5	+ 7,2
April	+ 1,9	- 0,1	+ 1,3	+ 1,6	+ 2,7	+ 3,7	+ 9,1	+ 4,9	- 2,0	- 3,8
Mai	+ 0,4	- 0,1	+ 0,1	+ 0,4	+ 0,6	- 0,1	+ 6,7	+ 2,3	+ 6,1	+ 0,3
Juni	+ 0,3	+ 0,2	- 0,4	+ 2,2	- 2,5	- 0,8	+ 2,6	+ 0,0	+ 2,4	+ 3,8
Juli	- 0,5	+ 0,3	+ 0,5	- 1,9	+ 1,3	+ 2,1	- 5,3	+ 0,7	- 7,2	- 7,5
August	- 0,4	- 0,5	+ 0,1	- 0,3	- 0,7	+ 0,6	+ 2,9	+ 1,8	- 0,5	- 0,0
September	- 1,1	- 0,4	+ 0,1	- 0,6	- 2,0	+ 2,8	+ 1,3	- 1,4	+ 5,7	+ 3,7
Oktober	- 1,8	- 0,6	- 0,1	- 1,6	- 2,5	- 4,4	- 4,8	- 1,1	- 3,9	- 1,9
November	- 3,2	+ 0,1	- 0,3	- 2,4	- 5,7	- 1,5	- 5,0	+ 8,1	- 7,9	+ 3,1
Dezember	- 5,4	- 0,3	- 0,2	- 4,4	- 10,1	+ 2,0	- 15,6	+ 15,4	- 15,4	+ 14,0
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %</u>										
1964	+ 2,4	+ 1,0	+ 7,0	+ 3,7	- 0,3	+ 5,7	+ 20,2	+ 16,5	.	.
1965	- 0,0	+ 0,3	+ 5,1	+ 1,2	- 2,5	+ 5,8	+ 5,7	+ 12,0	.	.
1966	- 1,4	+ 0,2	+ 3,4	- 0,0	- 3,2	+ 0,2	+ 6,6	+ 10,6	.	.
1965 Januar	+ 0,6	+ 0,5	+ 6,0	+ 1,6	- 2,5	+ 5,0	+ 28,3	+ 12,8	.	.
Februar	- 1,3	+ 0,2	+ 5,8	+ 0,0	- 5,7	+ 4,7	+ 11,5	+ 13,9	.	.
März	+ 0,8	+ 1,1	+ 6,4	+ 1,9	- 2,4	+ 4,9	+ 2,4	+ 12,1	.	.
April	- 0,1	+ 0,8	+ 5,4	+ 1,4	- 3,8	+ 3,6	+ 6,5	+ 11,3	.	.
Mai	- 0,1	+ 0,3	+ 5,3	+ 1,6	- 4,0	+ 4,1	+ 8,0	+ 12,8	.	.
Juni	- 0,5	- 0,0	+ 4,8	+ 0,7	- 4,1	+ 6,9	+ 6,2	+ 12,6	.	.
Juli	- 0,4	+ 0,3	+ 4,4	+ 0,6	- 3,5	+ 7,2	+ 5,6	+ 10,4	.	.
August	+ 0,2	+ 0,1	+ 4,5	+ 1,7	- 3,2	+ 6,4	+ 11,5	+ 11,2	.	.
September	+ 0,2	+ 0,0	+ 4,2	+ 1,6	- 3,2	+ 6,8	+ 7,3	+ 11,0	.	.
Oktober	+ 0,4	+ 0,0	+ 4,8	+ 1,6	- 2,7	+ 7,2	+ 7,1	+ 12,6	.	.
November	+ 0,1	- 0,2	+ 4,8	+ 1,1	- 2,9	+ 6,3	- 1,2	+ 12,0	.	.
Dezember	- 0,2	+ 0,0	+ 4,6	+ 0,7	- 3,5	+ 5,8	+ 0,9	+ 12,0	.	.
1966 Januar	- 0,0	+ 0,5	+ 4,4	+ 0,7	- 3,1	+ 7,3	- 16,1	+ 9,8	.	.
Februar	+ 3,6	+ 1,1	+ 5,3	+ 4,0	+ 2,6	+ 9,0	+ 41,5	+ 12,3	.	.
März	+ 2,2	+ 0,1	+ 4,3	+ 2,9	+ 0,4	+ 7,6	+ 38,2	+ 13,1	.	.
April	+ 0,0	+ 0,2	+ 4,1	+ 1,5	- 3,3	+ 3,5	+ 2,8	+ 13,6	.	.
Mai	- 0,6	+ 0,0	+ 3,7	+ 0,8	- 3,8	+ 1,5	+ 7,1	+ 11,7	.	.
Juni	- 1,0	+ 0,3	+ 3,4	+ 0,7	- 4,6	- 2,2	+ 4,6	+ 10,9	.	.
Juli	- 1,9	+ 0,6	+ 3,7	+ 0,2	- 6,5	- 3,0	- 0,6	+ 10,5	.	.
August	- 2,4	+ 0,5	+ 3,2	+ 0,6	- 6,6	- 2,9	+ 5,6	+ 13,3	.	.
September	- 2,8	+ 0,0	+ 3,0	- 1,0	- 7,1	- 4,4	+ 3,2	+ 11,6	.	.
Oktober	- 3,4	- 0,2	+ 2,5	- 1,6	- 7,6	- 5,3	+ 1,0	+ 9,0	.	.
November	- 4,5	- 0,1	+ 1,9	- 2,8	- 9,4	- 4,4	+ 11,0	+ 8,4	.	.
Dezember	- 6,0	- 0,3	+ 1,8	- 4,5	- 11,9	- 1,2	+ 0,7	+ 5,1	.	.

1) Endgültige Ergebnisse. - 2) Stand am Monatsende; Jahresergebnisse - Durchschnitt aus 12 Monatswerten. 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

2. Umsatz nach der Art der Bauten

1000 DM

Jahr 1) Monat	Insgesamt	Wohngebäude	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1964 JS	42 616 853	15 096 662	801 935	8 069 642	18 648 614	4 392 139	7 137 646	7 118 829
1965 JS	44 375 486	15 905 900	825 329	8 891 173	18 753 084	4 634 702	7 079 702	7 038 680
1966 JS	46 878 182	16 895 722	879 546	9 432 515	19 670 399	4 761 520	7 485 041	7 423 838
1965 Januar	2 735 386	911 404	47 891	569 187	1 206 904	278 450	441 265	487 189
Februar	2 481 032	910 490	41 401	567 952	961 189	261 813	303 886	395 490
März	2 511 542	931 699	43 711	571 279	964 853	270 740	303 443	390 670
April	3 020 638	1 204 933	55 312	635 042	1 125 351	320 945	368 802	435 604
Mai	3 498 426	1 351 931	65 239	691 695	1 389 561	366 940	497 938	524 683
Juni	3 837 530	1 438 086	78 100	744 436	1 576 908	392 893	593 105	590 910
Juli	4 278 430	1 588 126	85 549	801 815	1 802 940	437 300	713 928	651 712
August	4 092 642	1 421 903	82 579	788 815	1 799 345	418 627	722 518	658 200
September	4 305 153	1 505 481	87 268	856 752	1 855 652	427 816	754 152	673 684
Oktober	4 414 653	1 554 873	79 921	865 195	1 914 664	442 709	779 813	692 142
November	4 291 692	1 473 684	79 361	825 611	1 913 036	444 194	768 577	700 265
Dezember	4 908 362	1 613 290	78 997	973 394	2 242 681	572 275	832 275	838 131
1966 Januar	2 827 080	923 856	45 110	625 671	1 232 443	286 742	444 988	500 713
Februar	2 341 025	905 867	43 666	538 576	852 916	231 871	271 450	349 595
März	3 258 218	1 279 738	56 352	707 108	1 215 020	333 594	402 192	479 234
April	3 384 956	1 291 037	63 183	712 928	1 317 808	337 941	464 407	515 466
Mai	3 888 816	1 485 466	77 068	768 509	1 557 773	388 631	577 345	591 797
Juni	4 270 088	1 561 944	84 372	842 807	1 780 965	426 815	689 730	664 420
Juli	4 316 946	1 582 897	90 231	823 743	1 820 075	424 593	715 399	680 083
August	4 375 945	1 514 765	93 781	860 698	1 906 701	448 001	767 135	691 565
September	4 438 946	1 545 916	83 964	874 267	1 934 799	439 345	789 087	706 367
Oktober	4 487 723	1 577 848	81 346	879 094	1 949 435	450 248	772 726	726 461
November	4 315 578	1 500 636	77 004	832 574	1 905 364	449 430	752 395	703 539
Dezember	4 972 861	1 725 752	83 469	966 540	2 197 100	544 309	838 187	814 604
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %								
1965 Januar	- 44,0	- 44,7	- 40,9	- 35,9	- 46,7	- 50,4	- 49,4	- 41,6
Februar	- 9,3	- 0,1	- 13,6	- 0,2	- 20,4	- 6,0	- 31,1	- 18,8
März	+ 1,2	+ 2,3	+ 5,6	+ 0,6	+ 0,4	+ 3,4	- 0,1	+ 1,3
April	+ 20,3	+ 29,3	+ 26,5	+ 11,2	+ 16,6	+ 18,5	+ 21,5	+ 11,5
Mai	+ 15,8	+ 12,2	+ 17,9	+ 8,9	+ 23,5	+ 14,3	+ 35,0	+ 20,4
Juni	+ 9,7	+ 6,4	+ 19,7	+ 7,6	+ 13,5	+ 7,1	+ 19,1	+ 12,6
Juli	+ 11,5	+ 10,4	+ 9,5	+ 7,7	+ 14,3	+ 11,3	+ 20,4	+ 10,3
August	- 4,3	+ 10,5	- 3,5	- 1,6	- 0,2	- 4,3	+ 1,2	+ 1,0
September	+ 5,2	+ 5,9	+ 5,7	+ 8,6	+ 3,1	+ 2,2	+ 4,4	+ 2,4
Oktober	+ 2,5	+ 3,3	- 8,4	+ 1,0	+ 3,2	+ 3,5	+ 3,4	+ 2,7
November	- 2,8	- 5,2	- 0,7	- 4,6	- 0,1	+ 0,3	- 1,4	+ 1,2
Dezember	+ 14,4	+ 9,5	- 0,5	+ 17,9	+ 17,2	+ 28,8	+ 8,3	+ 19,7
1966 Januar	- 42,4	- 42,7	- 42,9	- 35,7	- 45,0	- 49,9	- 46,5	- 40,3
Februar	- 17,2	- 2,0	- 3,2	- 14,0	- 30,8	- 19,1	- 39,0	- 30,2
März	+ 39,2	+ 41,3	+ 29,1	+ 31,3	+ 42,5	+ 43,9	+ 48,2	+ 37,1
April	+ 3,9	+ 0,9	+ 12,1	+ 0,8	+ 8,5	+ 1,3	+ 15,5	+ 7,6
Mai	+ 14,9	+ 15,1	+ 22,0	+ 7,8	+ 18,2	+ 15,0	+ 24,3	+ 14,8
Juni	+ 9,8	+ 5,1	+ 9,5	+ 9,7	+ 14,3	+ 9,8	+ 19,5	+ 12,3
Juli	+ 1,1	+ 1,3	+ 6,9	- 2,3	+ 2,2	- 0,5	+ 3,7	+ 2,4
August	+ 1,4	- 4,3	+ 3,9	+ 4,5	+ 4,8	+ 5,5	+ 7,2	+ 1,7
September	+ 1,4	+ 2,1	- 10,5	+ 1,6	+ 1,5	- 1,9	+ 2,9	+ 2,1
Oktober	+ 1,1	+ 2,1	- 3,1	+ 0,6	+ 0,8	+ 2,5	- 2,1	+ 2,8
November	- 3,8	- 4,9	- 5,3	- 5,3	- 2,3	- 0,2	- 2,6	- 3,2
Dezember	+ 15,2	+ 15,0	+ 8,4	+ 16,1	+ 15,3	+ 21,1	+ 11,4	+ 15,8
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %								
1964	+ 17,0	+ 16,0	+ 11,7	+ 15,0	+ 19,1	+ 24,6	+ 15,3	+ 19,9
1965	+ 4,1	+ 5,4	+ 2,9	+ 10,2	+ 0,6	+ 5,5	- 0,8	- 1,1
1966	+ 5,6	+ 6,2	+ 6,6	+ 6,1	+ 4,9	+ 2,7	+ 5,7	+ 5,5
1965 Januar	+ 9,0	+ 20,2	+ 6,5	+ 7,4	+ 2,6	+ 19,3	- 2,3	- 0,9
Februar	+ 17,8	+ 14,7	+ 9,8	+ 23,6	+ 18,1	+ 31,0	+ 19,0	+ 10,2
März	+ 4,5	+ 2,4	+ 9,4	+ 11,0	+ 2,7	+ 7,3	+ 7,9	- 3,8
April	- 2,1	+ 1,6	- 2,4	+ 1,0	- 7,3	+ 1,6	- 10,2	- 10,6
Mai	+ 9,2	+ 12,4	+ 2,8	+ 14,7	+ 4,2	+ 11,5	+ 2,7	+ 0,9
Juni	- 2,0	+ 1,4	- 2,0	+ 4,9	- 7,7	- 2,4	- 12,8	- 5,6
Juli	+ 1,0	+ 4,4	+ 1,4	+ 4,2	- 3,2	+ 4,5	- 5,2	- 5,7
August	+ 3,8	+ 6,1	+ 9,8	+ 9,4	- 0,5	+ 4,6	- 1,0	- 2,9
September	+ 5,7	+ 6,2	+ 6,1	+ 15,7	+ 1,2	+ 3,9	+ 0,2	+ 0,8
Oktober	+ 3,9	+ 3,7	+ 1,4	+ 12,3	+ 0,8	+ 1,1	+ 2,6	- 1,5
November	+ 7,2	+ 5,3	+ 2,0	+ 12,3	+ 6,8	+ 3,4	+ 8,7	+ 7,0
Dezember	+ 0,5	- 2,2	- 2,6	+ 9,6	- 1,0	+ 1,9	- 4,5	+ 0,5
1966 Januar	+ 3,4	+ 1,4	- 5,8	+ 9,9	+ 2,1	+ 3,0	+ 0,8	+ 2,8
Februar	- 5,6	- 0,5	+ 5,5	- 5,2	- 11,3	- 11,4	- 10,7	- 11,6
März	+ 29,7	+ 37,4	+ 28,9	+ 23,8	+ 25,9	+ 23,2	+ 32,5	+ 22,7
April	+ 12,1	+ 7,1	+ 14,2	+ 12,3	+ 17,1	+ 5,3	+ 25,9	+ 18,3
Mai	+ 11,2	+ 9,9	+ 18,1	+ 11,1	+ 12,1	+ 5,9	+ 15,9	+ 12,8
Juni	+ 11,3	+ 8,6	+ 8,0	+ 13,2	+ 12,9	+ 8,6	+ 16,3	+ 12,4
Juli	+ 0,9	- 0,3	+ 5,5	+ 2,7	+ 1,0	- 2,9	+ 0,2	+ 4,4
August	+ 6,9	+ 6,5	+ 13,6	+ 9,1	+ 6,0	+ 7,0	+ 6,2	+ 5,1
September	+ 3,1	+ 2,7	- 3,8	+ 2,0	+ 4,3	+ 2,7	+ 4,6	+ 4,9
Oktober	+ 1,7	+ 1,5	+ 1,8	+ 1,6	+ 1,8	+ 1,7	- 0,1	+ 5,0
November	+ 0,6	+ 1,8	- 3,0	+ 0,8	- 0,4	+ 1,2	- 2,1	+ 0,5
Dezember	+ 1,3	+ 7,0	+ 5,7	- 0,7	- 2,0	- 4,9	+ 0,7	- 2,8

1) Endgültige Ergebnisse.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Jahr ¹⁾ Monat	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden								
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau				
						zusammen	Kochbau	Tiefbau		
Anzahl		1 000								
1964 JS	.	2 907 794	1 132 805	67 031	549 305	1 158 653	295 897	386 903	475 853	
1965 JS	.	2 799 724	1 093 969	64 011	553 296	1 088 848	287 011	364 128	437 709	
1966 JS	.	2 793 265	1 118 319	62 687	546 882	1 065 377	276 537	362 881	425 959	
1965	Januar	20,8	167 882	66 453	2 867	36 942	61 620	17 939	17 313	26 368
	Februar	20,9	132 023	47 751	2 009	33 134	49 129	13 866	13 093	22 170
	März	23,8	190 262	74 662	3 530	41 553	70 517	20 094	20 755	29 668
	April	20,8	259 642	104 417	5 908	48 235	101 082	26 839	33 684	40 559
	Mai	20,8	267 737	107 185	6 883	49 946	103 723	27 000	35 472	41 251
	Juni	20,8	275 178	110 397	6 951	50 793	107 037	27 519	37 394	42 124
	Juli	23,0	275 746	107 802	7 172	51 209	109 563	28 163	38 492	42 908
	August	22,8	265 029	101 005	7 073	50 475	106 476	26 821	38 093	41 563
	September	22,8	277 684	107 617	7 057	52 559	110 451	28 005	39 184	43 262
	Oktober	22,0	270 283	104 851	6 128	52 156	107 148	27 421	37 489	42 238
	November	21,4	226 747	85 990	4 740	46 237	89 780	23 563	30 205	36 012
	Dezember	22,8(17,8)	191 511	75 439	3 693	40 057	72 322	19 781	22 955	29 586
1966	Januar	21,5	126 412	47 173	1 927	31 644	45 668	13 543	12 479	19 646
	Februar	20,8	176 386	72 504	3 187	38 539	62 156	18 209	18 424	25 523
	März	23,8	243 644	98 565	4 951	48 811	91 317	24 191	29 719	37 407
	April	20,0	252 295	102 108	5 903	48 621	95 663	24 362	32 727	38 574
	Mai	20,8	268 567	108 957	6 583	50 509	102 518	25 442	36 249	40 827
	Juni	21,0	269 676	108 613	6 577	50 401	104 085	25 966	36 897	41 222
	Juli	22,0	257 868	102 330	6 676	48 967	99 895	24 765	35 809	39 321
	August	23,6	259 961	101 151	6 838	50 121	101 851	25 086	36 987	39 778
	September	22,8	266 536	106 103	6 138	50 283	104 012	26 366	37 040	40 606
	Oktober	22,0	255 269	102 190	5 542	48 453	99 084	25 627	34 394	39 063
	November	21,4	237 206	95 258	5 036	45 150	91 762	24 417	30 670	36 675
	Dezember	17,8	179 445	73 367	3 329	35 383	67 366	18 563	21 486	27 317
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</u>										
1965	Januar	- 4,6	- 18,5	- 17,3	- 29,5	- 9,7	- 23,6	- 17,4	- 32,2	- 21,0
	Februar	+ 0,5	- 21,4	- 28,1	- 29,9	- 10,3	- 20,3	- 22,7	- 24,4	- 15,9
	März	+ 13,9	+ 44,1	+ 56,4	+ 75,7	+ 25,4	+ 43,5	+ 44,9	+ 58,5	+ 33,8
	April	12,6	+ 36,5	+ 39,9	+ 67,4	+ 16,1	+ 43,3	+ 33,6	+ 62,3	+ 36,7
	Mai	0,0	+ 3,1	+ 2,7	+ 16,5	+ 3,5	+ 2,6	+ 0,6	+ 5,3	+ 1,7
	Juni	0,0	+ 2,8	+ 3,0	+ 1,0	+ 1,7	+ 3,2	+ 1,9	+ 5,4	+ 2,1
	Juli	+ 10,6	+ 0,2	- 2,4	+ 3,2	+ 0,8	+ 2,4	+ 2,3	+ 2,9	+ 1,9
	August	0,9	- 3,9	- 6,3	- 1,4	- 1,4	- 2,8	- 4,8	- 1,0	- 3,1
	September	0,0	+ 4,8	+ 6,5	- 0,2	+ 4,1	+ 3,7	+ 4,4	+ 2,9	+ 4,1
	Oktober	- 3,5	- 2,7	- 2,6	- 13,2	- 0,8	- 3,0	- 2,1	- 4,3	- 2,4
	November	- 2,7	- 16,1	- 18,0	- 22,7	- 11,3	- 16,2	- 14,1	- 19,4	- 14,7
	Dezember	+ 6,5	- 15,5	- 12,3	- 22,1	- 13,4	- 19,4	- 16,1	- 24,0	- 17,8
1966	Januar	- 5,7	- 34,0	- 37,5	- 47,8	- 21,0	- 36,9	- 31,5	- 45,6	- 33,6
	Februar	- 3,3	+ 39,5	+ 53,7	+ 65,4	+ 21,8	+ 36,1	+ 34,5	+ 47,6	+ 29,9
	März	+ 14,4	+ 38,1	+ 35,9	+ 55,3	+ 26,7	+ 46,9	+ 32,9	+ 61,3	+ 46,6
	April	- 16,0	+ 3,6	+ 3,6	+ 19,2	- 0,4	+ 4,8	+ 0,7	+ 10,1	+ 3,1
	Mai	+ 4,0	+ 6,4	+ 6,7	+ 11,5	+ 3,9	+ 7,2	+ 4,4	+ 10,8	+ 5,8
	Juni	+ 1,0	+ 0,4	- 0,3	- 0,1	- 0,2	+ 1,5	+ 2,1	+ 1,8	+ 1,0
	Juli	+ 4,8	- 4,4	- 5,8	+ 1,5	- 2,8	- 4,0	- 4,6	- 2,9	- 4,6
	August	+ 7,3	+ 0,8	- 1,2	+ 2,4	+ 2,4	+ 2,0	+ 1,3	+ 3,3	+ 1,2
	September	- 3,4	+ 2,5	+ 4,9	- 10,2	+ 0,3	+ 2,1	+ 5,1	+ 0,1	+ 2,1
	Oktober	- 3,5	- 4,2	- 3,7	- 9,7	- 3,6	- 4,7	- 2,8	- 7,1	- 3,8
	November	- 2,7	- 7,1	- 6,8	- 9,1	- 6,8	- 7,4	- 4,7	- 10,8	- 6,1
	Dezember	- 16,9	- 24,4	- 23,0	- 33,9	- 21,6	- 26,6	- 24,0	- 29,9	- 25,5
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %</u>										
1964	.	.	+ 9,3	+ 8,2	+ 5,3	+ 5,9	+ 12,5	+ 14,4	+ 11,6	+ 12,1
1965	.	.	- 3,7	- 3,5	- 4,2	- 0,7	- 6,0	- 3,0	- 5,9	- 8,0
1966	.	.	- 0,2	+ 2,3	- 2,1	- 1,2	- 2,2	- 3,6	- 0,3	- 2,7
1965	Januar	- 8,0	+ 20,1	+ 25,2	+ 27,1	+ 8,8	+ 22,1	+ 22,5	+ 28,6	+ 18,0
	Februar	- 1,0	- 21,0	- 28,0	- 30,4	- 9,9	- 19,7	- 20,3	- 22,8	- 17,5
	März	+ 14,4	- 6,5	- 4,3	- 7,2	- 1,7	- 11,2	- 4,4	- 11,2	- 15,3
	April	- 8,8	- 5,4	- 4,6	- 10,9	- 2,1	- 7,3	- 0,9	- 8,2	- 10,3
	Mai	+ 14,3	+ 0,2	+ 1,0	+ 0,1	+ 7,1	+ 3,5	+ 3,7	+ 4,5	+ 7,0
	Juni	- 4,6	- 2,9	- 0,9	- 5,6	+ 0,4	- 6,2	- 2,2	- 7,0	- 8,1
	Juli	- 3,4	- 4,5	- 3,4	- 2,2	- 0,1	- 7,5	- 2,6	- 8,4	- 9,7
	August	4,1	+ 1,6	+ 2,1	+ 8,9	+ 6,6	+ 1,4	+ 1,6	- 0,3	- 4,2
	September	0,0	- 2,7	- 2,8	- 3,7	+ 2,0	- 4,7	- 4,6	- 2,6	- 6,5
	Oktober	+ 4,3	- 2,4	- 2,1	- 3,7	+ 1,7	- 4,6	- 5,0	- 2,8	- 6,0
	November	+ 1,9	- 10,9	- 13,7	- 15,8	- 2,8	- 11,6	- 10,5	- 12,5	- 11,6
	Dezember	+ 4,6	- 7,0	- 6,2	- 9,2	- 2,0	- 10,3	- 9,0	- 10,1	- 11,4
1966	Januar	+ 3,4	- 24,7	- 29,0	- 32,8	- 14,3	- 25,9	- 24,5	- 27,9	- 25,5
	Februar	0,5	+ 33,6	+ 51,8	+ 58,6	+ 16,3	+ 26,5	+ 31,3	+ 40,7	+ 15,1
	März	0,0	+ 28,1	+ 32,0	+ 40,3	+ 17,5	+ 29,5	+ 20,4	+ 43,2	+ 26,1
	April	3,8	- 2,8	- 2,2	- 0,1	+ 0,8	- 5,4	- 9,2	- 2,8	- 4,9
	Mai	0,0	+ 0,3	+ 1,7	- 4,4	+ 1,1	- 1,2	- 1,0	- 5,8	- 1,0
	Juni	+ 1,0	- 2,0	- 1,6	- 5,4	- 0,8	- 2,8	- 3,6	+ 1,3	- 2,1
	Juli	- 4,3	- 6,5	- 5,1	- 6,9	- 4,4	- 8,8	- 12,1	- 7,0	- 8,4
	August	3,5	- 1,9	+ 0,1	- 3,2	- 0,7	- 4,3	- 6,5	- 2,9	- 4,3
	September	0,0	- 4,0	- 1,4	- 13,0	- 4,3	- 5,8	- 5,9	- 5,5	- 6,1
	Oktober	0,0	- 5,6	- 2,5	- 9,6	- 7,1	- 7,5	- 6,5	- 8,3	- 7,5
	November	0,0	+ 4,6	+ 10,8	+ 6,2	+ 2,4	+ 2,2	+ 3,6	+ 1,5	+ 1,8
	Dezember	0,0	- 6,3	- 2,7	- 9,9	- 11,7	- 6,9	- 6,2	- 6,4	- 7,7

1) Endgültige Ergebnisse.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Jahr ¹⁾ Monat	Beschäftigte 2)						Lohn- summe ³⁾	Gehalt- summe	Arbeitsgeberzulagen gemäß Vermögensbil- dungstarifverträgen zu		
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					Löhnen	Gehältern	
			Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer- und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge						
Anzahl						1 000 DM					
<u>Schleswig-Holstein</u>											
1965	67 972	2 598	4 093	35 203	22 105	3 973	600 025	49 386			
1966	66 045	2 590	4 271	34 756	20 565	3 863	618 940	54 907	4 322	491	
1966	Januar	64 622	2 593	4 104	33 981	20 150	3 794	25 107	4 174	146	34
	Februar	64 683	2 576	4 187	33 889	20 196	3 835	28 330	4 065	220	39
	März	66 320	2 591	4 211	34 466	21 221	3 831	52 436	4 206	402	41
	April	67 196	2 596	4 276	35 127	21 268	3 929	54 901	4 245	382	43
	Mai	67 502	2 588	4 289	35 247	21 278	3 900	59 181	4 435	415	43
	Juni	68 209	2 599	4 333	36 344	21 039	3 894	61 858	4 433	423	44
	Juli	68 069	2 616	4 285	35 729	21 599	3 860	56 369	4 482	382	40
	August	67 553	2 585	4 352	35 358	21 431	3 827	60 915	4 487	417	40
	September	66 587	2 579	4 327	34 979	20 909	3 793	60 967	4 499	424	41
	Oktober	65 788	2 582	4 305	34 901	20 293	3 707	58 090	4 533	418	41
	November	63 960	2 588	4 289	34 166	19 164	3 753	54 225	4 941	389	38
	Dezember	62 022	2 582	4 293	32 879	18 036	4 232	46 561	6 407	304	47
<u>Hamburg</u>											
1965	49 151	1 365	4 684	29 304	12 432	1 366	555 602	71 084			
1966	48 591	1 316	4 828	29 503	11 734	1 210	572 185	76 217	3 474	637	
1966	Januar	47 379	1 349	4 684	28 368	11 716	1 262	29 673	5 702	187	41
	Februar	47 672	1 346	4 823	29 025	11 226	1 166	30 934	5 707	227	47
	März	48 640	1 343	4 813	29 683	11 648	1 153	47 392	5 701	322	58
	April	49 236	1 335	4 902	29 811	11 957	1 231	50 647	6 026	336	61
	Mai	49 224	1 320	4 890	29 848	11 930	1 236	52 290	6 033	343	64
	Juni	49 693	1 314	4 820	30 507	11 727	1 325	53 724	6 447	323	51
	Juli	49 202	1 305	4 845	30 213	11 607	1 232	49 648	6 206	273	51
	August	49 245	1 291	4 835	30 401	11 505	1 213	51 457	6 263	349	45
	September	49 564	1 291	4 895	30 622	11 584	1 172	54 246	6 194	307	47
	Oktober	49 240	1 305	4 785	29 534	12 424	1 192	53 664	6 254	295	55
	November	47 753	1 302	4 810	28 326	12 139	1 176	51 320	7 099	272	47
	Dezember	46 239	1 287	4 829	27 640	11 317	1 166	47 200	8 585	240	70
<u>Niedersachsen</u>											
1965	199 261	8 722	12 756	104 315	65 220	8 248	1 647 960	161 653			
1966	184 275	8 726	13 067	101 476	62 017	8 989	1 712 743	177 170	11 530	1 453	
1966	Januar	187 568	8 690	12 874	98 577	58 762	8 665	61 292	13 407	402	101
	Februar	188 260	8 739	12 972	98 468	59 285	8 796	77 369	13 590	579	127
	März	196 113	8 755	13 014	101 584	63 980	8 780	147 309	13 669	1 164	128
	April	200 312	8 768	13 217	103 371	65 434	9 522	157 124	14 343	1 101	120
	Mai	201 016	8 762	13 185	103 823	65 904	9 342	168 085	14 639	1 095	120
	Juni	202 241	8 691	13 032	112 132	59 238	9 148	171 281	14 663	1 153	119
	Juli	200 495	8 759	13 043	103 281	66 147	9 265	154 037	14 509	966	116
	August	199 548	8 768	13 153	102 452	65 954	9 221	172 329	14 780	1 181	111
	September	196 789	8 778	13 102	101 365	64 478	9 046	168 177	14 568	1 105	130
	Oktober	193 962	8 678	13 140	100 303	62 579	8 762	160 807	14 466	1 086	126
	November	187 192	8 688	13 065	97 771	59 030	8 698	150 149	15 434	1 010	122
	Dezember	177 799	8 649	13 011	94 068	53 411	8 660	124 784	19 102	788	133
<u>Bremen</u>											
1965	24 101	662	1 880	13 491	7 457	611	229 975	27 220			
1966	23 521	668	1 986	13 634	6 589	644	232 458	30 493	1 623	238	
1966	Januar	23 377	687	1 927	13 540	6 615	608	10 316	2 186	70	18
	Februar	23 642	681	1 940	13 830	6 577	614	11 960	2 226	88	19
	März	24 263	672	1 946	14 169	6 878	598	21 395	2 289	154	19
	April	24 323	669	1 970	14 103	6 915	666	21 753	2 422	150	19
	Mai	24 163	669	1 974	13 938	6 917	665	22 585	2 445	149	19
	Juni	24 052	669	1 985	14 029	6 695	674	23 210	2 575	154	20
	Juli	23 954	660	2 011	13 855	6 763	665	20 102	2 527	135	20
	August	24 022	657	2 029	13 901	6 780	655	21 355	2 462	142	19
	September	23 625	660	2 010	13 671	6 634	650	21 918	2 586	152	20
	Oktober	23 205	666	2 003	12 431	6 485	620	21 040	2 472	175	20
	November	22 296	663	2 025	12 285	6 122	626	19 605	2 894	137	21
	Dezember	21 333	666	2 015	12 285	5 686	681	17 219	3 409	117	24
<u>Nordrhein-Westfalen</u>											
1965	427 958	19 417	37 646	226 940	135 259	8 696	3 885 700	506 080			
1966	422 956	19 641	38 380	226 616	129 625	8 694	4 236 926	558 764	42 083	4 231	
1966	Januar	406 050	19 740	37 691	219 649	120 746	8 224	207 273	40 270	1 097	268
	Februar	415 736	19 656	37 983	224 319	125 400	8 378	277 721	43 409	3 102	355
	März	428 242	19 638	38 282	229 042	132 860	8 420	344 684	43 197	4 047	363
	April	433 979	19 574	38 907	231 704	134 921	8 873	369 954	46 283	3 763	348
	Mai	435 238	19 588	38 838	232 072	135 646	9 094	391 522	47 070	4 127	353
	Juni	435 365	19 832	38 297	231 203	137 056	8 977	403 246	46 386	4 250	385
	Juli	435 707	19 983	38 833	230 562	134 818	9 511	385 196	47 540	3 855	340
	August	433 141	19 750	38 471	230 530	134 823	9 567	391 433	48 196	3 567	351
	September	429 921	19 499	38 445	230 249	132 771	8 957	405 555	46 699	4 047	347
	Oktober	420 591	19 401	38 451	224 822	129 752	8 165	385 340	45 856	3 846	338
	November	409 227	19 520	38 207	220 923	122 602	7 975	365 020	51 286	3 429	362
	Dezember	394 272	19 506	38 159	214 310	114 107	8 190	309 982	52 572	2 953	421
<u>Hessen</u>											
1965	151 920	7 032	11 628	82 137	47 660	3 463	1 241 664	152 492			
1966	151 513	7 085	12 240	82 605	46 504	3 079	1 352 983	171 336	9 792	1 256	
1966	Januar	142 017	7 049	11 839	78 237	41 711	3 181	64 716	12 700	334	60
	Februar	145 827	7 078	12 030	80 010	43 446	3 263	83 898	13 040	660	102
	März	152 881	7 119	12 025	83 040	47 408	3 289	109 037	13 142	867	111
	April	155 868	7 119	12 192	84 553	48 884	3 120	118 941	13 599	904	108
	Mai	156 854	7 116	12 266	85 123	49 262	3 087	127 118	14 207	925	107
	Juni	157 313	7 126	12 389	85 198	49 617	2 983	127 687	14 300	945	109
	Juli	156 653	7 129	12 395	84 559	49 495	3 075	123 318	14 467	879	107
	August	155 458	7 102	12 325	84 361	48 635	3 035	129 115	14 419	920	109
	September	154 370	7 085	12 434	84 185	47 668	2 998	127 371	14 623	921	111
	Oktober	151 467	7 072	12 379	82 865	46 276	2 875	120 511	14 525	876	108
	November	148 112	7 045	12 308	81 334	44 553	2 872	116 026	14 729	841	112
	Dezember	141 340	6 978	12 296	77 797	41 094	3 175	105 449	17 585	720	112

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; Jahresergebnisse - Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)						Lohn- summe 3)	Gehalt- summe	Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbil- dungstarifverträgen zu		
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					Löhnen	Gehältern	
				Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge					
Anzahl											
<u>Rheinland-Pfalz</u>											
1965	99 033	5 211	6 258	51 204	33 218	3 142	829 926	77 305			
1966	96 098	5 206	6 362	50 624	30 676	3 230	875 001	82 501	6 120	677	
1966	Januar	92 534	4 985	6 255	47 986	30 324	2 984	36 340	6 152	244	50
	Februar	95 659	5 290	6 327	50 004	30 915	3 123	58 560	6 538	413	59
	März	98 176	5 301	6 352	50 988	32 802	3 133	73 525	6 582	573	63
	April	98 901	5 290	6 450	50 774	33 039	3 348	77 859	6 733	569	60
	Mai	99 232	5 305	6 461	50 914	33 211	3 341	82 484	7 030	539	61
	Juni	99 798	5 256	6 401	53 367	31 484	3 290	84 333	6 795	554	60
	Juli	99 292	5 267	6 389	52 901	31 329	3 406	80 227	6 761	615	55
	August	98 655	5 279	6 398	52 288	31 264	3 426	84 354	7 126	602	57
	September	96 819	5 267	6 378	51 310	30 539	3 325	82 312	6 772	581	55
	Oktober	95 147	5 072	6 368	50 872	29 672	3 163	76 383	6 667	502	52
	November	91 581	5 086	6 295	49 247	27 830	3 123	71 966	7 163	462	54
	Dezember	87 384	5 076	6 273	47 239	25 706	3 090	66 638	8 182	406	51
<u>Baden-Württemberg</u>											
1965	255 287	14 190	16 435	124 971	94 741	4 950	2 197 149	209 329			
1966	245 280	14 211	17 073	123 774	85 595	4 627	2 240 440	228 644	9 955	1 809	
1966	Januar	214 997	14 004	16 662	111 557	68 141	4 633	96 098	17 346	449	189
	Februar	234 647	14 317	16 969	118 860	79 900	4 601	143 094	17 513	743	148
	März	258 924	14 377	17 003	127 724	95 244	4 576	191 419	17 699	909	157
	April	263 006	14 336	17 091	129 597	97 200	4 782	204 829	18 501	863	141
	Mai	262 191	14 253	17 123	129 873	96 197	4 745	216 985	18 735	888	136
	Juni	259 615	14 276	17 131	129 653	93 720	4 835	222 101	18 764	921	151
	Juli	256 044	14 285	17 136	128 276	91 545	4 802	210 766	18 748	915	134
	August	252 380	14 216	17 248	126 627	89 456	4 833	199 523	18 981	807	133
	September	248 405	14 193	17 200	125 469	86 889	4 654	208 981	19 174	907	146
	Oktober	243 373	14 091	17 159	123 632	84 073	4 418	200 246	18 685	903	141
	November	233 745	14 095	17 107	120 406	77 859	4 278	190 026	19 813	850	149
	Dezember	216 036	14 087	17 049	113 617	66 913	4 370	156 372	24 685	800	184
<u>Bayern</u>											
1965	292 733	11 816	19 752	148 305	101 877	10 983	2 370 227	246 913			
1966	296 523	11 791	20 830	152 796	100 100	11 006	2 605 369	280 709	13 103	1 990	
1966	Januar	265 073	11 841	20 202	138 596	83 467	10 967	111 600	20 636	376	116
	Februar	271 667	11 749	20 389	141 130	87 527	10 872	147 907	21 166	821	150
	März	294 707	11 771	20 464	151 006	100 271	11 195	191 791	21 481	1 080	175
	April	305 301	11 793	20 591	155 202	106 749	10 966	227 500	22 010	1 136	169
	Mai	308 739	11 771	20 606	156 415	109 022	10 925	249 544	22 650	1 222	169
	Juni	312 027	11 799	20 692	162 934	105 785	10 817	257 584	22 943	1 275	173
	Juli	312 016	11 795	20 736	159 017	109 352	11 118	249 184	23 057	1 244	185
	August	311 831	11 811	21 026	159 135	108 434	11 425	255 199	23 972	1 220	164
	September	309 589	11 799	21 206	158 596	106 657	11 331	255 667	23 515	1 290	172
	Oktober	304 721	11 820	21 296	156 524	104 058	11 023	244 091	23 654	1 251	168
	November	294 560	11 799	21 428	152 954	97 581	10 818	236 728	24 936	1 231	176
	Dezember	268 032	11 748	21 323	142 040	82 301	10 620	178 574	30 689	957	193
<u>Saarland</u>											
1965	29 907	1 123	2 424	15 080	10 682	598	256 108	32 880			
1966	27 644	1 082	2 403	14 250	9 274	635	257 716	34 151	1 104	228	
1966	Januar	26 657	1 123	2 438	14 268	8 260	568	11 633	2 836	40	14
	Februar	27 437	1 113	2 427	14 406	8 848	643	16 882	2 695	71	16
	März	29 243	1 099	2 431	14 959	10 144	610	22 747	2 745	99	19
	April	29 167	1 086	2 456	14 814	10 168	643	23 673	2 818	96	21
	Mai	28 973	1 091	2 453	14 770	10 008	651	25 095	2 830	107	21
	Juni	28 884	1 078	2 438	15 281	9 426	661	25 075	2 888	105	23
	Juli	28 560	1 078	2 413	14 622	9 742	705	23 778	2 860	106	21
	August	28 852	1 070	2 445	14 613	10 003	721	25 720	2 869	106	20
	September	27 912	1 073	2 404	14 160	9 606	669	24 561	2 798	110	18
	Oktober	26 664	1 068	2 346	13 511	9 141	598	21 933	2 785	108	17
	November	25 105	1 055	2 298	12 813	8 367	572	19 652	2 818	85	17
	Dezember	24 277	1 057	2 287	12 783	7 572	578	16 967	3 209	71	21
<u>Berlin (West)</u>											
1965	45 310	1 191	4 134	25 219	14 033	733	452 338	54 892			
1966	46 388	1 179	4 431	25 990	13 905	883	498 520	62 509	1 671	406	
1966	Januar	43 626	1 211	4 297	24 456	12 910	752	26 686	4 897	57	35
	Februar	43 325	1 165	4 304	24 165	12 941	750	24 390	4 630	89	28
	März	44 948	1 167	4 334	25 087	13 642	718	33 958	4 539	128	34
	April	46 434	1 170	4 397	25 947	13 983	937	41 230	4 934	153	34
	Mai	47 049	1 172	4 430	26 093	14 375	979	44 110	5 133	155	34
	Juni	47 318	1 179	4 461	26 523	14 168	987	46 917	5 077	158	35
	Juli	47 739	1 179	4 501	26 672	14 427	960	46 986	5 075	149	33
	August	48 421	1 179	4 487	27 211	14 581	963	48 726	5 242	156	32
	September	47 846	1 179	4 479	27 029	14 239	920	49 191	5 345	165	34
	Oktober	47 319	1 184	4 511	26 617	14 124	883	47 140	5 220	161	34
	November	46 603	1 184	4 480	26 180	13 879	880	44 740	5 780	157	36
	Dezember	46 022	1 179	4 491	25 895	13 596	861	44 446	6 637	143	37

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; Jahresergebnisse - Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

5. Umsatz nach der Art der Bauten

1 000 DM

Jahr ¹⁾	Monat	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Schleswig-Holstein									
1965		1 771 669	704 449	90 020	213 275	763 925	140 086	283 093	340 746
1966		1 854 583	738 819	98 138	213 769	803 857	161 997	302 477	339 383
1966	Januar	98 707	40 295	4 568	12 022	41 822	7 042	14 607	20 173
	Februar	80 853	33 654	4 988	11 473	30 738	5 643	10 476	14 619
	März	107 382	48 570	5 399	13 823	39 590	9 246	14 146	16 198
	April	127 530	53 521	8 182	14 984	50 843	11 606	19 030	20 207
	Mai	147 192	61 832	7 881	16 802	60 677	12 756	23 705	24 216
	Juni	176 387	69 762	8 859	21 265	76 501	15 158	30 010	31 333
	Juli	175 369	67 514	10 841	18 722	78 292	15 108	30 397	32 787
	August	182 950	70 616	10 299	19 848	82 167	15 743	31 864	34 580
	September	194 696	72 549	9 907	21 728	90 514	16 968	34 680	36 866
	Oktober	183 182	71 833	9 098	19 876	82 375	17 331	31 848	33 296
	November	173 890	65 643	8 395	19 932	79 920	15 876	29 555	34 489
	Dezember	206 445	83 030	9 721	23 296	90 398	19 720	32 059	38 619
Hamburg									
1965		1 514 142	506 089	-	371 747	636 306	156 538	135 920	343 848
1966		1 597 713	513 458	-	438 016	646 239	152 150	141 959	352 130
1966	Januar	82 873	24 923	-	22 115	35 835	7 230	6 468	22 137
	Februar	72 230	24 017	-	21 515	26 698	6 358	4 769	15 571
	März	104 659	38 486	-	27 751	38 422	10 344	7 013	21 065
	April	103 388	32 974	-	28 708	41 706	9 488	8 617	23 601
	Mai	139 504	46 138	-	37 302	56 064	13 743	12 848	29 473
	Juni	144 669	45 384	-	38 119	60 566	14 223	12 758	35 585
	Juli	148 092	47 021	-	35 321	65 750	15 973	15 177	34 600
	August	141 504	48 649	-	38 721	54 134	11 043	13 565	29 526
	September	151 781	44 946	-	46 366	60 469	12 733	15 656	32 080
	Oktober	165 190	51 926	-	48 094	65 170	15 883	14 738	34 549
	November	148 392	46 833	-	41 973	59 586	13 518	13 379	32 689
	Dezember	195 431	61 561	-	52 031	81 839	21 614	16 971	43 254
Niedersachsen									
1965		4 999 640	1 961 688	176 648	765 010	2 096 294	456 713	799 934	839 647
1966		5 139 791	1 975 649	191 576	849 442	2 123 124	442 716	872 476	807 932
1966	Januar	290 260	95 023	9 399	59 737	126 101	22 667	55 221	48 213
	Februar	211 097	86 848	7 304	41 873	75 072	20 389	25 931	28 752
	März	308 290	131 806	10 123	56 643	109 718	25 223	40 401	44 094
	April	369 019	151 464	12 384	61 341	143 830	31 125	61 573	51 132
	Mai	432 565	177 439	16 216	69 699	169 209	36 224	66 951	66 034
	Juni	492 582	194 725	18 572	80 788	198 527	44 364	79 552	74 811
	Juli	476 445	188 407	18 102	78 713	191 223	37 834	80 535	72 834
	August	483 594	175 313	19 088	81 750	207 443	42 607	86 621	78 215
	September	505 966	190 143	20 172	80 865	214 786	41 534	93 223	80 029
	Oktober	511 550	191 137	20 449	79 378	220 586	45 416	90 429	84 741
	November	498 612	180 681	19 088	72 828	226 015	43 066	98 965	83 984
	Dezember	559 811	212 663	20 677	85 857	240 614	52 267	93 254	95 093
Bremen									
1965		651 835	227 397	1 898	174 330	248 210	76 985	52 372	118 853
1966		677 371	206 409	2 488	196 705	271 769	96 299	61 067	114 403
1966	Januar	35 432	9 994	105	9 261	16 072	3 926	3 763	8 383
	Februar	29 373	9 760	252	8 777	10 984	3 682	2 484	4 418
	März	43 319	16 055	140	14 059	13 665	6 107	2 577	4 981
	April	53 765	18 671	157	15 307	19 630	7 760	4 419	7 451
	Mai	57 673	19 756	68	16 364	21 485	8 959	4 567	7 359
	Juni	62 454	20 579	301	18 227	23 347	8 821	4 421	10 105
	Juli	60 505	19 178	419	17 064	23 844	8 357	5 240	10 247
	August	60 205	16 956	136	18 051	25 062	9 707	4 652	10 703
	September	62 701	17 616	99	17 571	27 415	8 476	6 639	12 300
	Oktober	68 090	18 448	395	18 832	30 415	9 796	7 615	13 004
	November	66 209	18 243	132	19 669	28 165	10 332	6 198	11 635
	Dezember	77 045	21 153	284	23 523	32 085	10 376	8 492	13 217
Nordrhein-Westfalen									
1965		12 115 919	4 355 301	93 780	2 965 866	4 700 972	1 133 230	1 871 827	1 695 915
1966		12 829 438	4 580 664	126 104	3 060 522	5 062 148	1 194 824	1 976 757	1 890 567
1966	Januar	857 588	271 033	6 679	225 954	353 922	84 517	136 208	133 197
	Februar	663 854	255 229	5 971	179 037	223 617	61 030	74 128	88 459
	März	976 130	367 871	8 414	243 891	355 984	89 985	126 355	139 614
	April	931 450	344 682	7 803	249 663	329 302	79 586	119 428	130 285
	Mai	1 053 254	402 760	11 154	245 521	393 819	92 050	148 418	153 351
	Juni	1 144 763	419 265	9 831	267 884	447 783	104 433	174 608	168 742
	Juli	1 149 521	431 008	14 236	255 261	449 016	101 712	177 979	169 325
	August	1 179 259	399 941	19 498	270 104	489 716	112 764	201 184	175 768
	September	1 167 385	407 247	11 070	274 783	474 285	102 917	195 846	175 522
	Oktober	1 204 659	429 981	11 380	276 267	487 031	110 372	195 935	180 724
	November	1 162 422	404 851	9 945	264 232	483 394	110 211	193 385	179 798
	Dezember	1 339 153	446 796	10 123	307 925	574 309	145 247	233 283	195 779
Hessen									
1965		4 336 055	1 447 377	68 283	833 110	1 987 285	539 789	780 584	666 912
1966		4 598 665	1 528 370	76 891	916 259	2 077 145	489 987	840 071	747 087
1966	Januar	293 992	92 069	4 364	60 027	137 532	36 072	49 574	51 886
	Februar	236 572	83 700	4 049	52 744	96 079	27 700	31 979	36 400
	März	319 591	116 850	5 301	68 086	129 354	35 887	45 724	48 143
	April	336 096	116 687	5 483	66 035	147 891	38 383	58 273	51 235
	Mai	385 213	130 507	6 163	77 065	171 478	43 896	68 936	58 646
	Juni	421 173	136 899	7 394	79 612	197 268	45 397	82 630	69 241
	Juli	413 035	137 614	6 820	78 709	189 892	40 633	80 911	68 348
	August	420 605	135 861	7 504	85 721	191 519	41 860	85 360	64 299
	September	437 103	136 793	7 075	80 481	202 754	45 323	87 159	70 272
	Oktober	438 886	144 494	7 318	84 920	202 154	41 083	85 988	75 083
	November	415 878	133 080	6 780	80 824	195 194	42 912	83 390	68 892
	Dezember	480 521	163 816	8 640	92 035	216 030	51 241	80 147	84 642

1) Endgültige Ergebnisse.

5. Umsatz nach der Art der Bauten

1000 DM

Jahr 1) Monat	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1965	2 614 382	800 295	60 192	449 962	1 303 933	318 758	481 952	503 223
1966	2 812 650	886 124	62 769	467 930	1 395 827	324 918	512 306	558 603
1966 Januar	132 609	37 197	2 462	23 654	69 296	14 344	21 608	33 344
Februar	147 854	50 235	2 970	26 872	67 777	16 801	20 765	30 211
März	209 520	70 465	4 857	36 092	98 106	25 822	33 325	38 959
April	217 307	73 236	4 092	37 098	102 881	23 922	36 666	42 293
Mai	230 835	75 149	5 748	37 025	112 913	26 915	43 813	42 185
Juni	249 879	80 069	5 778	42 248	121 784	27 423	48 572	45 789
Juli	265 149	84 126	6 418	38 949	135 656	28 715	52 313	54 628
August	269 215	84 342	6 298	41 323	137 252	33 082	51 118	53 052
September	282 355	90 564	6 933	44 898	139 960	31 642	55 493	54 825
Oktober	263 388	79 990	5 963	44 650	132 785	31 157	49 098	52 550
November	258 842	78 690	5 559	44 191	130 403	29 947	49 360	51 096
Dezember	285 696	82 061	5 691	50 930	147 014	35 168	52 175	59 671
<u>Baden-Württemberg</u>								
1965	7 068 604	2 621 065	127 756	1 321 617	2 998 166	812 957	1 138 802	1 046 407
1966	7 239 909	2 790 597	112 306	1 350 629	2 986 377	789 086	1 182 396	1 014 895
1966 Januar	419 453	146 791	5 731	82 430	184 501	59 621	69 549	68 331
Februar	390 590	163 112	6 974	81 701	138 803	36 906	46 707	55 190
März	555 951	230 410	8 102	103 599	193 840	60 004	65 496	68 340
April	542 266	227 559	8 161	102 218	204 328	58 201	72 255	73 872
Mai	620 714	255 849	9 829	110 773	244 263	67 075	92 488	84 700
Juni	656 836	259 504	12 418	121 123	263 791	71 501	107 086	85 204
Juli	676 612	257 776	11 628	126 858	280 350	72 719	112 102	95 529
August	665 223	244 685	10 790	123 874	285 874	73 987	118 290	93 597
September	652 007	242 521	9 594	121 990	277 902	69 896	117 641	90 365
Oktober	689 944	255 687	9 677	128 475	296 105	72 460	125 054	98 591
November	652 436	240 610	9 785	118 660	283 381	74 628	117 202	91 551
Dezember	737 877	266 093	9 617	128 928	333 239	85 088	138 526	109 625
<u>Bayern</u>								
1965	7 221 142	2 549 017	202 858	1 319 668	3 149 599	751 930	1 239 684	1 157 985
1966	7 905 428	2 921 993	204 727	1 396 230	3 382 478	854 639	1 278 188	1 249 651
1966 Januar	484 421	158 245	11 705	95 375	219 096	48 785	76 002	94 309
Februar	390 852	155 101	10 967	80 196	144 588	40 447	44 004	60 137
März	510 473	212 056	13 790	101 927	182 700	55 257	50 569	76 874
April	544 603	215 439	16 353	102 608	210 203	57 785	62 266	90 152
Mai	641 213	250 539	19 587	117 229	253 858	66 115	91 436	96 307
Juni	717 398	264 184	20 908	123 569	308 737	72 991	120 958	114 788
Juli	745 699	279 652	21 344	127 514	317 189	79 436	129 131	108 622
August	762 147	272 592	19 553	131 116	338 886	82 442	139 214	117 230
September	770 331	276 090	18 790	123 909	351 542	86 295	147 668	117 579
Oktober	760 303	270 763	16 589	130 861	342 090	82 215	139 200	120 675
November	736 799	265 568	16 788	121 970	332 473	86 142	129 526	116 805
Dezember	841 189	301 764	18 353	139 956	381 116	96 729	148 214	136 173
<u>Saarland</u>								
1965	781 112	202 233	3 894	175 571	399 414	94 969	169 460	134 985
1966	776 858	204 258	4 547	182 764	385 289	92 481	148 843	143 965
1966 Januar	34 792	8 617	97	9 587	16 491	3 388	5 883	7 220
Februar	37 633	9 975	191	10 011	17 456	4 428	5 719	7 309
März	56 657	15 786	226	14 204	26 441	6 442	9 994	10 095
April	63 285	17 773	568	14 074	30 870	7 043	12 141	11 686
Mai	65 232	18 717	420	14 708	31 387	8 281	11 257	11 849
Juni	71 049	18 220	311	16 518	36 000	8 968	14 069	12 963
Juli	72 467	20 007	423	15 118	36 919	9 796	13 100	14 023
August	75 417	19 095	615	16 135	39 572	8 926	16 591	14 055
September	78 295	19 556	324	17 376	41 039	9 127	16 332	15 580
Oktober	74 547	19 240	477	16 350	38 480	8 871	15 352	14 257
November	65 954	16 159	532	16 996	32 267	7 464	12 701	12 102
Dezember	81 530	21 113	363	21 687	38 367	9 747	15 704	12 916
<u>Berlin (West)</u>								
1965	1 300 986	530 989	-	301 017	468 980	152 747	126 074	190 159
1966	1 445 776	549 381	-	360 249	536 146	162 423	168 501	205 222
1966 Januar	96 953	39 669	-	25 509	31 775	12 150	6 105	13 520
Februar	80 117	34 236	-	24 377	21 504	8 487	4 488	8 529
März	85 646	31 383	-	27 033	27 230	9 677	6 592	10 961
April	96 247	39 031	-	20 892	36 324	13 042	9 739	13 543
Mai	115 421	46 780	-	26 021	42 620	12 617	12 926	17 077
Juni	132 998	52 753	-	33 484	46 661	13 536	15 266	17 859
Juli	134 052	50 594	-	31 514	51 944	14 310	18 494	19 140
August	135 826	46 715	-	34 055	55 056	15 840	18 676	20 540
September	136 326	47 891	-	34 302	54 133	14 434	20 750	18 949
Oktober	127 984	44 349	-	31 391	52 244	15 884	17 369	18 991
November	136 143	50 278	-	31 299	54 566	15 334	18 734	20 498
Dezember	168 163	65 702	-	40 372	62 089	17 112	19 362	25 615

1) Endgültige Ergebnisse.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Jahr 1)	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden								
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau				
						zusammen	Hochbau	Tiefbau		
Monat	Anzahl	1 000								
<u>Schleswig-Holstein</u>										
1965	.	114 406	47 518	5 818	13 331	47 739	9 454	15 726	22 559	
1966	.	112 131	47 723	6 046	12 229	46 133	10 057	16 145	19 931	
1966	Januar	21,8	4 714	1 987	198	645	1 884	452	532	900
	Februar	20,8	5 618	2 564	242	771	2 041	488	656	897
	März	23,8	10 008	4 343	450	1 108	4 107	855	1 457	1 795
	April	20,0	9 991	4 339	538	1 049	4 065	882	1 481	1 702
	Mai	20,8	10 724	4 618	590	1 134	4 382	909	1 605	1 868
	Juni	21,8	11 039	4 676	604	1 233	4 526	988	1 579	1 959
	Juli	22,0	10 110	4 116	650	1 043	4 301	842	1 573	1 986
	August	23,8	10 898	4 535	652	1 088	4 623	962	1 677	1 984
	September	22,8	10 914	4 628	640	1 100	4 546	971	1 626	1 949
	Oktober	22,0	10 614	4 477	596	1 068	4 473	997	1 560	1 916
	November	21,8	9 824	4 113	532	1 076	4 103	958	1 389	1 756
	Dezember	17,8	7 677	3 327	354	914	3 082	753	1 010	1 319
<u>Hamburg</u>										
1965	.	81 942	26 596	-	20 080	35 266	7 073	6 653	21 540	
1966	.	82 411	26 611	-	21 124	34 676	7 225	6 945	20 506	
1966	Januar	21,8	4 577	1 314	-	1 248	2 015	437	314	1 264
	Februar	20,8	4 860	1 486	-	1 352	2 022	444	348	1 230
	März	23,8	7 245	2 345	-	1 801	3 099	694	597	1 808
	April	20,0	7 409	2 378	-	1 846	3 185	690	682	1 813
	Mai	20,8	7 536	2 514	-	1 807	3 215	678	673	1 864
	Juni	21,8	7 666	2 527	-	1 859	3 280	672	743	1 865
	Juli	22,0	6 995	2 242	-	1 756	3 017	612	673	1 732
	August	23,8	7 395	2 389	-	1 935	3 071	598	662	1 851
	September	22,8	7 733	2 497	-	2 063	3 173	641	642	1 890
	Oktober	22,0	7 706	2 555	-	1 998	3 153	639	593	1 921
	November	21,8	7 203	2 366	-	1 869	2 968	634	567	1 767
	Dezember	17,8	6 086	1 998	-	1 610	2 478	526	451	1 501
<u>Niedersachsen</u>										
1965	.	334 207	140 162	13 879	48 826	131 340	28 632	47 335	55 373	
1966	.	329 434	137 646	13 923	51 446	126 419	27 107	47 061	52 251	
1966	Januar	21,8	12 075	4 656	406	2 583	4 430	1 140	1 370	1 920
	Februar	20,8	15 856	6 897	516	2 911	5 532	1 423	1 823	2 286
	März	23,8	30 228	12 834	1 124	4 639	11 631	2 524	4 321	4 786
	April	20,0	30 493	12 995	1 158	4 717	11 623	2 466	4 334	4 823
	Mai	20,8	32 473	13 919	1 375	4 920	12 259	2 445	4 622	5 192
	Juni	21,8	32 698	13 560	1 452	4 754	12 932	2 720	4 838	5 374
	Juli	22,0	29 141	11 719	1 317	4 661	11 444	2 248	4 468	4 728
	August	23,8	33 093	13 731	1 529	5 095	12 738	2 618	4 975	5 145
	September	22,8	32 397	13 448	1 498	4 801	12 650	2 651	4 878	5 121
	Oktober	22,0	31 201	12 888	1 438	4 724	12 151	2 586	4 534	5 031
	November	21,8	28 629	11 999	1 280	4 299	11 051	2 411	4 063	4 577
	Dezember	17,8	21 150	9 000	850	3 342	7 978	1 875	2 855	3 268
<u>Bremen</u>										
1965	.	42 096	14 820	143	10 786	16 347	4 790	3 477	8 080	
1966	.	40 247	13 319	117	11 376	15 435	5 348	3 438	6 649	
1966	Januar	21,8	1 883	626	8	625	624	237	98	294
	Februar	20,8	2 191	764	8	542	777	262	160	350
	März	23,8	3 892	1 385	10	1 049	1 447	515	334	598
	April	20,0	3 764	1 282	12	1 021	1 449	521	330	598
	Mai	20,8	3 790	1 318	11	1 039	1 422	521	330	571
	Juni	21,8	3 932	1 364	10	1 046	1 512	519	330	663
	Juli	22,0	3 411	1 047	7	1 000	1 357	445	301	611
	August	23,8	3 680	1 155	10	1 061	1 454	501	320	633
	September	22,8	3 860	1 247	8	1 072	1 533	540	352	641
	Oktober	22,0	3 675	1 171	13	1 051	1 440	498	333	609
	November	21,8	3 381	1 072	11	955	1 343	460	305	578
	Dezember	17,8	2 788	887	9	815	1 077	329	245	503
<u>Nordrhein-Westfalen</u>										
1965	.	752 044	290 612	6 526	182 042	272 864	66 949	96 456	109 459	
1966	.	746 695	294 363	7 812	174 479	270 041	64 423	94 678	110 940	
1966	Januar	21,8	37 929	13 163	265	11 278	13 223	3 389	4 088	5 746
	Februar	20,8	52 706	21 070	492	13 349	17 795	4 546	5 830	7 419
	März	23,8	65 511	25 739	547	15 757	23 468	5 740	8 009	9 719
	April	20,0	66 403	26 384	725	15 519	23 775	5 547	8 306	9 922
	Mai	20,8	71 174	28 517	808	16 049	25 800	5 924	9 277	10 599
	Juni	20,8	70 436	28 129	736	15 808	25 763	6 079	9 097	10 587
	Juli	22,0	68 752	27 414	908	15 387	25 043	5 729	9 143	10 171
	August	23,8	66 081	25 019	1 206	15 232	24 624	5 464	9 118	10 042
	September	22,8	69 916	27 925	719	15 375	25 897	6 196	9 282	10 419
	Oktober	22,0	66 991	26 858	608	15 153	24 372	5 790	8 741	9 841
	November	20,8	61 990	24 369	464	14 364	22 793	5 666	7 833	9 294
	Dezember	17,8	48 806	19 776	334	11 208	17 488	4 353	5 954	7 181
<u>Hessen</u>										
1965	.	250 393	94 143	4 896	47 604	103 750	30 016	35 903	37 831	
1966	.	255 008	97 334	5 212	49 297	103 165	26 294	37 147	39 724	
1966	Januar	21,8	12 567	4 679	191	2 953	4 744	1 507	1 456	1 781
	Februar	20,8	16 695	6 571	278	3 526	6 320	1 879	1 991	2 450
	März	23,8	21 974	8 641	428	4 216	8 689	2 303	3 054	3 332
	April	20,0	22 799	8 850	432	4 352	9 165	2 307	3 404	3 454
	Mai	20,8	24 073	9 196	491	4 571	9 815	2 356	3 751	3 708
	Juni	20,8	24 410	9 386	530	4 649	9 845	2 321	3 730	3 794
	Juli	22,0	23 089	8 522	523	4 367	9 677	2 301	3 537	3 839
	August	23,8	24 101	9 000	565	4 524	10 012	2 381	3 774	3 857
	September	22,8	23 857	8 938	508	4 504	9 907	2 463	3 666	3 778
	Oktober	22,0	22 839	8 579	448	4 391	9 421	2 373	3 423	3 625
	November	21,8	21 430	8 291	446	3 985	8 708	2 253	3 065	3 390
	Dezember	17,8	17 174	6 681	372	3 259	6 862	1 850	2 296	2 716

1) Endgültige Ergebnisse.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Jahr 1)	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden								
		insgesamt	Wohngebau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau				
						zusammen	Hochbau	Tiefbau		
Monat	Anzahl					Straßenbau	Sonstiger Tiefbau			
<u>Rheinland-Pfalz</u>										
1965	.	167 929	58 783	4 978	29 343	74 825	21 490	24 323	29 012	
1966	.	168 812	63 838	3 902	27 825	73 247	19 877	24 590	26 780	
1966	Januar	21,0	6 968	2 317	120	1 594	2 937	930	737	1 270
	Februar	20,8	11 732	4 516	216	2 147	4 853	1 424	1 551	1 878
	März	23,8	15 048	5 641	327	2 553	6 527	1 800	2 209	2 518
	April	20,0	15 019	5 734	333	2 410	6 542	1 781	2 290	2 471
	Mai	20,8	16 048	6 131	442	2 440	7 035	1 920	2 441	2 674
	Juni	20,0	16 254	6 240	406	2 515	7 093	1 884	2 534	2 675
	Juli	22,0	15 758	5 951	380	2 450	6 977	1 873	2 395	2 709
	August	23,8	16 714	6 341	402	2 682	7 289	1 829	2 515	2 945
	September	22,8	16 086	6 127	414	2 577	6 968	1 766	2 366	2 836
	Oktober	22,0	15 022	5 695	344	2 417	6 566	1 782	2 174	2 610
	November	20,8	15 800	5 170	310	2 279	6 041	1 619	1 965	2 457
	Dezember	17,8	10 563	3 975	208	1 761	4 419	1 269	1 413	1 737
<u>Baden-Württemberg</u>										
1965	.	449 110	183 030	9 274	84 281	172 525	51 500	57 877	63 148	
1966	.	436 650	185 660	8 550	81 209	161 231	47 598	56 151	57 482	
1966	Januar	20,8	18 791	7 926	266	4 149	6 450	2 147	1 736	2 567
	Februar	20,8	29 879	12 948	592	5 938	10 401	3 334	3 148	3 919
	März	23,8	40 357	17 417	773	7 704	14 463	4 442	4 643	5 378
	April	21,0	41 444	17 735	913	7 526	15 270	4 371	5 310	5 589
	Mai	20,8	43 385	18 595	879	7 764	16 147	4 553	5 777	5 817
	Juni	20,8	43 027	18 456	891	7 636	16 044	4 575	5 922	5 547
	Juli	22,0	41 330	17 610	913	7 495	15 312	4 385	5 588	5 339
	August	23,8	37 888	15 282	732	7 264	14 610	4 232	5 401	4 977
	September	22,8	40 930	17 131	782	7 587	15 430	4 460	5 724	5 246
	Oktober	22,0	39 051	16 412	708	7 050	14 881	4 390	5 348	5 143
	November	21,8	35 717	15 298	674	6 420	13 325	3 967	4 616	4 742
	Dezember	17,8	24 851	10 850	427	4 676	8 898	2 742	2 938	3 218
<u>Bayern</u>										
1965	.	484 793	192 233	18 198	88 685	185 677	52 274	61 637	71 766	
1966	.	502 109	208 916	16 818	89 329	187 046	54 345	61 961	70 740	
1966	Januar	20,8	20 818	8 280	466	4 861	7 211	2 470	1 683	3 058
	Februar	20,8	29 724	13 163	832	6 090	9 639	3 392	2 175	4 072
	März	23,8	39 412	16 744	1 278	7 539	13 851	4 103	3 868	5 880
	April	20,0	44 390	18 628	1 742	7 740	16 280	4 505	5 294	6 481
	Mai	20,8	48 155	20 056	1 960	8 249	17 890	4 802	6 359	6 719
	Juni	20,8	48 976	20 185	1 921	8 284	18 586	4 929	6 712	6 945
	Juli	22,0	48 397	19 839	1 947	8 327	18 284	5 017	6 702	6 565
	August	22,8	48 856	19 812	1 701	8 555	18 788	5 271	6 976	6 541
	September	22,8	49 315	20 216	1 535	8 450	19 114	5 355	6 914	6 845
	Oktober	22,0	47 183	19 606	1 356	8 000	18 221	5 305	6 270	6 646
	November	21,8	45 101	18 811	1 299	7 585	17 406	5 285	5 630	6 491
	Dezember	17,8	31 782	13 576	781	5 649	11 776	3 911	3 368	4 497
<u>Saarland</u>										
1965	.	50 222	15 500	299	10 983	23 440	6 007	8 987	8 446	
1966	.	47 704	14 228	307	10 931	22 238	5 826	8 412	8 000	
1966	Januar	21,8	2 013	549	7	617	840	251	284	305
	Februar	20,8	3 225	972	11	767	1 475	488	517	470
	März	23,8	4 582	1 377	14	1 090	2 101	558	784	759
	April	20,0	4 378	1 338	50	941	2 049	531	753	765
	Mai	20,8	4 632	1 454	27	1 004	2 147	550	795	802
	Juni	20,8	4 556	1 418	27	992	2 119	547	786	786
	Juli	22,0	4 536	1 391	31	915	2 199	606	823	770
	August	22,8	4 742	1 318	41	1 102	2 281	553	932	796
	September	22,8	4 653	1 324	34	1 067	2 228	556	919	753
	Oktober	22,0	4 180	1 259	31	950	1 940	471	765	704
	November	20,8	3 541	1 045	20	805	1 671	396	625	650
	Dezember	17,8	2 666	783	14	681	1 188	319	429	440
<u>Berlin (West)</u>										
1965	.	72 582	30 172	-	17 335	25 075	8 826	5 754	10 495	
1966	.	72 064	28 681	-	17 637	25 746	8 437	6 353	10 956	
1966	Januar	25,0	4 077	1 676	-	1 091	1 310	588	181	541
	Februar	24,0	5 900	1 553	-	1 046	1 301	524	225	552
	März	23,0	5 387	2 098	-	1 355	1 934	657	443	834
	April	19,0	6 205	2 445	-	1 500	2 260	761	543	956
	Mai	20,0	6 577	2 639	-	1 532	2 406	784	609	1 013
	Juni	22,0	6 682	2 672	-	1 625	2 385	732	626	1 027
	Juli	21,0	6 349	2 479	-	1 586	2 284	707	606	971
	August	23,0	6 513	2 569	-	1 583	2 361	717	637	1 007
	September	22,0	6 875	2 622	-	1 687	2 566	767	671	1 128
	Oktober	21,0	6 807	2 690	-	1 651	2 466	796	653	1 017
	November	25,0	6 590	2 724	-	1 513	2 353	768	612	973
	Dezember	21,0	6 102	2 514	-	1 468	2 120	636	547	937

1) Endgültige Ergebnisse.

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

BAUTÄTIGKEIT IM DEZEMBER 1966

Baugenehmigungen

Einschließlich der im Dezember 1966 genehmigten Hochbauten (insgesamt 42 900 Wohnungen und 15,2 Mill. cbm umbauten Raumes der Nichtwohngebäude) belief sich das zum Bau freigegebene Gesamtvolumen im Berichtsjahr 1966 auf insgesamt 581 500 Wohnungen (in Wohn- und Nichtwohnbauten) sowie Nichtwohngebäude mit 176,0 Mill. cbm umbauten Raumes. Das sind 6,6 % bzw. 3,2 % weniger als 1965. Die Baukosten aller Hochbauvorhaben waren mit 44,7 Mrd. DM veranschlagt.

Trotz des allgemeinen Rückgangs der Baugenehmigungen hat der Fertigteilbau - besonders im Nichtwohnbau - gegenüber 1965 zugenommen. Allerdings was sein Anteil an den gesamten Genehmigungen mit 4,7 % der Wohnungen und 9,7 % des umbauten Raumes der Nichtwohngebäude noch relativ gering.

Genehmigte Hochbauten 1966 in den Ländern
(Neu- und Wiederaufbau)

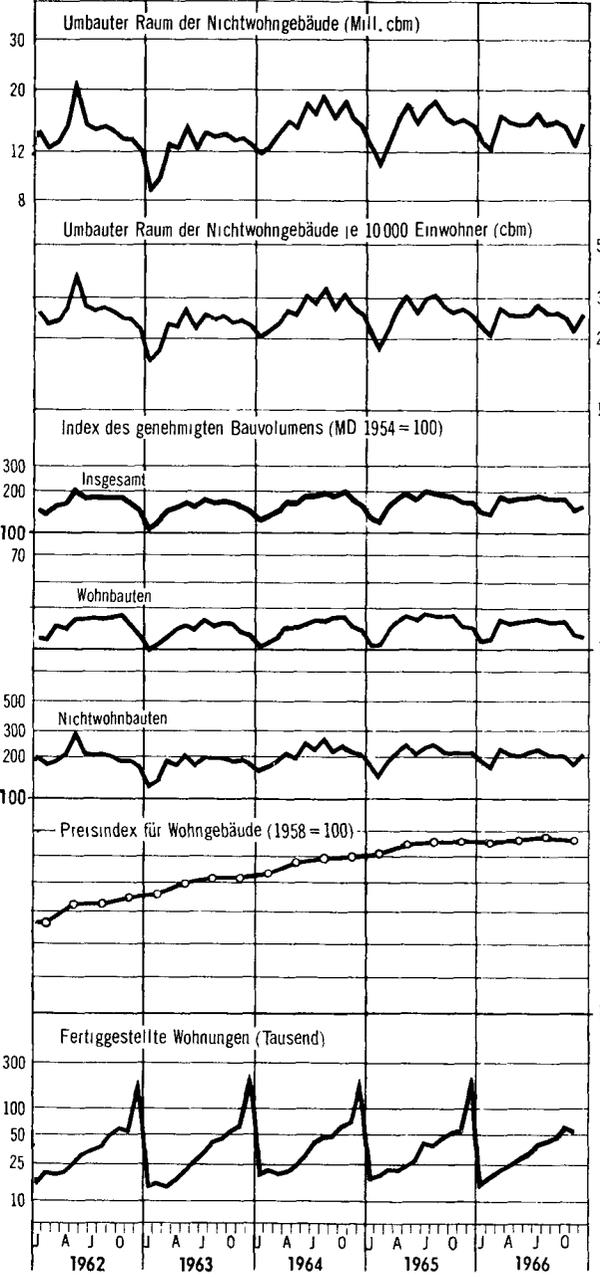
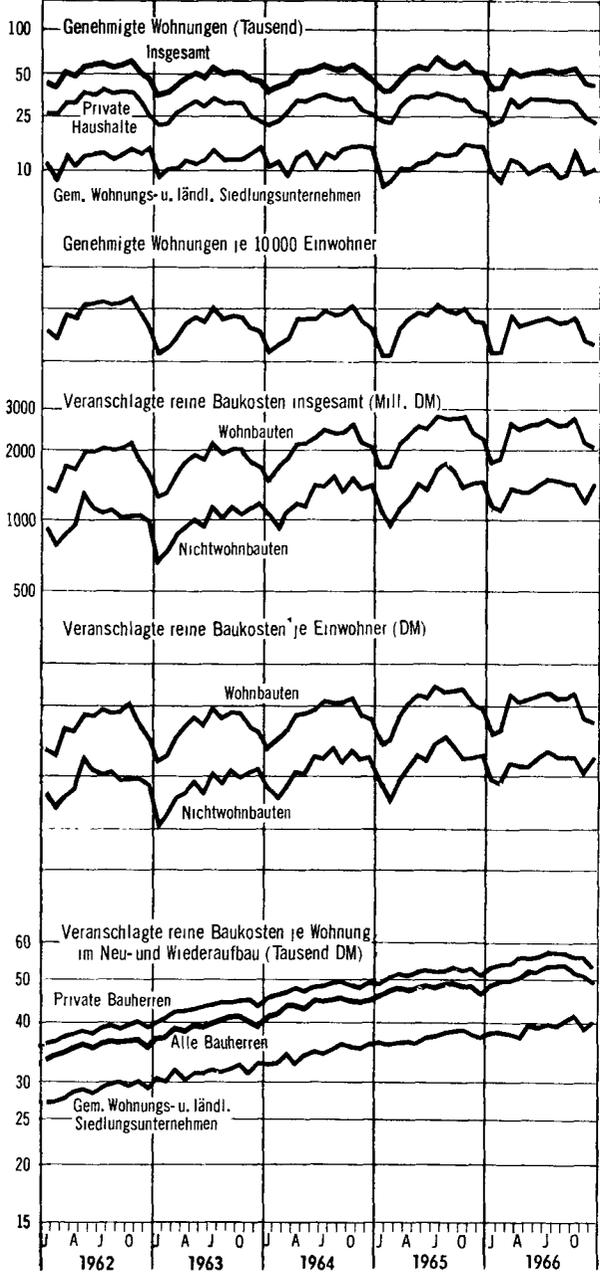
Land	Wohngebäude						Nichtwohngebäude		
	Umbauter Raum			Wohnungen			Umbauter Raum		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		Fertigteilbau			Fertigteilbau			Fertigteilbau	
1 000 cbm	%		Anzahl	%		1 000 cbm	%		
Schleswig-Holstein	10 064,9	998,2	9,9	24 250	2 777	11,5	5 703,0	297,4	5,2
dar.: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	1 912,3	231,1	12,1	5 285	621	11,8	1 417,3	48,8	3,4
Hamburg	5 602,3	1 055,8	18,8	16 369	3 463	21,2	4 767,2	388,9	8,2
Niedersachsen	27 986,5	1 214,1	4,3	58 842	2 409	4,1	19 191,3	1 676,3	8,7
dar.: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	4 946,1	84,9	1,7	12 902	168	1,3	6 022,6	555,8	9,2
Bremen	2 224,9	25,4	1,1	6 740	43	0,6	3 143,9	22,9	0,7
Nordrhein-Westfalen	63 717,5	2 085,1	3,3	139 561	5 280	3,8	41 222,5	4 560,6	11,1
dar.: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	25 242,8	729,0	2,9	63 889	2 106	3,3	20 022,6	2 074,2	10,4
Hessen	25 036,2	1 299,2	5,2	52 983	3 258	6,1	18 863,6	1 466,4	7,8
dar.: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	4 560,9	464,8	10,2	12 847	1 385	10,8	5 367,2	697,9	13,0
Rheinland-Pfalz	14 927,4	172,3	1,2	27 161	317	1,2	11 208,3	678,1	6,0
dar.: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	1 777,1	8,4	0,5	3 848	13	0,3	2 618,3	39,3	1,5
Baden-Württemberg	36 550,8	1 243,2	3,4	75 054	2 795	3,7	28 060,2	3 720,1	13,3
dar.: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	5 823,9	171,0	2,9	14 712	479	3,3	6 316,5	962,9	15,2
Bayern	49 711,7	812,7	1,6	102 364	1 893	1,8	36 501,3	3 166,3	8,7
dar.: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	9 876,5	310,0	3,1	28 044	880	3,1	8 981,7	1 035,7	11,5
Saarland	3 299,7	56,9	1,7	5 812	96	1,7	2 589,6	382,6	14,8
dar.: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	249,0	2,9	1,2	621	3	0,5	453,1	1,9	0,4
Berlin (West)	6 154,9	787,0	12,8	18 344	2 208	12,0	4 771,7	799,1	16,7
Bundesgebiet	245 276,8	9 749,9	4,0	527 480	24 539	4,7	176 022,6	17 158,7	9,7
dar.: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	68 370,7	3 870,3	5,7	183 601	11 369	6,2	63 882,1	6 627,4	10,4

BAUTÄTIGKEIT

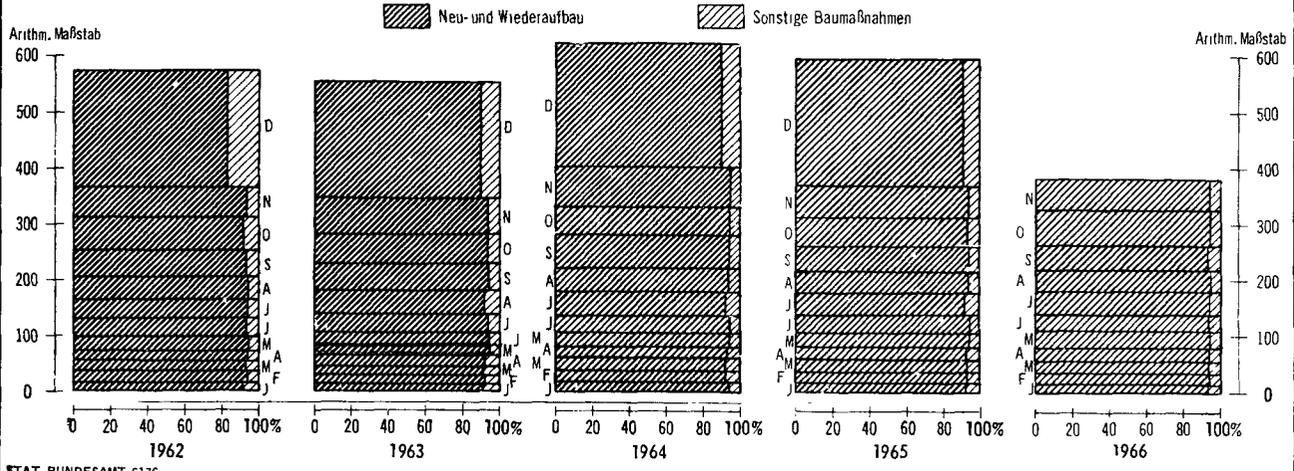
Logar. Maßstab

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren Dezember 1966 *)

Bauherr	Insgesamt					Darunter Neu- und Wiederaufbau				
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Bruttowohnfläche ¹⁾ Nutzfläche ²⁾	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Bruttowohnfläche ¹⁾ Nutzfläche ²⁾	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM
<u>Wohngebäude</u>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	213	365	892	67,8	50 127	213	365	832	64,6	47 153
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	2 502	3 966	10 736	795,7	430 688	2 502	3 966	10 672	795,0	430 409
Freie Wohnungsunternehmen	1 051	1 516	4 466	303,6	184 187	1 051	1 516	4 463	303,5	184 143
Sonstige Unternehmen	698	1 356	3 857	253,9	156 736	698	1 356	3 760	249,8	153 954
Private Haushalte	9 852	10 155	21 959	1 901,1	1 223 036	9 852	10 155	19 553	1 724,9	1 127 819
Insgesamt	14 316	17 357	41 910	3 322,1	2 044 774	14 316	17 357	39 280	3 137,8	1 943 479
<u>Anstaltsgebäude</u>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	103	885	27	185,9	142 112	103	885	25	180,7	137 045
Unternehmen und freie Berufe	34	147	13	44,7	23 273	34	147	10	35,3	16 806
Private Haushalte	4	14	1	3,5	1 713	4	14	1	3,4	1 618
Insgesamt	141	1 046	41	234,1	167 098	141	1 046	36	219,4	155 468
<u>Bürogebäude</u>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	31	272	19	65,2	55 457	31	272	14	58,9	47 898
Unternehmen und freie Berufe	144	982	278	205,0	159 104	144	982	265	191,8	151 088
Private Haushalte	15	75	4	16,3	6 964	15	75	4	14,8	6 589
Insgesamt	190	1 329	301	286,5	221 525	190	1 329	283	265,5	205 575
<u>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</u>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	8	15	-	8,6	2 366	8	15	-	3,8	924
Unternehmen und freie Berufe	735	1 175	31	275,5	48 877	735	1 175	26	247,5	41 937
Private Haushalte	181	269	7	68,4	9 832	181	269	6	65,5	8 993
Insgesamt	924	1 459	38	352,5	61 076	924	1 459	32	316,8	51 854
<u>Gewerbliche Betriebsgebäude</u>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	45	426	5	66,8	35 887	45	426	5	66,7	35 827
Unternehmen und freie Berufe	1 381	7 851	422	1 476,9	512 168	1 381	7 851	362	1 326,5	454 981
Private Haushalte	133	374	56	86,6	23 681	133	374	47	75,9	19 774
Insgesamt	1 559	8 651	483	1 630,3	571 735	1 559	8 651	414	1 469,1	510 581
<u>Schulgebäude</u>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	113	952	19	214,7	159 239	113	952	16	192,4	141 825
Unternehmen und freie Berufe	1	3	-	0,5	430	1	3	-	0,5	430
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	114	955	19	215,2	159 669	114	955	16	192,9	142 255
<u>Sonstige Nichtwohnbauten</u>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	317	1 235	85	208,1	195 185	317	1 235	74	196,1	177 093
Unternehmen und freie Berufe	159	450	6	87,7	41 429	159	450	6	85,9	40 786
Private Haushalte	98	68	1	20,8	5 760	98	68	-	17,5	4 391
Insgesamt	574	1 752	92	316,6	242 374	574	1 752	80	299,5	222 270
<u>Samtliche Nichtwohnbauten</u>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	617	3 785	155	749,4	590 246	617	3 785	134	698,6	540 611
Unternehmen und freie Berufe	2 454	10 606	750	2 090,4	785 281	2 454	10 606	669	1 887,6	706 027
Private Haushalte	431	799	69	195,5	47 950	431	799	58	177,1	41 365
Insgesamt	3 502	15 191	974	3 035,3	1 423 476	3 502	15 191	861	2 763,3	1 288 003

*) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

1) In Wohngebäuden. - 2) In Nichtwohngebäuden.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten *)

Jahr Monat Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	inesamt			darunter Neu- und Wiederaufbau							Umbauter Raum der Gebäude	Fläche in 1000 qm	Woh- nungen Anzahl	Veranschlagte reine Baukosten	
	Woh- nungen Anzahl	Brutto- wohn- fläche 1 000 qm	Veran- schlagte reine Bau- kosten Mill. DM	Umbauter Raum der Gebäude 1 000 cbm	Woh- nungen Anzahl	Brutto- wohn- fläche 1 000 qm	Veranschlagte reine Baukosten								
							absolut Mill. DM	je Wohnung 1 000 DM	je cbm umb. Raum DM	je qm Brutto- wohn- fläche				insgesamt Mill. DM	darunter Neu- und Wieder- aufbau
<u>Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)</u>															
1951 D	38 039	.	444,8	11 621	35 320	.	421,6	11,9	36	.	8 198	.	1 110	245,6	207,2
1952 D	40 241	.	518,0	11 304	37 457	.	490,2	13,1	43	.	7 871	.	1 036	289,8	236,1
1953 D	46 904	.	655,0	13 637	43 863	.	619,8	14,1	45	.	6 860	.	1 005	292,5	230,0
1954 D	49 639	.	755,2	15 466	46 619	.	716,9	15,4	46	.	8 045	.	981	359,4	281,7
1955 D	50 019	.	838,6	16 293	46 894	.	794,1	16,9	49	.	9 538	.	1 031	452,1	356,5
1956 D	45 263	.	838,4	14 974	41 980	.	788,0	18,8	53	.	10 325	.	949	505,7	403,8
1957 D	41 823	2 766	871,5	14 447	38 807	2 571	820,5	21,1	57	319	9 359	.	736	495,4	400,0
1958 D	45 637	3 110	1 032,2	16 071	42 399	2 897	972,8	22,9	61	336	9 830	.	729	568,4	459,4
1959 D	48 143	3 379	1 193,4	17 532	44 690	3 150	1 124,0	25,2	64	357	11 065	.	846	651,3	533,8
<u>Bundesgebiet einschl. Berlin (West)</u>															
1960 D	52 071	3 757	1 437,7	19 479	48 351	3 503	1 354,1	28,0	70	387	13 167	.	910	853,2	702,4
1961 D	53 091	3 951	1 654,2	20 656	49 339	3 682	1 558,0	31,6	75	423	14 506	.	973	986,2	818,2
1962 D	53 035	4 022	1 848,0	21 036	49 175	3 744	1 738,8	35,4	83	464	14 487	.	974	1 041,6	882,8
1963 D	47 089	3 653	1 819,6	19 148	43 743	3 414	1 716,8	39,2	90	503	12 829	2 765	884	1 029,5	889,4
1964 D	49 173	3 895	2 116,5	20 522	45 533	3 636	1 998,6	43,9	97	550	15 287	3 215	949	1 273,5	1 122,3
1965 D	50 865	4 093	2 377,9	21 605	47 499	3 857	2 259,5	47,6	105	586	15 159	3 138	1 033	1 362,0	1 199,8
1964 Dezember	46 963	3 650	2 057,4	19 179	44 285	3 472	1 972,8	44,5	103	568	14 553	3 088	825	1 399,3	1 259,5
1965 Januar	36 057	2 870	1 608,6	15 051	33 432	2 686	1 526,0	45,6	101	568	12 408	2 497	713	1 070,1	934,8
Februar	36 474	2 905	1 664,7	15 432	33 979	2 732	1 583,7	46,6	103	580	10 708	2 188	785	940,5	815,3
Marz	46 070	3 745	2 131,1	19 701	42 634	3 509	2 016,6	47,3	102	575	13 026	2 819	940	1 120,0	960,4
April	51 314	4 177	2 374,7	21 998	47 676	3 915	2 247,5	47,1	102	574	15 617	3 289	1 061	1 235,8	1 098,1
Mai	55 209	4 468	2 582,4	23 692	51 117	4 175	2 433,4	47,6	103	583	17 769	3 646	1 191	1 454,0	1 267,7
Juni	52 073	4 289	2 499,1	22 610	48 930	4 014	2 355,0	48,1	104	587	15 030	3 199	1 118	1 346,4	1 164,3
Juli	59 878	4 872	2 815,4	25 307	55 756	4 520	2 566,6	47,8	105	590	17 322	3 579	1 070	1 637,1	1 460,0
August	56 555	4 569	2 684,0	24 183	52 683	4 302	2 548,3	48,4	105	592	18 153	3 607	1 160	1 703,4	1 530,5
September	56 368	4 564	2 699,2	24 174	52 826	4 317	2 571,6	48,6	106	596	16 397	3 379	1 155	1 565,8	1 371,4
Oktober	58 871	4 739	2 785,5	25 150	55 602	4 513	2 667,2	48,0	106	591	15 071	3 220	1 298	1 381,1	1 206,9
November	50 589	4 018	2 388,2	21 152	47 725	3 823	2 286,9	47,9	108	598	15 542	3 168	938	1 423,7	1 262,8
Dezember	50 184	3 954	2 299,5	20 686	47 611	3 780	2 209,8	46,4	107	585	14 931	3 069	971	1 467,8	1 326,4
1966 Januar	37 727	3 015	1 782,6	16 067	35 320	2 848	1 697,5	48,1	106	596	13 449	2 522	687	1 163,2	1 014,3
Februar	38 248	3 130	1 866,8	16 510	35 739	2 948	1 774,0	49,6	107	602	12 132	2 456	759	1 103,3	981,0
Marz	53 947	4 390	2 641,2	23 182	50 285	4 115	2 496,3	49,6	108	607	16 141	3 220	1 025	1 359,2	1 199,8
April	48 662	4 004	2 442,1	21 049	45 106	3 742	2 301,7	51,0	109	615	15 067	3 097	1 055	1 306,7	1 148,0
Mai	49 935	4 115	2 534,0	21 773	45 805	3 823	2 374,8	51,8	109	621	14 877	3 223	1 068	1 312,4	1 140,4
Juni	51 431	4 233	2 606,7	22 234	47 268	3 931	2 443,8	51,8	110	622	15 134	3 095	1 047	1 428,0	1 193,2
Juli	51 870	4 310	2 654,3	22 600	47 619	4 008	2 492,0	52,3	110	623	16 466	3 375	1 143	1 496,9	1 331,9
August	49 692	4 174	2 572,5	21 994	45 686	3 883	2 417,2	52,9	110	623	14 932	3 161	982	1 453,2	1 284,8
September	49 973	4 169	2 594,2	21 867	46 117	3 891	2 443,8	53,0	112	628	15 166	3 228	1 189	1 442,7	1 290,0
Oktober	53 688	4 360	2 702,1	22 725	49 817	4 103	2 557,8	51,3	113	623	14 818	3 136	1 010	1 430,9	1 244,5
November	42 574	3 455	2 127,4	17 918	39 438	3 239	2 009,8	51,0	112	620	12 651	2 665	923	1 203,6	1 051,1
Dezember	41 910	3 322	2 044,8	17 357	39 280	3 138	1 943,5	49,5	112	619	15 191	3 035	974	1 423,5	1 288,0
<u>Dezember 1966 2) nach Ländern</u>															
Schlesw.-Holst.	2 561	179	98,9	860	2 324	165	92,7	39,9	108	561	407	96	31	42,8	32,6
Hamburg	1 737	119	68,9	569	1 712	115	67,0	39,1	118	580	672	129	11	90,6	89,5
Niedersachsen	3 704	298	178,5	1 638	3 526	285	172,3	48,9	105	605	2 415	390	54	131,6	120,2
Bremen	947	61	33,4	288	928	60	33,0	35,6	115	551	276	45	22	19,7	18,1
Nordrhein-Westf.	11 606	924	561,3	5 066	11 090	894	544,3	49,1	107	609	3 725	796	141	365,5	325,3
Hessen	3 962	336	211,0	1 737	3 769	315	199,5	52,9	115	634	1 479	296	100	136,1	127,4
Rheinland-Pfalz	1 487	133	81,0	707	1 328	123	75,6	57,0	107	613	796	152	43	90,6	84,6
Baden-Württembg.	6 052	495	327,6	2 518	5 229	453	300,0	57,4	119	663	2 363	504	212	225,3	195,8
Bayern	7 158	605	379,2	3 115	6 810	564	357,7	52,5	115	634	2 457	502	166	233,4	209,5
Saarland	391	38	22,6	184	322	32	20,5	63,7	111	637	198	38	63	20,9	20,5
Berlin (West)	2 305	135	82,5	677	2 242	132	80,9	36,1	119	614	403	87	131	67,0	64,4

*) Bis 1955 einschl. Notbau.

1) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis. - 2) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten Dezember 1966 *)

a) Wohnbauten

Land	Gebäude					Wohnungen			Von 100 Wohnungen entfallen auf					Auf eine Wohnung 1) entfallen an veransch. reinen Baukosten bei						
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau			Veranschlagte reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Neu- und Wiederaufbau	Gebietskörperschaften, Organism. ohne Erwerbscharakt.	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- untern.	Freie Wohnungs- untern.	Sonstige Un- tern.	Private Haus- halte	Bau- herren ins- gesamt	darunter					
		insgesamt	Umbauter Raum	Wohn- ungen											insgesamt	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- untern.	Private Haus- halte	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- untern.	Private Haus- halte
Anzahl	obm	Anzahl	DM	Anzahl	qm	Anzahl	DM													
Alle Gemeinden																				
Schleswig-Holstein	849	849	1 013	2,7	41	2 561	10,5	71,1	0,9	32,6	18,6	21,4	26,5	39,9	31,7	61,9				
Hamburg	237	237	2 400	7,2	37	1 737	9,4	67,4	-	70,2	7,3	8,2	14,3	39,1	38,2	49,7				
Niedersachsen	1 694	1 694	967	2,1	26	3 704	5,4	80,8	1,7	20,7	10,1	6,8	60,7	48,9	42,2	52,4				
Bremen	145	145	1 983	6,4	45	947	12,8	64,5	-	80,4	2,4	10,6	6,6	35,6	34,3	43,8				
Nordrhein-Westfalen	3 998	3 998	1 267	2,8	34	11 606	6,9	80,6	1,8	21,7	5,9	11,5	59,1	49,1	41,4	54,6				
Hessen	1 558	1 558	1 115	2,4	41	3 962	7,7	83,5	3,1	25,8	10,3	3,6	57,2	52,9	42,8	56,9				
Rheinland-Pfalz	749	749	944	1,8	25	1 487	4,2	92,9	2,3	16,7	1,6	18,2	61,2	57,0	55,4	63,8				
Baden-Württemberg	2 252	2 252	1 118	2,5	39	6 052	7,2	86,5	2,5	17,2	8,9	3,7	65,7	57,4	46,3	62,8				
Bayern	2 476	2 476	1 258	2,8	38	7 158	7,1	82,8	3,4	19,4	13,7	5,7	57,8	52,5	42,5	60,0				
Saarland	171	171	1 076	1,9	20	391	3,5	100,0	-	5,4	2,3	18,9	73,4	63,7	66,2	74,0				
Berlin (West)	187	187	3 623	12,0	38	2 305	10,5	58,8	1,7	39,9	36,0	10,4	12,0	36,1	34,2	57,3				
Bundesgebiet	14 316	14 316	1 212	2,7	34	41 910	7,1	79,9	2,1	25,6	10,7	9,2	52,4	49,5	40,3	57,7				

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	152	152	1 514	4,4	36	708	10,4	71,1	0,7	47,6	20,5	21,6	9,6	35,1	30,6	60,4
Hamburg	237	237	2 400	7,2	37	1 737	9,4	67,4	-	70,2	7,3	8,2	14,3	39,1	38,2	49,7
Niedersachsen	218	218	1 326	3,4	19	773	4,4	72,1	0,5	18,0	16,2	8,1	57,2	43,6	47,9	41,5
Bremen	145	145	1 983	6,4	45	947	12,8	64,5	-	80,4	2,4	10,6	6,6	35,6	34,3	43,8
Nordrhein-Westfalen	973	973	1 770	4,6	22	4 611	5,3	71,8	2,7	27,7	9,2	8,7	51,7	41,7	34,4	45,2
Hessen	151	151	1 797	4,8	22	787	5,0	71,8	7,5	23,9	18,7	6,0	43,9	46,0	36,2	46,5
Rheinland-Pfalz	78	78	1 267	2,3	17	193	2,7	95,9	1,0	56,5	-	7,3	35,2	61,5	56,9	62,2
Baden-Württemberg	269	269	1 522	3,8	27	1 107	5,1	70,1	0,9	18,5	17,9	12,2	50,5	52,9	47,9	55,6
Bayern	350	350	2 418	7,0	40	2 500	9,1	70,7	2,9	27,4	19,4	6,4	43,9	43,9	36,2	50,2
Saarland	5	5	940	1,4	7	18	1,3	114,3	-	-	-	-	100,0	85,4	-	85,4
Berlin (West)	187	187	3 623	12,0	38	2 305	10,5	58,8	1,7	39,9	36,0	10,4	12,0	36,1	34,2	57,3
Bundesgebiet	2 765	2 765	1 955	5,5	28	15 686	6,7	69,5	2,0	37,2	16,0	9,3	35,5	41,6	36,4	48,1

b) Nichtwohnbauten

Land	Gebäude					Umbauter Raum	Nutz- fläche	Von 100 cbm unbauten Raumes entfallen auf			Auf einen cbm umb. Raumes im Neu- und Wiederaufbau entfallen an veransch. reinen Baukosten bei					
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau			Ver- ansch. reine Bau- kosten je Ein- wohner			Gebiets- körperschaften, Organism. ohne Erwerbs- charakt.	Unter- nehmen und freie Berufe	Private Haus- halte	Anstalts- gebäuden	Büro- gebäuden	Land- wirt- schaftl. Betriebs- gebäuden	Gewerbl. Betriebs- gebäuden		
		insgesamt	Umbauter Raum	Nutz- fläche											insgesamt	cbm	cbm	DM
						obm	qm												DM
Anzahl	obm	qm	DM	1 000 cbm	1 000 qm	cbm	DM									
Alle Gemeinden																
Schleswig-Holstein	133	133	3 061	538	18	407	96	21,7	76,1	2,2	123,9	106,8	39,1	63,9		
Hamburg	82	82	8 194	1 544	49	672	129	32,7	67,2	0,1	195,3	191,6	27,4	109,1		
Niedersachsen	356	356	6 783	1 023	19	2 415	390	10,7	89,2	0,1	132,8	135,6	36,8	37,1		
Bremen	33	33	8 367	1 258	27	276	45	13,5	83,8	2,7	-	157,4	-	41,1		
Nordrhein-Westfalen	888	888	4 195	824	22	3 725	796	23,8	57,3	18,9	156,3	149,1	32,7	56,3		
Hessen	390	390	3 792	717	26	1 479	296	38,0	61,9	0,1	122,2	113,4	47,9	76,4		
Rheinland-Pfalz	210	210	3 791	668	25	796	152	41,6	58,0	0,4	170,7	171,3	25,0	49,2		
Baden-Württemberg	571	571	4 138	766	27	2 363	504	21,4	77,9	0,7	147,0	164,8	34,5	56,8		
Bayern	758	758	3 241	600	23	2 457	502	30,5	69,4	0,1	140,2	133,9	35,4	57,2		
Saarland	38	38	5 203	959	19	198	38	46,5	53,5	-	132,4	162,3	41,0	59,4		
Berlin (West)	43	43	9 377	1 837	30	403	87	13,6	72,9	13,5	217,3	164,8	25,0	140,4		
Bundesgebiet	3 502	3 502	4 338	789	24	15 191	3 035	24,9	69,8	5,3	148,7	154,7	35,5	59,0		

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	34	34	2 682	503	15	91	20	42,8	48,8	8,4	127,9	103,3	87,4	62,5
Hamburg	82	82	8 194	1 544	49	672	129	32,7	67,2	0,1	195,3	191,6	27,4	109,1
Niedersachsen	61	61	29 298	3 875	46	1 787	245	4,4	95,6	-	131,7	151,9	31,8	34,8
Bremen	33	33	8 367	1 258	27	276	45	13,5	83,8	2,7	-	157,4	-	41,1
Nordrhein-Westfalen	308	308	6 184	1 229	25	1 905	407	17,7	68,9	13,4	141,9	150,9	21,9	67,5
Hessen	76	76	6 786	1 347	35	516	111	58,6	41,3	0,1	174,6	174,2	46,0	87,5
Rheinland-Pfalz	22	22	9 950	1 296	35	219	31	21,9	78,1	-	196,5	207,7	15,0	72,7
Baden-Württemberg	84	84	8 091	1 444	36	680	128	89,9	10,1	-	192,2	161,6	26,7	63,3
Bayern	138	138	6 157	1 154	38	850	170	34,7	63,3	0,0	160,1	135,3	52,5	70,6
Saarland	9	9	9 733	2 000	92	88	18	64,4	35,6	-	129,3	164,8	125,5	125,5
Berlin (West)	43	43	9 377	1 837	30	403	87	13,6	72,9	13,5	217,3	164,8	25,0	140,4
Bundesgebiet	890	890	8 411	1 470	33	7 486	1 390	23,6	72,0	4,4	162,2	157,8	29,9	63,9

*) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

1) Neu- und Wiederaufbau.

A. BAUGENEHMIGUNGEN
4. Genehmigte Fertigteilbauten Dezember 1966

Volumen Länder	Einheit	Wohngebäude			Nichtwohngebäude						
		insgesamt	davon mit		insgesamt	davon					
			1 und 2	3 und mehr		Anstalts-	Büro-	Landwirtsch. Betriebs-	Gewerbliche Betriebs-	Schul-	Sonstige Nichtwohn-
		Wohnungen		gebäude							
Gebäude	Anzahl	721	640	81	316	19	9	50	159	24	55
Umbauter Raum	1 000 cbm	844,6	386,0	458,6	1 914,1	60,2	18,2	104,1	1 559,9	62,2	109,5
Wohnungen	Anzahl	2 242	708	1 534	27	-	3	1	20	1	2
Wohnfläche ¹⁾ /Nutzfläche ²⁾	1 000 qm	171,6	70,4	101,2	324,6	14,7	4,3	26,0	241,4	14,7	23,6
Veranschlagte reine Baukosten	1 000 DM	102 905,1	46 576,3	56 328,8	106 075,4	7 534,0	1 816,8	3 089,6	73 363,4	8 497,7	11 773,9
<u>Gebäude nach Ländern</u>											
Schleswig-Holstein	Anzahl	125	106	19	12	2	-	3	3	1	3
Hamburg	Anzahl	29	14	15	14	-	-	-	2	8	4
Niedersachsen	Anzahl	105	101	4	29	-	1	5	20	2	1
Bremen	Anzahl	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	Anzahl	117	103	14	106	15	4	26	28	8	25
Hessen	Anzahl	129	122	7	23	-	-	2	21	-	-
Rheinland-Pfalz	Anzahl	70	70	-	12	-	-	3	6	-	3
Baden-Württemberg	Anzahl	95	84	11	68	1	2	6	42	3	14
Bayern	Anzahl	32	30	2	45	1	1	5	32	2	4
Saarland	Anzahl	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1
Berlin (West)	Anzahl	17	8	9	6	-	1	-	5	-	-

Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A. 1, 2 und 3 enthalten.
1) In Wohngebäuden.- 2) In Nichtwohngebäuden.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume

2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Monaten Januar bis Dezember 1966

Die Ergebnisse der Baufertigstellungsstatistik für Dezember 1966 lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vollständig vor. Die Tabellen B.1 und B.2 werden deshalb als Sonderdruck (Einlageblatt für das Dezemberheft 1966) dem Januarheft 1967 beigegeben.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand

für Tiefbauten

1962 = 100

Jahr Monat	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- str. 2)	Wasser- wirtsch. Tiefbaut. 3)	Sonstige Tief- bauten	Bund	Länder	Gemein- den 4)	Gemeinde- ver- bände	Sonst. öffentl. Bau- herren
1961 D	79		78	100	79	77	80	76	81	79	70
1962 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1963 D	104	114	117	88	105	77	89	114	114	123	99
1964 D	109	114	127	89	110	91	99	95	127	125	109
1965 D	124	129	160	75	115	106	113	110	138	139	123
1963 Oktober	112	114	125	51	126	101	76	119	157	113	103
November	86	90	121	47	99	52	82	74	100	84	80
Dezember	56	58	63	40	63	45	54	46	60	57	86
1964 Januar	43	42	35	49	55	32	41	37	52	26	51
Februar	79	58	153	61	93	88	87	65	80	71	70
März	86	86	113	84	88	72	64	83	120	95	54
April	134	158	86	118	124	107	126	126	153	162	80
Mai	118	130	99	61	126	98	105	97	128	196	112
Juni	130	149	120	99	124	95	116	105	149	218	76
Juli	142	165	180	78	114	111	143	134	157	149	78
August	140	155	194	186	119	88	131	129	141	168	194
September	130	133	139	87	142	111	120	103	158	144	122
Oktober	111	104	135	90	116	115	87	104	148	115	90
November	81	81	99	83	76	75	75	67	93	73	116
Dezember	77	73	162	66	66	66	90	66	70	52	95
1965 Januar	58	43	167	35	63	53	48	84	62	43	42
Februar	69	56	128	171	66	57	73	56	80	57	50
März	122	134	165	68	107	102	121	130	116	130	132
April	137	147	123	77	156	106	104	112	166	223	175
Mai	137	162	163	50	125	93	111	167	147	194	79
Juni	152	171	177	79	152	109	137	122	177	200	167
Juli	164	183	165	79	126	176	150	128	194	204	164
August	145	174	201	98	119	81	153	153	121	176	134
September	149	179	139	95	120	120	166	119	149	140	149
Oktober	143	139	188	87	131	161	133	116	171	142	169
November	103	104	173	39	119	66	101	83	125	92	96
Dezember	89	62	129	26	101	143	60	55	149	66	122
1966 Januar	69	60	107	59	75	73	76	66	62	45	106
Februar	76	75	156	109	63	52	104	50	65	49	76
März	108	117	153	50	113	69	98	134	102	131	83
April	116	116	254	44	107	82	117	98	124	129	112
Mai	129	151	172	57	107	92	123	127	133	170	90
Juni	155	193	185	67	118	101	173	125	149	172	138
Juli	141	152	201	152	126	102	116	146	157	165	188
August	145	161	218	131	129	88	157	116	136	192	132
September	126	146	125	130	111	86	143	88	117	147	156
Oktober	114	139	181	79	117	100	113	82	109	147	210
November	89	92	104	80	94	72	77	96	87	95	151
Dezember	79	65	85	125	62	123	69	57	117	57	56

Dezember 1966 nach Ländern

Schleswig-Holstein	13	21	3	30	7	6	2	21	29	6	72
Hamburg	50	31	178	2	106	30	11	54	-	-	96
Niedersachsen	37	37	153	6	40	13	40	16	55	27	-
Bremen	118	175	-	179	24	106	-	-	313	-	470
Nordrhein-Westfalen	125	139	116	97	70	181	152	103	123	148	53
Hessen	54	53	58	18	126	19	36	27	91	116	599
Rheinland-Pfalz	37	39	48	36	44	16	28	36	57	56	67
Baden-Württemberg	59	56	85	18	70	52	60	69	51	62	73
Bayern	125	26	24	1 463	60	804	89	14	251	59	16
Saarland	39	32	-	-	83	72	22	-	34	921	228
Berlin (West)	117	78	261	140	97	118	240	104	-	-	-

1) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material. - 2) Einschl. Häfen. - 3) Einschl. Landeskulturbauten. - 4) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geforderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf						
		insgesamt	darunter erst- stellig	öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel		
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)	
Anzahl	1 000 DM									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt										
1963 JS	217 452	10 923 217	3 223 842	3 421 002	120 289	4 213 966	2 979 813	3 288 249	2 545 364	
1964 JS > 10)	260 298	14 530 329	4 390 491	4 682 974	183 078	5 596 976	4 110 340	4 250 378	3 264 265	
1965 JS	209 271	13 045 100	4 016 024	4 165 051	182 226	5 016 622	3 648 444	3 863 428	2 920 914	
1965 3.Vj.	57 349	3 596 638	1 162 058	1 108 899	52 988	1 427 331	1 035 795	1 060 408	824 269	
4.Vj.	84 686	5 324 736	1 632 985	1 770 383	70 965	2 062 763	1 538 761	1 491 590	1 100 693	
1966 1.Vj.	21 018	1 318 616	367 897	428 550	24 699	483 601	292 884	406 466	303 676	
2.Vj.	28 953	1 966 218	591 201	585 048	47 747	768 627	516 703	612 542	455 718	
3.Vj.	48 478	3 336 924	996 236	1 174 251	63 492	1 224 061	884 092	936 612	743 870	
Darunter vollgeförderte reine Wohnbauten 2)										
1963 JS	182 188	8 458 237	2 544 992	2 690 275	110 757	3 395 788	2 402 044	2 372 172	1 922 626	
1964 JS > 10)	226 115	11 672 737	3 617 713	3 826 152	171 329	4 692 712	3 449 705	3 153 873	2 554 007	
1965 JS	182 051	10 440 419	3 301 460	3 459 497	167 971	4 159 881	3 052 289	2 821 040	2 275 073	
1965 3.Vj.	49 323	2 867 496	953 673	916 055	48 783	1 169 940	863 451	781 502	643 882	
4.Vj.	74 362	4 323 764	1 345 272	1 506 431	65 276	1 728 263	1 300 218	1 089 069	861 620	
1966 1.Vj.	18 656	1 030 939	310 658	355 676	21 977	403 104	241 168	272 160	227 657	
2.Vj.	24 299	1 491 383	475 875	451 657	44 015	616 624	402 355	423 102	343 951	
3.Vj.	40 375	2 630 590	810 207	937 015	58 371	1 004 080	728 449	689 496	578 868	
Förderung durch Kapitalhilfen allein										
1963 JS	19 795	910 265	261 018	296 685	8 183	300 666	160 554	312 914	253 260	
1964 JS > 10)	17 972	894 739	279 498	285 888	8 798	299 074	162 194	309 777	263 308	
1965 JS	16 514	946 689	289 138	307 398	14 930	318 053	188 860	321 238	248 048	
1965 3.Vj.	4 583	268 990	83 310	88 335	4 351	87 517	49 368	93 138	72 165	
4.Vj.	4 159	242 919	68 397	88 785	6 093	71 757	52 332	82 377	64 746	
1966 1.Vj.	3 138	176 836	57 793	54 122	2 840	53 816	27 175	68 899	62 566	
2.Vj.	2 399	155 058	46 934	47 544	3 882	56 904	27 941	50 610	38 767	
3.Vj.	2 612	171 781	50 617	55 802	4 803	57 354	31 616	58 625	50 885	
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)										
1963 JS	159 920	7 434 228	2 244 093	2 384 653	102 177	3 040 608	2 198 774	2 008 967	1 628 545	
1964 JS > 10)	205 219	10 622 911	3 285 866	3 529 617	161 303	4 320 270	3 235 391	2 773 024	2 233 213	
1965 JS	162 714	9 341 166	2 962 329	3 139 128	152 341	3 786 871	2 822 264	2 415 168	1 959 750	
1965 3.Vj.	44 082	2 559 812	860 627	825 028	44 278	1 069 563	804 780	665 221	551 490	
4.Vj.	68 852	4 006 597	1 250 327	1 413 954	58 770	1 624 348	1 223 977	968 295	771 622	
1966 1.Vj.	15 409	848 129	251 336	300 933	19 133	346 483	212 500	200 714	162 776	
2.Vj.	21 061	1 292 617	410 277	400 050	39 967	536 655	356 903	355 913	292 342	
3.Vj.	37 195	2 426 671	749 568	880 003	53 321	931 410	687 633	615 258	514 779	

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau insgesamt

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen					Wohnfläche						
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)				insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)					
		1 und 2	3	4	5		6 und mehr	1 und 2	3	4	5	6 und mehr
Anzahl												
1 000 qm												
1963 JS	217 452	16 387	44 960	91 717	42 368	22 020	15 788	612	2 584	6 486	3 683	2 424
1964 JS > 10)	260 298	16 825	52 881	109 669	53 153	27 770	19 371	628	3 064	7 893	4 708	3 078
1965 JS	209 271	15 258	40 584	83 210	45 400	24 819	15 949	572	2 319	6 131	4 113	2 814
1965 3.Vj.	57 349	4 095	11 377	22 067	12 662	7 148	4 399	154	670	1 625	1 136	814
4.Vj.	84 686	7 112	16 931	35 135	17 743	7 765	6 380	265	943	2 644	1 637	890
1966 1.Vj.	21 018	2 239	3 167	8 259	4 647	2 706	1 546	79	178	586	404	300
2.Vj.	28 953	2 394	5 347	11 213	5 443	4 556	2 258	90	315	818	494	542
3.Vj.	48 478	5 073	9 897	17 642	10 123	5 743	3 721	189	606	1 308	939	680

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeförderten reinen Wohnbau 3)

Jahr Vierteljahr	insgesamt		darunter						Von den Wohnungen (Spalte 2) waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 4)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 5)			L&O Berechtigte 7)	Ausgewählte begunstigte Personengruppen 8)	Sonstige 9)	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümerwohnungen 6)	Gebäude	darunter Familienheime	Wohnungen				Eigentümerwohnungen 6)
1963 JS	70 547	182 188	13 624	109 900	5 420	56 923	55 813	72 288	56 237	32 461	.	11 469
1964 JS > 10)	86 868	226 115	17 045	138 569	5 246	69 823	68 288	87 546	68 701	37 006	.	11 862
1965 JS	67 197	182 051	12 988	115 550	5 100	54 209	53 099	66 501	53 304	22 765	.	6 900
1965 3.Vj.	19 294	49 323	3 358	29 586	1 889	15 936	15 679	19 737	15 675	6 412	.	1 677
4.Vj.	23 207	74 362	5 465	52 286	2 087	17 742	17 294	22 076	17 407	6 419	.	3 973
1966 1.Vj.	6 335	18 656	1 408	13 087	261	4 927	4 813	5 569	4 856	1 907	.	1 413
2.Vj.	9 516	24 299	1 721	15 062	1 011	7 795	7 657	9 237	7 725	1 796	.	1 587
3.Vj.	13 807	40 375	2 534	26 743	2 209	11 273	11 121	13 632	11 165	2 732	.	1 837

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

- 1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 3) Alle Förderungstypen zusammen.- 4) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 6) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentümerwohnungen).- 7) D.s. Vertriebene, Kriegssachgeschädigte und Härtefallberechtigte.- 8) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 9) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus sowjetischer Besatzungszone (soweit nicht L&O-berechtigt).- 10) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft ²⁾

Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1964 JS	161 800	134 000	27 800	170 676r	143 121r	27 555r
1965 JS	146 800	124 500	22 300	164 840r	139 756r	25 084r
1966 JS	...	...	...	152 118	129 217	22 901
1966 September	11 500	10 300	1 200	13 200	10 900	2 300
Oktober	11 900	11 100	800	13 200	12 100	1 100
November	10 700	8 200	2 500	13 800	12 200	1 600
<u>MD 1957 = 100</u>						
1966 September	80,8	84,4	57,9	90,2	87,7	103,0
Oktober	84,1	90,8	41,5	90,3	97,5	52,5
November	75,1	67,4	123,4	93,9	98,4	70,4

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einen der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Berichtsmontats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 1)				(24)	(3911) 1)
1964 D	169 070	16 086	9 294	245 737	14 275	609 187	62 820	22 870
1965 D	147 352	15 438	9 359	229 301	13 968	648 999	57 378	19 343
1966 Juli	101 476	3 611	2 773	238 497	13 320	618 687	55 180	13 998
August	105 743	3 763	2 869	232 552	14 034	594 244	55 673	13 139
September	112 726	4 110	3 159	240 069	15 197	536 105	51 850	11 883
Oktober	145 804	6 031	5 120	237 318	16 430	436 187	42 737	8 699
November	216 382	16 592	13 932	207 482	16 803	318 888	23 983	4 316
Dezember	371 623	53 743	34 310	168 809	13 194	251 796	11 869	2 481
1967 Januar	621 156p	...	...	168 808p	...	255 067p	...	...

Dezember 1966 nach Ländern

Schleswig-Holstein -								
Hamburg	24 083	3 830	1 121	17 915	1 499	20 634	544	68
Niedersachsen -								
Bremen	61 967	10 974	4 404	19 538	1 977	26 049	801	99
Nordrhein-Westfalen	96 708	9 176	5 538	42 278	4 138	69 054	4 020	613
Hessen	22 281	2 707	1 436	17 080	744	29 137	1 936	617
Rheinland-Pfalz -								
Saarland	33 790	5 124	5 310	9 893	752	10 994	389	72
Baden-Württemberg	18 130	1 303	1 371	24 140	1 196	48 764	2 528	478
Nordbayern	55 780	10 608	8 186	8 060	574	12 534	369	105
Südbayern	47 148	9 334	6 768	13 941	1 224	23 855	1 086	427
Berlin (West)	11 736	687	176	15 964	1 090	10 775	196	2

1) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr 1) Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7 Arbeitstagen	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7 Arbeitstagen	7 - 24	mehr als 24
1964	1	20	20	20	-	-	-	-	-	-	-	-
1965	-	-	-	-	-	-	2	50	334	23	27	-
1966	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1965 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	2	50	334	23	27	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1966 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

1) Ab 1.1.1963 "Systematik der Wirtschaftszweige" (Grundsystematik).

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge				
		Anzahl			1 000	1 000 DM		
<u>Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)</u>								
1963 MD	59 151	8 264 115	1 763 714	6 500 401	1 048 269	3 913 228	1 622 291	26 276 153
1964 MD	59 273	8 301 151	1 810 059	6 491 082	1 050 767	4 289 679	1 794 023	28 900 354
1965 MD	59 168	8 460 413	1 882 197	6 578 216	1 054 533	4 759 074	2 037 357	31 217 658
1966 Januar	58 942	8 413 632	1 904 641	6 508 991	1 022 635	4 600 610	2 113 000	29 479 333
Februar	59 015	8 418 684	1 909 452	6 509 232	987 992	4 366 953	2 077 549	29 353 330
März	59 065	8 429 275	1 912 579	6 516 696	1 098 078	4 976 438	2 178 280	34 931 996
April	59 060	8 473 641	1 937 770	6 535 871	1 020 649	4 861 304	2 190 841	31 648 713
Mai	59 050	8 461 409	1 941 826	6 519 583	1 028 007	4 980 538	2 235 650	32 355 211
Juni	59 058	8 443 011	1 939 670	6 503 341	1 025 406	5 160 069	2 256 150	33 147 546
Juli	59 049	8 430 162	1 937 854	6 492 308	980 099	5 056 670	2 265 117	31 227 195
August	59 072	8 425 850	1 942 597	6 483 253	976 840	5 248 487	2 228 883	31 255 332
September	59 073	8 387 102	1 946 145	6 440 957	1 044 385	5 031 385	2 225 253	34 925 977
Oktober	58 979	8 325 327	1 938 769	6 386 558	1 031 020	4 815 257	2 204 630	33 702 093
November	58 923	8 261 623	1 938 532	6 323 091	1 026 116	5 214 502	2 417 514	33 190 627
Dezember	58 824	8 147 265	1 937 567	6 209 698	979 693	5 192 128	2 588 673	32 799 190
<u>Industrie der Steine und Erden</u>								
1963 MD	5 329	259 230	41 848	217 382	40 066	156 089	36 593	805 547
1964 MD	5 420	265 776	43 589	222 187	41 583	176 564	41 384	940 299
1965 MD	5 407	266 187	45 202	220 985	40 814	189 118	46 590	987 788
1966 Januar	5 306	240 512	45 349	195 163	32 784	155 633	49 015	530 788
Februar	5 310	245 803	45 541	200 262	32 470	149 794	47 272	657 723
März	5 322	260 313	45 787	214 526	40 594	187 120	47 272	1 028 489
April	5 325	266 195	46 537	219 658	39 808	194 393	48 804	1 043 570
Mai	5 316	267 803	46 575	221 228	41 263	205 853	49 465	1 138 129
Juni	5 309	267 935	46 583	221 352	41 637	214 311	52 222	1 176 245
Juli	5 315	268 444	46 552	221 892	41 415	208 629	51 645	1 186 029
August	5 312	266 820	46 613	220 207	42 294	216 667	51 105	1 203 769
September	5 305	263 974	46 896	217 078	41 528	208 381	51 473	1 241 614
Oktober	5 290	260 090	46 653	213 437	40 096	198 695	51 163	1 200 811
November	5 281	253 739	46 569	207 170	38 560	198 978	54 698	1 040 330
Dezember	5 275	239 440	46 502	192 998	34 322	186 006	64 913	817 171

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.
1) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew.u.Aufber.v. Schiefer, Rohton, Kaolin u.sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
<u>Beschäftigte</u>								
1963 D	261 225	.	14 653	.	22 364	14 531	.	.
1964 D	267 174	.	16 012	.	22 533	14 240	.	.
1965 D	267 358	34 590	15 992	8 623	22 672	14 047	3 771	42 847
1966 Januar	241 811	27 761	14 947	8 025	22 368	13 441	3 763	35 835
Februar	247 142	29 260	15 171	8 119	22 298	13 583	3 837	35 759
März	261 552	33 056	15 799	8 144	22 177	13 685	3 882	39 450
April	267 409	34 299	15 980	8 166	22 102	13 828	3 953	41 268
Mai	269 038	34 734	16 158	8 105	22 042	13 683	3 933	41 993
Juni	269 258	34 949	16 187	8 046	22 008	13 583	3 914	42 059
Juli	269 830	35 013	16 178	7 991	22 163	13 536	3 944	42 070
August	268 346	34 902	16 313	7 948	22 065	13 529	3 988	41 897
September	265 484	34 683	16 225	7 859	21 900	13 358	3 997	41 368
Oktober	261 569	34 259	15 982	7 789	21 674	13 353	4 023	40 295
November	255 180	33 413	15 684	7 694	21 713	13 113	3 554	38 896
Dezember	240 852	30 300	15 302	7 478	21 405	12 910	3 890	35 950
<u>Umsatz 1 000 DM</u>								
1963 MD	815 162	.	54 623	.	146 827	46 169	.	.
1964 MD	950 184	.	65 294	.	172 243	52 713	.	.
1965 MD	998 406	105 537	67 169	17 344	175 158	54 721	12 842	98 494
1966 Januar	535 435	47 129	31 250	15 719	63 046	37 375	10 912	47 313
Februar	665 991	55 817	44 151	14 937	120 247	43 854	12 586	62 276
März	1 039 953	94 642	69 355	17 651	195 346	59 947	15 670	103 100
April	1 052 249	103 085	70 509	16 315	196 591	56 295	15 206	102 793
Mai	1 149 415	122 084	80 151	16 805	211 710	60 779	13 927	112 821
Juni	1 188 327	127 844	82 584	17 508	209 556	58 456	14 579	117 289
Juli	1 196 879	128 785	82 210	16 971	217 286	59 523	14 893	116 922
August	1 216 196	135 496	83 701	17 441	214 307	62 593	15 382	117 360
September	1 255 598	143 645	88 239	17 756	220 142	64 218	15 343	115 969
Oktober	1 212 570	140 165	84 282	17 819	206 531	60 875	14 685	116 097
November	1 049 545	120 253	72 890	16 862	169 136	51 721	13 675	98 055
Dezember	825 331	89 020	53 745	14 128	111 040	40 099	12 222	70 526

*) Fußnote vgl. Seite 27.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige^{*)}

Jahr Monat	nach Industrie der Steine und Erden					
	Grob- Steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Hins- und Hinsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte						
1963 D	5 706	17 590	48 674	.	10 127	.
1964 D	5 686	17 173	54 224	.	9 915	.
1965 D	5 834	17 703	57 842	6 912	9 041	3 461
1966 Januar	5 859	17 385	52 901	5 811	6 483	3 365
Februar	5 815	17 511	54 945	6 166	7 049	3 293
März	5 768	17 389	59 043	6 568	8 668	3 373
April	5 770	17 306	60 732	6 619	9 198	3 403
Mai	5 907	17 201	61 344	6 629	9 169	3 413
Juni	5 827	17 125	61 574	6 668	9 197	3 477
Juli	5 799	17 103	62 264	6 656	9 057	3 453
August	5 762	16 955	61 600	6 645	8 978	3 379
September	5 566	16 615	61 051	6 644	8 785	3 344
Oktober	5 352	16 412	60 428	6 558	8 647	3 268
November	5 102	15 967	58 627	6 364	8 204	3 174
Dezember	4 836	15 514	54 838	5 896	6 613	2 993
Umsatz 1 000 DM						
1963 MD	15 155	41 472	136 433	.	39 547	.
1964 MD	17 547	47 787	171 236	.	42 536	.
1965 MD	18 491	54 381	190 279	33 398	38 417	12 481
1966 Januar	11 048	51 333	107 715	11 670	16 252	8 617
Februar	13 546	49 650	118 202	19 480	21 113	10 601
März	21 607	56 974	193 893	38 288	36 852	15 575
April	19 165	53 572	195 541	37 289	38 572	12 507
Mai	19 177	52 465	216 323	43 036	44 852	13 758
Juni	20 021	52 507	232 299	44 847	46 950	14 248
Juli	19 678	52 810	232 690	42 078	48 231	14 590
August	23 608	54 122	235 916	42 209	46 773	14 925
September	18 917	51 410	251 780	43 419	45 559	14 135
Oktober	18 735	51 736	245 783	40 029	41 895	14 135
November	15 151	49 502	223 002	31 836	32 648	12 895
Dezember	11 075	45 505	208 528	21 904	23 329	8 873

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzleuchten u. Holzbauteile Industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
				Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)		Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. Gesund- heits- u. Anlagen	
Beschäftigte							
1963 D	85 617	24 780	5 368	15 407	220 008	83 328	36 613
1964 D	83 321	25 658	5 513	15 762	221 322	83 102	38 104
1965 D	82 004	26 440	5 678	16 362	223 169	84 275	38 670
1966 Januar	79 498	26 298	5 624	16 364	221 835	84 188	38 789
Februar	79 575	25 781	5 689	16 385	220 219	82 732	38 531
März	80 541	25 655	5 708	16 289	220 403	83 078	38 387
April	81 016	25 932	5 747	16 928	221 318	84 253	38 507
Mai	81 065	26 029	5 736	16 957	221 300	84 057	38 638
Juni	80 787	26 242	5 705	17 008	220 589	83 698	39 191
Juli	80 580	26 005	5 688	16 889	220 388	83 355	39 187
August	80 212	26 148	5 716	16 901	221 544	83 940	39 414
September	79 376	26 068	5 655	16 744	221 499	83 435	39 512
Oktober	78 483	25 963	5 557	16 697	218 557	82 955	39 409
November	77 619	25 580	5 462	16 544	215 070	80 865	39 218
Dezember	75 540	24 895	5 402	16 364	210 079	78 481	38 706
Umsatz 1 000 DM							
1963 MD	245 399	68 362	11 705	35 639	557 540	195 228	99 738
1964 MD	274 026	81 207	14 066	39 285	592 611	210 005	109 093
1965 MD	289 867	90 794	14 699	42 006	646 145	237 122	116 028
1966 Januar	255 031	75 145	14 980	38 025	641 849	197 143	136 953
Februar	252 624	71 460	16 315	36 078	479 659	177 602	89 622
März	311 562	88 127	17 486	43 022	646 972	235 649	107 789
April	282 899	82 886	14 902	40 003	550 092	216 169	98 567
Mai	300 620	91 889	14 932	41 832	577 888	228 017	100 805
Juni	301 798	97 134	14 755	42 520	696 936	282 727	119 329
Juli	289 154	95 834	13 935	46 236	656 528	230 230	115 045
August	284 595	100 034	14 088	47 820	632 775	225 601	115 719
September	313 943	108 336	14 141	53 615	775 844	272 134	119 926
Oktober	309 011	108 945	14 923	53 233	710 697	263 751	141 143
November	293 587	104 817	14 391	52 131	713 682	252 787	150 357
Dezember	247 142	109 929	12 924	49 927	1 003 308	319 118	238 529

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe, "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industrie-
gruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

C. INDUSTRIE
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)
 Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand und Baukies	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel insgesamt 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
t					1 000 cbm	1 000 t				1 000 cbm		
1964 MD	33 295	3 341	6 125	5 747	5 298	538,4	13 030,9	2 802,7	204,5	84,2	1 265,6	997,5
1965 MD	32 359	3 240	6 553	5 687	4 310	676,0	13 442,0	2 844,4	196,0	85,8	1 248,2	1 018,4
1966 1.Vj.	92 027	9 426	19 784	15 815	13 296	1 277,9	21 739,8	5 159,0	374,8	233,1	2 300,3	1 933,5
2.Vj.	112 788	12 117	21 762	18 234	15 591	2 118,5	46 079,9	10 197,0	736,0	269,2	4 122,8	3 573,0
3.Vj.	95 756	9 823	19 110	16 866	11 670	2 452,4	52 179,7	10 787,5	740,5	282,7	4 657,6	3 801,2
4.Vj.	87 996	7 513	17 984	17 328	11 167	2 262,7	41 304,1	7 989,1	500,5	244,1	3 898,0	2 913,3
1966 1.Vj.	89 800	9 868	16 024	17 126	12 356	2 091,8	28 130,7	6 312,8	452,0	267,1	2 430,0	2 010,7
2.Vj.	95 883	10 842	15 942	17 722	13 525	3 239,8	47 610,2	10 019,7	686,2	279,1	4 052,0	3 679,9
3.Vj.	78 675	8 171	14 103	15 561	10 065	3 636,8	50 950,3	10 382,2	725,9	279,7	4 397,9	3 862,6
Oktober	19 195	...	...	...	...	...	16 454,4	3 468,7	224,4	90,9	1 368,6	1 194,9
November	18 447	...	...	...	...	...	14 032,1	2 667,1	156,8	81,6	1 271,6	1 028,9
Dezember	19 621	...	...	...	...	...	10 540,4	1 904,0	95,7	68,8	1 000,8	757,5

Jahr Monat	noch Baustoffe												
	Eisbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel insgesamt	Beton- dach- steine	Dachpappe u. a. Ab- dichtungs- materi- alien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeug- nisse f.d. Tief- u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
1964 MD	900,3	87,8	4 203	53,3	24 747	17 299	211,0	3 809	7 153,9	993,9	70,6	235,0	733
1965 MD	791,9	73,7	3 867	48,0	28 953	19 103	221,8	3 937	7 306,8	1 018,5	76,3	269,6	741
1966 1.Vj.	630,4	158,5	11 510	126,9	66 168	40 145	660,2	12 374	8 695,7	2 204,5	215,9	245,7	1 937
2.Vj.	3 215,6	247,4	12 656	140,1	84 553	60 032	668,0	11 426	23 767,3	3 378,7	228,8	935,8	2 329
3.Vj.	3 494,0	265,8	13 888	156,6	100 920	70 892	672,7	11 556	30 439,4	3 616,2	236,9	1 168,7	2 411
4.Vj.	2 163,0	213,2	11 980	151,9	95 800	71 309	660,1	11 884	24 779,1	3 022,4	233,7	884,6	2 215
1966 1.Vj.	1 097,6	154,7	11 348	133,3	75 628	48 086	630,5	11 044	13 166,9	2 330,1	212,9	392,1	2 118
2.Vj.	3 039,4	224,8	12 910	143,0	101 912	65 111	593,7	10 441	25 655,8	3 547,9	223,6	1 045,5	2 363
3.Vj.	3 290,5	234,7	13 705	156,9	116 683	70 964	584,5	...	30 660,2	3 865,4	221,9	1 183,3	2 383
Oktober	987,1	70,0	4 260	52,4	39 428	24 681	181,3	3 782	9 882,9	1 304,6	69,1	417,4	688
November	614,4	59,8	3 923	50,0	37 438	19 960	175,7	3 748	8 287,6	1 208,4	62,4	298,1	654
Dezember	344,5	46,2	2 832	48,1	30 161	14 188	166,4	3 930	5 945,8	943,4	56,3	164,9	586

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbau-Erzeugnisse 15)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen						Bauelemente aus Holz				Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 16)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Hols- häuser und Baracken 11)	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Hols- bauten 11) 12)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise über- wiegend aus Holz 11)	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter			Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) 14)				
							Sperrtüren (Spertholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) 14)					
1 000 DM						1 000 St				1 000 qm				
1964 MD	13 763	11 028	4 319	1 899	1 988	61 222	592	84	673	1 350	5 667	73 539	23 279	
1965 MD	18 279	13 231	5 271	2 218	2 368	63 658	591	76	703	1 135	5 782	80 089	24 693	
1966 1.Vj.	43 930	30 361	15 066	8 431	5 152	174 778	1 759	191	1 921	3 475	16 917	207 387	62 652	
2.Vj.	53 175	37 191	14 511	6 321	7 190	185 777	1 756	220	1 979	3 772	20 183	243 829	73 525	
3.Vj.	57 968	44 066	15 455	5 826	7 293	195 458	1 781	250	2 246	3 663	15 788	256 559	78 308	
4.Vj.	64 269	47 155	18 215	6 042	8 776	207 887	1 796	247	2 285	2 710	16 497	253 293	81 831	
1966 1.Vj.	49 161	30 209	14 074	4 926	5 144	179 492	1 658	170	1 923	2 177	18 615	213 940	65 007	
2.Vj.	65 179	51 738	19 433	6 595	5 904	188 433	1 711	189	2 060	2 744	17 460	240 189	74 229	
3.Vj.	68 981	46 640	22 647	7 551	8 700	200 020	1 744	175	2 253	2 798	17 286	240 235	77 239	

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" u. "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtmonat gelten als vorläufig. - Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.
 1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Bis 1963 "auch Teile hierzu".- 12) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 13) Nach tatsächlichen Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 14) Parketttafeln aus Mosaik- oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stäbe und Friese für Stabparkett, nicht zusammengesetzt.- 15) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 16) Neubauten und Wiederherstellungen.

C. INDUSTRIE 3. Index der industriellen Nettoproduktion *)

1958 = 100 (von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)													
1958	100	93	95	98	101	103	102	95	97	101	103	110	103
1959	107	95	97	102	105	115	108	101	104	111	117	121	115
1960	119	109	110	115	121	120	123	115	111	122	126	132	126
1961	127	118	123	127	130	130	127	121	118	129	131	137	132
1962	132	121	126	126	135	136	137	126	124	139	138	146	138
1963	138	121	124	133	140	140	146	130	129	143	147	156	142
1964	149	134	141	148	148	158	151	142	137	153	159	166	154
1965	157	150	152	152	163	164	162	147	143	162	167	171	158
1966	.	151	156	162	168	167	168	153	142	162	166	169	156p
Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1958 = 3,59%)													
1958	100	56	58	66	105	121	123	113	116	114	111	120	100
1959	114	63	64	113	121	148	131	123	127	128	123	126	103
1960	116	74	75	106	133	131	142	130	123	126	124	130	101
1961	128	79	101	125	141	148	141	139	134	139	137	140	105
1962	137	94	93	101	157	162	169	154	149	159	152	152	108
1963	141	41	38	110	173	180	199	170	164	172	165	174	116
1964	158	86	111	137	170	207	184	172	169	179	172	175	135
1965	160	116	91	116	184	191	198	182	177	186	189	164	129
1966	.	90	130	157	193	198	197	181	170	181	180r	173r	153p
Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1958 = 3,26%)													
1958	100	58	60	71	101	113	117	120	119	121	118	113	89
1959	112	61	66	100	123	126	131	129	129	134	129	121	90
1960	119	68	77	112	128	136	137	139	135	137	131	129	102
1961	129	77	94	127	136	144	144	147	147	147	146	139	102
1962	136	83	92	103	140	156	161	161	163	164	164	148	98
1963	139	46	45	98	156	175	173	177	174	178	174	168	107
1964	156	76	101	125	172	179	187	186	176	190	182	172	127
1965	156	96	92	116	170	182	184	183	186	192	189	157	118
1966	.	76	109	158	171	183	187	184	179	188	181	161	118p

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion".

*) Bundesgebiet ohne Berlin.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1954 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1961	186	188	177	185	157	156	245	245	265	283
1962	200	203	188	198	162	161	287	288	288	320
1963	205	207	187	197	146	146	320	320	278	309
1964	238	240	219	231	158	158	395	395	344	354
1965	249	251	222	232	159	158	445	445	303	311
1966	252	257	225	236	160	160	462	463	250	223
1965 April	264	266	265	278	162	162	438	439	374	365
Mai	289	292	270	285	183	182	547	548	303	325
Juni	283	286	266	280	184	184	497	498	270	300
Juli	301	305	289	303	202	201	512	513	297	312
August	296	298	280	293	197	196	508	509	250	293
September	304	305	279	293	194	193	542	543	311	319
Oktober	292	295	273	288	191	190	490	490	302	342
November	235	237	185	194	157	156	428	429	235	237
Dezember	200	202	143	149	122	122	416	416	358	340
1966 Januar	155	155	88	89	88	88	373	374	218	215
Februar	178	179	161	169	109	109	316	316	274	245
März	269	274	254	267	175	174	465	466	338	337
April	266	272	254	267	173	173	467	468	274	261
Mai	286	292	271	285	185	185	524	524	299	298
Juni	291	298	266	280	188	187	524	523	292	230
Juli	295	303	273	289	195	194	518	518	267	228
August	301	308	270	285	199	198	549	545	185	169
September	295	301	278	292	183	183	522	522	250	219
Oktober	280	285	253	265	181	181	504	503	197	172
November	235	238	204	214	150	149	417	416	196	138
Dezember	176	177	128	133	99	99	371	371	210	156

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- Werte zu jeweiligen Preisen.- Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie.- Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main.

D. HANDWERK

1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk^{*)}

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk					Gas- und Wasser installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei	
		insgesamt	Maurerhand- werk (Boh- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)				Malere- handwerk
Beschäftigte in 1 000										
1963 D)	3 652,6	1 298,6	750,6	67,2	38,3	85,9	209,1	134,3	136,6	188,0
1964 D) 1)	3 690,1	1 335,7	772,1	67,1	39,2	91,3	214,3	139,7	142,7	188,2
1965 DJ	3 736,9	1 357,6	786,1	68,4	40,1	93,0	216,3	144,5	147,9	190,6
1964 3.Vj.	3 731,0	1 366,1	791,0	67,8	40,5	92,2	218,8	142,3	146,6	188,2
4.Vj.	3 696,3	1 338,5	775,8	67,3	39,2	93,0	212,2	139,6	143,5	189,4
1965 1.Vj.	3 657,4	1 310,2	757,0	65,9	38,7	88,7	212,3	142,1	144,3	188,0
2.Vj.	3 780,3	1 388,5	807,6	69,6	40,0	95,8	217,6	146,1	151,0	191,4
3.Vj.	3 804,2	1 398,6	810,4	69,8	41,6	96,6	221,8	147,5	150,1	193,4
4.Vj.	3 715,3	1 327,9	762,7	69,2	40,7	88,8	215,2	145,0	149,3	189,7
1966 1.Vj.	3 676,6	1 325,6	763,9	66,7	40,6	89,9	214,0	145,7	145,5	189,7
2.Vj.	3 757,0	1 382,4	796,8	68,6	42,5	93,3	222,5	150,9	148,3	193,8
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1963 D)	25 056,5	6 525,0	3 542,9	418,0	280,0	571,3	828,8	982,4	865,3	1 236,1
1964 D) 2)	27 801,6	7 695,4	4 235,7	464,4	334,5	669,9	946,2	1 152,4	920,0	1 403,4
1965 DJ	30 270,5	8 238,4	4 520,8	516,5	359,7	697,7	1 031,5	1 286,3	1 030,9	1 546,2
1964 3.Vj.	28 648,6	8 660,1	4 811,4	492,9	368,7	787,6	1 018,8	1 141,9	877,1	1 419,8
4.Vj.	32 401,7	9 707,9	5 367,7	567,5	430,2	895,5	1 139,4	1 417,2	1 137,8	1 720,2
1965 1.Vj.	25 087,8	5 963,7	3 194,6	413,4	239,9	485,1	822,5	1 102,4	921,6	1 274,3
2.Vj.	29 418,0	7 719,6	4 319,2	468,9	328,2	584,5	965,1	1 180,6	921,0	1 469,8
3.Vj.	31 387,3	9 281,4	5 126,7	552,8	424,3	819,7	1 109,2	1 309,7	1 004,5	1 587,2
4.Vj.	35 188,9	9 989,0	5 442,7	630,8	446,3	901,6	1 229,2	1 552,5	1 276,7	1 853,5
1966 1.Vj.	27 523,2	6 440,2	3 458,3	430,8	295,1	476,9	900,6	1 179,6	994,3	1 376,9
2.Vj.	31 158,9	8 389,7	4 615,0	513,0	386,3	660,7	1 078,9	1 317,6	1 025,7	1 533,0
darunter Handwerksumsatz in Mill. DM										
1963 D)	18 250,3	6 286,4	3 473,0	391,2	271,3	565,6	785,9	838,0	551,7	1 047,3
1964 D) 2)	20 416,0	7 404,9	4 152,1	429,0	323,5	663,2	895,5	993,6	619,2	1 192,3
1965 DJ	22 172,0	7 923,8	4 431,3	480,2	346,5	690,6	973,4	1 111,9	686,0	1 309,6
1964 3.Vj.	21 397,5	8 327,0	4 715,4	454,8	356,8	779,6	956,9	981,4	607,6	1 220,2
4.Vj.	24 110,5	9 353,4	5 260,5	526,8	416,8	886,3	1 085,6	1 219,5	743,2	1 416,2
1965 1.Vj.	18 117,0	5 738,0	3 132,9	384,2	232,8	480,4	779,5	943,3	605,1	1 087,7
2.Vj.	21 022,7	7 413,7	4 235,5	434,3	316,1	578,6	901,8	1 021,6	622,2	1 219,6
3.Vj.	23 489,5	8 921,7	5 024,2	513,9	405,4	811,2	1 043,2	1 142,7	677,3	1 310,4
4.Vj.	26 058,8	9 621,6	5 332,8	588,3	431,8	892,3	1 169,2	1 340,0	839,6	1 620,8
1966 1.Vj.	19 733,3	6 188,6	3 389,5	401,0	283,1	472,3	849,3	1 016,0	660,5	1 175,0
2.Vj.	22 609,2	8 042,3	4 522,6	468,3	372,7	654,0	1 003,4	1 144,1	715,4	1 351,5

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

^{*)} Bundesgebiet ohne Saarland.- Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Quartalsende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres und 1/4 des 1. bis 3. Vj. und 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres.- 2) D errechnet aus 4 Vierteljahren.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels

1962-100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektroer- zeugnisse ¹⁾	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1964 D	118,0	112,6	121,9	114,4	123,3	124,1	121,8
1965 D	122,0	120,0	135,6	112,4	133,2	135,4	131,9
1966 D	126,6	118,0	144,4	93,7	138,3	139,0	138,5
1965 Oktober	148,2	128,0	167,4	116,7	156,5	149,0	140,3
November	127,1	123,9	168,5	101,2	147,3	165,3	132,8
Dezember	111,0	103,7	167,2	104,5	131,1	197,9	131,7
1966 Oktober	144,9	126,5	174,5	87,1	152,8	144,1	144,6
November	130,6	119,1	180,8	71,5	143,9	163,2	138,8
Dezember	106,8	99,3	177,3	69,3	127,5	188,6	132,2
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %							
Des. 1966 gegen Nov. 1966	- 18,2	- 16,6	- 1,9	- 3,1	- 11,4	+ 15,5	- 4,8
Des. 1966 gegen Des. 1965	- 3,8	- 4,3	+ 6,0	- 33,7	- 2,8	- 4,7	+ 0,4
12 Mon. 1966 gegen 12 Mon. 1965	+ 3,8	- 1,7	+ 6,5	- 16,6	+ 3,8	+ 2,7	+ 5,0

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz - "Messzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

1) Sofern anderweitig nicht genannt.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
		Fernverkehr					Fernverkehr			
1963 MD	613,9	1 137,8	988,6	149,2	3 399,7	221,4	456,3	432,0	24,3	238,3
1964 MD	1 102,6	1 183,2	1 006,8	176,5	3 693,6	239,2	514,9	484,9	30,0	295,3
1965 MD	995,4	1 242,4	1 031,3	211,1	4 040,2	...	517,3	480,5	36,8	317,8
1964 3.Vj.	4 136,1	4 270,3	3 671,3	598,9	12 256,3	941,6	1 940,2	1 827,4	112,8	1 147,9
4.Vj.	2 928,1	3 734,0	3 145,8	588,2	11 323,9	620,5	1 558,9	1 461,9	97,0	826,2
1965 1.Vj.	1 938,1	2 407,9	1 990,2	417,6	7 656,2	443,6	909,3	843,3	66,1	774,5
2.Vj.	3 551,2	4 139,6	3 487,3	652,4	13 716,1	757,2	1 785,8	1 645,7	120,1	1 195,0
3.Vj.	3 581,6	4 828,3	3 864,1	764,2	14 897,4	765,6	2 023,3	1 873,8	149,5	1 084,0
4.Vj.	2 874,2	3 733,4	3 034,2	699,2	12 212,9	535,6	1 509,1	1 403,8	105,3	760,3
1966 1.Vj.	2 410,0	2 884,3	2 325,0	559,3	9 828,6	461,6	1 178,0	1 088,2	89,8	557,1
2.Vj.	3 578,5	4 056,8	3 285,2	771,6	16 807,7	789,0	1 868,8	1 734,1	134,7	950,1
3.Vj.	3 654,2	4 469,8	3 581,9	887,9	17 098,4	721,2	2 011,8	1 865,1	146,7	875,9

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstkut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschließlich Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1963	329	55	83	301	29 217	348	784	28 781	2 304,2	859,4	133,1	3 030,5
1964	396	62	99	359	33 632	351	1 025	32 958	2 820,6	681,9	180,2	3 322,3
1965	386	62	102	346	34 132	460	1 397	33 195	3 234,7	496,2	225,9	3 505,0
1964 3.Vj.	102	15	25	92	10 353	101	275	10 179	986,2	204,6	65,4	1 125,4
4.Vj.	89	14	23	80	8 349	97	254	8 192	755,3	137,2	55,7	836,8
1965 1.Vj.	92	12	23	81	5 159	56	279	4 936	245,7	31,1	16,8	260,0
2.Vj.	113	22	29	106	10 197	133	363	9 967	935,8	141,6	68,1	1 009,3
3.Vj.	96	14	26	84	10 788	151	462	10 476	1 168,7	181,1	86,4	1 263,4
4.Vj.	88	13	24	77	7 989	120	293	7 807	884,6	142,4	54,6	972,4
1966 1.Vj.	90	14	29	75	6 313	66	218	6 161	392,1	65,9	20,3	437,7
2.Vj.	96	17	34	79	10 020	135	338	9 817	1 045,5	187,3	62,6	1 170,2
3.Vj.	79	13	29	65	10 382	183	308	10 257	1 185,3	150,4	79,9	1 255,8
Oktober	19	3	10	12	3 469	42	111	3 400	417,4	56,7	21,9	452,2
November	18	3	8	13	2 667	38	96	2 609	298,1	50,9	30,4	318,6
Dezember	20	3	10	13	1 904	25	90	1 839	164,9	25,6	9,3	181,2

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Zement ohne Klinker.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr / Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

E. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1964	81 522,2	56 470,2	46 745,6	2 965,2	+ 12 689,8	51 816,3	34 608,9	28 620,2	1 907,9	+ 7 896,6
1965	94 212,0	69 869,7	57 214,7	3 810,6	+ 16 465,6	59 712,9	42 254,5	35 044,2	2 441,3	+ 9 651,6
1966 Januar	110 677,6	7 789,1	6 151,6	93,7	+ 1 731,2	69 364,5	4 871,1	3 915,4	8,6	+ 964,3
Februar	112 408,8	5 638,2	4 314,8	7,6	+ 1 331,0	70 328,8	3 450,6	2 601,3	0,5	+ 849,8
März	113 739,8	5 982,3	5 332,7	5,0	+ 654,6	71 178,6	3 564,5	3 189,5	1,0	+ 376,0
April	114 394,4	5 557,5	4 563,8	5,5	+ 999,2	71 554,6	3 263,9	2 735,6	1,6	+ 529,9
Mai	115 393,6	5 486,2	4 734,5	3,3	+ 755,0	72 084,5	3 193,4	2 828,7	1,5	+ 366,2
Juni	116 148,6	6 041,3	5 151,0	11,8	+ 902,1	72 450,7	3 450,1	3 028,7	2,8	+ 424,2
Juli	117 050,7	7 415,5	6 204,3	11,5	+ 1 222,7	72 874,9	4 316,3	3 742,1	6,7	+ 580,9
August	118 273,4	6 319,4	5 338,1	6,6	+ 987,9	73 455,8	3 715,3	3 109,5	3,7	+ 609,2
September	119 261,3	5 861,1	5 133,7	8,3	+ 735,7	74 065,3	3 450,0	3 022,7	3,6	+ 430,9
Oktober	119 999,8a)	6 293,2	4 970,4	8,4	+ 1 331,2	74 496,2	3 803,5	2 956,9	3,8	+ 850,4
November	121 331,0	5 389,7	5 089,0	16,2	+ 316,9	75 346,6	3 159,1	3 059,1	5,7	+ 105,7
Dezember	121 647,9	7 755,6	7 230,2	4 938,7	+ 5 464,1	75 452,3	...	...	...	...
1967 Januar	127 112,0p	...	...	...	...	...	...	...	...	...

a) Abweichung gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

F. GELD UND KREDIT 2. Bauspargeschäft^{*)}

MILL. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge in Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen in Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige Zuteilungen ²⁾	Ausleihungen ¹⁾	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- ³⁾ einzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Sparanlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischenkredite
Bausparkassen insgesamt										
1964	1 045 912	21 166,1	5 854,8	619,4	1 913,3	17 391,7	1 140,2	43 597,2	9 372,1	3 037,5
1965	1 194 500	25 737,4	7 745,3	750,8	2 181,5	20 942,4	1 410,2	52 321,0	10 741,0	4 081,5
1966										
Januar	42 034	976,4	453,4	3,9	129,4	21 030,6	1 457,8	53 051,1	10 890,6	4 146,1
Februar	47 868	1 135,5	440,0	6,1	185,8	21 176,3	1 467,1	53 666,7	10 991,1	4 224,1
Marz	88 900	2 179,4	777,4	22,5	215,5	21 492,5	1 512,0	54 404,2	10 099,7	4 386,2
April	84 976	2 174,9	555,0	56,3	172,1	21 694,1	1 493,7	55 218,2	11 213,4	4 596,1
Mai	63 712	1 709,8	483,2	86,1	199,1	21 735,7	1 509,8	56 587,7	11 396,7	4 650,0
Juni	72 454	1 966,7	655,9	142,5	204,1	22 032,3	1 513,0	57 163,8	11 553,7	4 893,3
Juli	73 168	1 969,6	476,1	115,7	193,4	22 119,7	1 502,3	58 102,5	11 709,5	5 148,4
August	82 446	2 161,8	597,7	155,2	222,6	22 455,1	1 500,2	58 754,1	11 817,2	5 485,4
September	179 854	4 178,8	871,1	144,1	211,2	22 889,4	1 503,5	59 708,2	12 024,2	5 624,6
private Bausparkassen										
1964	566 171	12 587,1	3 434,2	367,1	1 199,9	10 341,2	374,1	24 965,6	6 399,9	1 968,4
1965	667 228	15 389,3	4 601,4	435,6	1 390,7	12 283,4	493,8	29 978,9	7 349,6	2 589,5
1966										
Januar	22 001	547,0	233,7	2,4	73,4	12 256,9	506,6	30 585,5	7 465,3	2 571,7
Februar	28 285	717,4	230,8	4,6	110,1	12 324,9	507,4	30 934,3	7 552,2	2 622,1
Marz	55 653	1 431,3	527,4	16,4	146,4	12 554,8	551,9	31 439,8	7 641,8	2 726,7
April	54 617	1 511,0	360,6	32,4	110,9	12 729,4	526,2	31 871,6	7 710,1	2 894,6
Mai	36 667	1 074,1	295,2	48,5	123,4	12 747,2	551,7	32 499,6	7 842,6	2 900,7
Juni	42 078	1 243,5	315,4	61,8	130,5	12 888,2	560,8	32 841,6	7 926,6	3 093,5
Juli	42 277	1 235,7	268,8	80,1	126,1	12 933,5	555,6	33 464,5	8 013,4	3 240,3
August	47 214	1 362,8	379,6	96,4	142,6	13 169,4	553,2	33 780,5	8 072,0	3 469,6
September	97 320	2 545,3	578,0	91,9	133,3	13 488,3	571,4	34 485,9	8 210,0	3 525,8
Oktober	96 946	2 497,9	416,9	51,1	114,2	13 665,4	609,1	35 075,1	8 358,2	3 709,8
öffentliche Bausparkassen										
1964	479 741	8 573,1	2 420,6	252,3	713,5	7 050,5	766,1	18 631,6	2 972,2	1 069,1
1965	527 272	10 348,2	3 143,9	315,2	790,8	8 659,0	916,4	22 342,1	3 391,4	1 432,0
1966										
Januar	20 033	429,4	219,7	1,4	56,0	8 773,7	951,2	22 465,7	3 425,3	1 574,4
Februar	19 585	418,0	209,1	1,5	75,7	8 851,4	959,6	22 732,4	3 438,9	1 602,0
Marz	33 247	748,2	250,0	6,1	69,1	8 937,7	960,1	22 964,4	3 458,0	1 659,4
April	30 359	663,9	194,5	23,9	61,2	8 964,7	967,5	23 346,6	3 503,4	1 701,5
Mai	27 045	635,7	188,0	37,6	75,7	8 988,4	958,1	24 088,1	3 554,0	1 749,3
Juni	30 376	723,2	297,1	80,7	73,6	9 144,2	952,2	24 322,2	3 627,1	1 799,8
Juli	30 891	733,9	207,3	35,6	67,3	9 186,2	946,7	24 637,9	3 696,0	1 908,2
August	35 232	779,0	218,1	58,8	79,9	9 285,7	947,0	24 973,6	3 745,2	2 015,8
September	82 534	1 633,5	293,1	52,2	77,8	9 401,1	932,1	25 222,3	3 814,1	2 098,7
Oktober	65 113	1 247,0	213,0	34,9	65,3	9 455,5	966,7	25 491,5	3 889,5	2 163,9
November	32 297	643,2	264,1	28,9	85,1	9 529,4	952,3	26 352,6	3 979,0	2 197,3

*) Bundesgebiet ohne Saarland.

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948. - 3) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

MILL. DM

Monat Sitz der Institute Art der Darlehen	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Grundstück für Wohnungneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
1966 31. 5.	60 526a)	39 526	7 694	2 707	10 599a)
30. 6.	60 848	39 785	7 701	2 713	10 650
31. 7.	61 159	40 031	7 701	2 724	10 703
31. 8.	61 611	40 313	7 804	2 707	10 788
30. 9.	61 942	40 560	7 809	2 714	10 859
31. 10.	62 346	40 842	7 849	2 717	10 938
31.10.1966 nach dem Sitz der Institute					
Schleswig-Holstein	886	600	57	43	186
Hamburg	3 136	1 830	599	33	614
Niedersachsen	7 201	4 388	553	345	1 915
Bremen	1 872	1 357	425	87	3
Nordrhein-Westfalen	13 147	5 181	1 108	443	6 416
Hessen	9 978	7 748	979	363	887
Rheinland-Pfalz	1 608	1 036	509	61	3
Baden-Württemberg	9 592	7 674	990	496	432
Bayern	14 133	10 623	2 498	548	465
Saarland u. Berlin (West)	793	407	130	239	17
31.10.1966 nach der Art der Darlehen					
Deckungsdarlehen	38 038	26 465	6 457	2 431	2 684
Darlehen aus öffentl. Mitteln	19 184	12 126	44	120	6 894
Darlehen aus sonst. Mitteln	5 124	2 252	1 347	166	1 360

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

a) Bestandserhöhung fast ausschl. bedingt aufgrund der am 1.1.1966 erfolgten Vereinigung der Deutschen Landesrentenbank mit der Deutschen Siedlungsbank zur "Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank" (BGBI. 1965, Teil I, S. 1 001).

F. GELD UND KREDIT
4. Index der Aktienkurse¹⁾

31. 12. 1953 - 100

Jahr Monat ¹⁾	Wirtschaftsgruppen									Übrige Wirtschafts- gruppen zusammen	
	insgesamt	Industrie									
		zusammen	Grundstoffindustrien				Metall- verarbeitende Industrie	Sonstige verarbeitende Industrien			
			zusammen	Zement- industrie	Übrige Indu- strie der Steine u. Erden	zusammen		Glas- industrie	Hoch- und Tiefbau		
1964	581	535	334	706	446	867	569	672	1 558	752	
1965	516	478	280	689	384	761	535	646	1 212	657	
1966	448	412	230	530	321	655	476	658	901	580	
1966 Januar	491	454	256	599	359	732	516	629	1 018	625	
Februar	499	480	256	620	363	734	530	642	1 038	645	
März	494	454	253	610	358	724	525	674	1 036	640	
April	485	448	254	600	350	708	516	681	988	622	
Mai	467	432	246	576	336	684	496	681	938	593	
Juni	442	409	234	531	323	651	467	675	886	560	
Juli	414	383	214	504	308	616	438	650	834	530	
August	417	383	212	474	297	610	443	649	833	543	
September	429	393	213	492	325	623	462	660	861	539	
Oktober	420	383	208	464	288	605	452	660	810	554	
November	408	372	207	439	279	587	434	645	758	538	
Dezember	411	372	205	458	273	589	434	644	816	555	
1967 Januar	410	368	203	462	269	584	427	658	853	565	

Vgl. Fachserie I, Reihe 2/I "Index der Aktienkurse".

*) Bundesgebiet ohne Berlin.

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Banktichtagen jeden Monats errechnet.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Vierteljahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und freie Berufe		darunter						Unternehmen und freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau-u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	insgesamt				
1963	1 860	549	180	40	93	32	22	8	318	13	11	4
1964	1 965	686	220	55	76	35	31	7	291	21	6	4
1965	1 858	725	280	83	101	54	35	13	249	28	6	3
1966	2 239	703	376	69	121	59	68	12	356	54	10	8
1965 1. Vj.	457	187	56	16	24	14	10	2	60	5	3	-
2. Vj.	425	164	56	21	24	9	4	3	51	3	1	2
3. Vj.	443	170	80	24	23	12	6	1	60	6	1	-
4. Vj.	533	204	88	22	30	19	15	7	78	14	1	1
1966 1. Vj.	482	166	72	10	21	13	10	4	70	7	2	2
2. Vj.	493	173	83	16	30	18	12	2	74	15	3	1
3. Vj.	546	164	90	15	31	10	19	4	94	17	1	3
4. Vj.	718	200	131	28	39	18	27	2	118	15	4	2

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

G. PREISE

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe¹⁾

a) Inlandspreise

DM

Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Würtbg. 2)	Bayern	Bayern 3)	Hessen 4)	Bayern 4)
	1 000 Stück					1 cbm		
1964 Juni	105,86	107,50	124,09	132,67	122,06	162,30	199,70	182,10
1965 Juni	108,29	106,61	124,09	128,68a)	125,53	162,60	206,30	183,10
1966 Juni	110,71	109,29	124,09	129,13a)	133,08	164,20a)	208,50	184,10a)
1966 Januar	109,00	107,14	124,09	129,97	126,24	163,90	207,70	183,80
Februar	109,00	108,43	124,09	129,97	126,24	163,90	207,70	183,80
März	109,00	108,43	124,09	129,97	126,41	164,20	207,70	183,80
April	109,00	108,43	124,09	129,13	130,47	164,20	208,50	184,10
Mai	109,00	109,29	124,09	129,13	133,41	164,40	208,50	184,10
Juni	110,71	109,29	124,09	129,13	133,41	164,20	208,50	184,10
Juli	110,71	109,29	124,09	129,13	133,53	164,20	208,20	184,10
August	109,71	109,29	125,84	129,13	133,53	163,60	208,20	184,10
September	109,71	109,29	125,84	129,13	132,35	163,00	206,80	183,60
Oktober	110,14	111,00a)	125,84	129,13	132,35	162,60	206,80	182,00
November	110,14	111,00	125,84	129,13	131,94	161,40	206,50	180,50
Dezember	109,71	111,00	125,84	129,13	131,76	159,80	203,80	179,20

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.

1) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Ohne Berücksichtigung der dem Handel gewährten Rabatte.- 3) Fichte/Tanne, Guteklasse III, 3-6 m lang, parallel besamt, 8-17 cm breit, 21-34 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sagewerk; ab Januar 1964 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sagewerk, gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von 15 cbm Schnittholz und mehr.- 4) Bretter, Fichte/Tanne, 18-27 cm breit, 24 mm dick, Guteklasse III, parallel besamt, Werksverkaufspreise ab Sagewerk; ab Januar 1964 Bretter, Fichte/Tanne, Guteklasse II, parallel besamt, 24 mm dick, 3-6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sagewerk, gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtgrundlage.

G. PREISE

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

Monat	DM						Baukalk 3)	Fensterglas 4)
	Portlandzement 1)							
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 2)	Bayern	Bundesgebiet
							1 t	1 qm
1964 Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	55,50	1,90
1965 Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
1966 Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,57	1,98
1966 Januar	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,57a)	1,98
Februar	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,57	1,98
März	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,57	1,98
April	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,57	1,98
Mai	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,57	1,98
Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,57	1,98
Juli	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,57	1,98
August	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,57	1,98
September	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,69	1,98
Oktober	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	56,99	1,98
November	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,26	1,98
Dezember	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,26	1,98

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.

1) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werksverkaufspreise - frei Empfangstation. - 2) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je

10 t. - 3) Weißstückkalk, Werksverkaufspreise an den Baustoffhandel, ohne Berücksichtigung der vom Handel gewährten Rabatte. -

4) Tafelglas zur Bauverglasung 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werksverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung, ab Januar 1964 MD, Freimaße 40 bis 60 x 160 cm.

a) Ab Januar 1966 Preise im Bundesdurchschnitt.

b) Weltmarktpreise

Jahr Monat	DM								Schnittholz		
	Zement								Schweden 7)	Österreich 8)	Brasilien 9)
	Hamburg 1)		New York 2)		London 3)		Niederländische Häfen 4)				
	DM je 10 t 5)	DM je 100 kg	\$ je 5) 170,55 kg	DM je 6) 100 kg	sh je 5) 2 240 lbs	DM je 6) 100 kg	hfl je 5) 1000 kg	DM je 6) 100 kg	DM je m ³		
1963 D	775,00	7,75	3,72	8,69	118,5	6,51	57,15	6,35	187,61	166,96	290,36
1964 D	771,67	7,72	3,56	8,30	121,0	6,61	58,48	6,45	205,21	170,92	293,28
1965 D	771,00	7,71	3,85	9,02	124,1 1/2	6,83	58,75	6,52	224,17	173,65	295,43
1966 D	771,00	7,71	3,60	8,39	...	...	...	...	221,59	173,70	296,67
1966 Januar	771,00	7,71	3,85	9,03	127,3	7,05	58,75	6,52	224,78	174,50	295,50
Februar	771,00	7,71	3,85	9,06	127,3	7,05	58,75	6,51	224,78	174,50	295,50
März	771,00	7,71	3,85	9,06	127,3	7,03	58,75	6,51	223,56	174,90	295,50
April	771,00	7,71	3,85	9,06	127,3	7,02	58,75	6,50	222,59	174,90	295,50
Mai	771,00	7,71	3,65	8,60	127,3	7,02	58,75	6,50	222,42	174,90	295,50
Juni	771,00	7,71	3,45	8,10	127,3	7,02	58,75	6,49	222,05	174,90	295,50
Juli	771,00	7,71	3,45	8,08	127,3	6,97	58,75	6,47	221,54	173,90	295,50
August	771,00	7,71	3,45	8,07	...	...	58,75	6,49	221,14	173,90	295,50
September	771,00	7,71	3,45	8,07	...	...	58,75	6,47	219,97	172,90	295,50
Oktober	771,00	7,71	3,45	8,06	...	...	58,75	6,47	219,69	172,70	300,17
November	771,00	7,71	3,45	8,04	...	...	...	...	218,97	171,30	300,17
Dezember	771,00	7,71	3,45	8,04	...	...	...	...	217,69	171,10	300,17
1967 Januar	771,00	7,71	3,45	8,05	...	...	...	...	214,20	170,90	300,17

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I "Weltmarktpreise ausgewählter Waren".

Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. verwandt. - 1) Portland-Großhandelspreise bei Abnahme von 10 t frei Empfangstation einschl. Papiersack. - 2) Portland- in Säcken ab Werk. - 3) Portland- bei Abnahme von 5 lts einschl. Papier- oder Jutesack frei Station Charing-Cross. - 4) Portland-A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai. - 5) Originalpreis. - 6) Ungerechnet. - 7) Kiefern Bretter und -battens, Quinta, cif norddeutsche Häfen. - 8) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze. - 9) Farapinebretter, cif Hamburg.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 - 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden								Schnittholz (Nadelholz)	Stahlkonstruktionen
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grobkeramik	Künstliche Steinzeugnisse		
1964 D	101,6	102,1	105,4	107,0	105,9	100,0	104,1	108,3	107,1	107,4	98,8	98,4
1965 D	104,0	104,7	106,4	107,1	106,7	100,1	105,8	112,9	110,2	107,6	101,0	102,2
1966 D	105,8	107,1	107,4	105,0	107,6	100,2	107,0	119,0	113,7	108,3	101,2	103,5
1966 Januar	105,3	105,3	106,8	107,0	107,0	100,2	106,6	113,7	111,7	107,7	101,7	103,6
Februar	105,7	105,5	106,9	106,3	107,0	100,2	106,6	113,7	111,7	108,1	101,7	103,7
März	105,9	106,3	107,1	105,9	107,0	100,2	106,6	114,4	111,7	108,9	101,7	104,4
April	106,2	107,3	107,3	105,5	107,4	100,2	106,6	118,6	112,9	108,5	101,7	104,7
Mai	106,2	107,5	107,6	105,4	107,9	100,2	106,6	120,9	113,9	108,6	101,8	104,5
Juni	106,1	107,6	107,5	105,2	107,9	100,2	106,6	120,9	114,2	108,3	101,8	104,4
Juli	106,2	107,6	107,6	104,7	107,9	100,2	106,6	120,9	114,3	108,5	101,7	104,0
August	105,8	107,7	107,7	105,0	107,9	100,2	106,6	120,9	114,5	108,6	101,5	104,0
September	105,7	107,7	107,6	103,9	107,9	100,2	106,9	120,9	114,7	108,5	101,1	103,6
Oktober	105,7	107,8	107,5	103,2	107,7	100,2	107,5	120,9	115,1	108,0	100,6	102,9
November	105,7	107,5	107,5	103,0	107,9	100,2	108,1	120,9	115,1	108,1	99,8	101,6
Dezember	105,6	107,5	107,7	105,4	107,9	100,2	108,1	120,9	115,0	107,7	99,3	100,5

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

G. PREISE
3. Preisindizes für Bauwerke¹⁾

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 - 100

Jahr 1) Monat	Wohngebäude												
	insgesamt	Erd- und Grundbauarbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
			insgesamt	Mauer-	Beton-u. Stahlbeton-	Naturwerkstein-	Beton-	Zimmer-	Dachdeckungs-	Klempner-	insgesamt	Putz- und Stuck-	Fliesen- und Platten-
arbeiten											arbeiten	arbeiten	
1963 D	105,2	105,4	106,0	106,7	105,9	105,3	105,3	103,9	106,4	103,2	105,0	108,0	104,6
1964 D	110,0	107,8	110,9	112,0	110,6	109,1	110,3	108,4	111,8	109,2	110,1	115,6	108,9
1965 D	114,6	106,2	114,7	115,4	113,5	112,4	115,6	113,1	117,5	118,3	115,3	122,5	114,2
1964 Februar	106,9	106,2	107,5	108,6	107,4	105,7	106,1	105,3	108,3	105,5	107,0	110,3	105,6
1964 Mai	110,4	109,5	111,9	113,1	111,8	109,6	111,2	109,2	112,4	107,0	110,3	117,0	109,8
1964 August	111,0	108,4	112,0	113,1	111,7	110,3	111,8	109,4	113,0	110,5	111,1	117,4	110,0
1964 November	111,7	107,2	112,0	113,0	111,4	110,7	112,0	109,8	113,4	113,6	111,8	117,7	110,0
1965 Februar	112,1r	105,2	112,0	112,8	110,9	110,9	112,1	110,2	113,7	116,1	112,3	117,6	110,2
1965 Mai	115,1	107,0	115,4	116,1	114,3	113,8	116,5	113,6	118,0	118,6	115,7	123,6	115,4
1965 August	115,5	106,4	115,6	116,2	114,4	114,3	116,8	114,1	118,9	118,8	116,3	124,3	115,6
1965 November	115,8	106,0	115,7	116,3	114,2	114,7	117,1	114,5	119,2	119,5	116,8	124,4	115,6
1966 Februar	116,9	106,1	116,6	117,3	114,9	117,5	117,6	115,5	119,6	120,9	118,1	125,1	115,7
1966 Mai	119,1	106,2	118,7	118,9	117,0	119,7	120,2	118,3	123,8	124,5	120,5	128,7	117,7
1966 August	119,2	105,2	118,7	118,7	116,8	119,9	120,7	118,2	124,0	125,4	120,7	128,6	117,7
1966 November	118,6	103,1	117,9	117,9	115,6	119,7	120,7	117,9	124,1	124,7	120,5	128,0	117,2

Jahr 1) Monat	noch Wohngebäude								Nichtwohngebäude 2)					
	noch Ausbauarbeiten								Haus-technische Anlagen	Baunebenleistungen insgesamt	Bürogebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude insgesamt	Gemischt genutzte Gebäude
	Tischler-	Metallbau-	Ver-glasungs-	Ofen- und Herd-	Anstrich-	Tapezier-	Bodenbelag	arbeiten						
1963 D	104,5	102,8	105,0	103,9	106,2	105,5	101,1	103,4	104,7r	105,0	104,5	105,1	105,1r	
1964 D	108,7	106,0	112,2	107,9	113,1	111,1	101,0	107,8	109,0r	109,5	108,6	109,5r	109,7r	
1965 D	114,0	109,5	119,5	111,8	120,9	118,8	101,0	113,9	112,8r	113,6	112,8	113,5	114,3r	
1964 Februar	106,7	104,8	108,1	106,8	108,5	107,6	101,2	105,4	106,3r	106,6	105,5r	106,6r	106,7r	
1964 Mai	108,4	105,1	110,6	108,1	113,1	110,8	100,9	106,9	109,5r	110,0	109,0	110,1r	110,1r	
1964 August	108,8	106,6	114,5	108,3	115,0	112,6	100,8	108,1	109,9r	110,4	109,4	110,5r	110,5r	
1964 November	110,8	107,3	115,7	108,5	115,6	113,2	100,9	110,9	110,4r	111,0	110,4	110,8r	111,5r	
1965 Februar	111,9	108,2	116,9	110,7	115,6	113,6	100,7	112,6	110,7r	111,2	110,5	111,0	111,8r	
1965 Mai	113,9	109,2	118,9	111,7	121,9	118,8	101,0	113,8	113,2r	114,1	113,0	113,9	114,7r	
1965 August	114,8	109,8	120,2	112,2	122,8	119,8	101,1	114,4	113,5	114,5	113,7	114,4	115,2r	
1965 November	115,5	110,6	121,8	112,5	123,3	122,9	101,1	114,8	113,7	114,7	114,0	114,6	115,7	
1966 Februar	119,0	111,0	122,0	113,1	125,3	124,1	102,4	116,5	114,7r	115,9	114,8	115,7	116,7	
1966 Mai	121,0	112,6	122,8	114,9	130,2	128,1	102,5	118,4	116,6	118,0	116,8	117,8	118,9	
1966 August	121,6	112,9	123,4	115,1	130,5	128,4	102,2	118,8	116,7	118,1	116,4	117,9	119,0	
1966 November	121,8	113,1	124,5	115,0	130,3	128,2	101,9	118,4	116,1	117,4	115,4	117,4	118,3	

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 - 100

Jahr 1) Monat	Straßentyp RQ 28,5 ³⁾					Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				
	Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau-	Decken-	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau-	Decken-, Steinsitzer-
					Asphalt-	Beton-				
arbeiten										
1963 D	103,7	104,8	103,4	103,3	102,5	104,8	104,9	104,9	105,3	104,7
1964 D	102,7	103,3	103,0	102,8	101,3	105,1	107,5	105,0	107,4	107,9
1965 D	97,5	96,5	98,7	97,8	95,5	102,2	108,2	94,6	106,9	109,8
1964 Februar	103,0	104,7	103,9	103,5	102,6	105,4	105,7	104,0	106,0	105,7
1964 Mai	105,2	106,2	105,0	104,8	102,9	106,9	109,0	105,9	108,9	109,2
1964 August	102,1	112,3	102,2	102,2	100,6	105,0	107,6	101,5	107,3	108,2
1964 November	100,3	99,8	100,7	100,5	99,1	103,0	107,5	98,5	107,2	108,3
1965 Februar	98,0	97,2	98,6	98,6	96,8	101,8	106,9	95,6	106,5	108,0
1965 Mai	97,9	96,8	99,0	98,2	95,9	102,5	108,7	95,0	107,1	110,4
1965 August	97,2	96,1	98,7	97,4	94,9	101,9	108,7	94,2	106,9	110,5
1965 November	96,9	95,8	98,6	97,1	94,2	102,6	108,4	93,4	106,9	110,3
1966 Februar	95,4	95,0	95,0	96,3	93,1	102,6	110,1	92,4	108,4	112,2
1966 Mai	95,9	95,5	95,4	97,0	93,3	104,6	111,3	92,8	110,0	113,4
1966 August	95,5	94,9	95,0	96,6	92,7	104,4	111,6	92,0	110,8	113,7
1966 November	94,3	93,1	94,3	95,6	91,4	104,2	111,5	89,6	110,1	113,9

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

¹⁾ Bis einschl. 1965 Bundesgebiet ohne Berlin.

²⁾ D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Bauleistungen am Gebäude. -

³⁾ Nach einem Wägungsschema das überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet wird.

H. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen *)

Jahr Monat Leistungsgruppe Land	Reale Wochenstunden						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1963 D	44,7	46,1	47,9	45,4	46,1	48,0	159	177	176	172	178	178	3,55	3,85	3,68	3,79	3,85	3,70
1964 D	44,1	45,2	48,0	44,9	45,2	48,1	171	194	192	186	194	194	3,87	4,30	4,01	4,15	4,30	4,03
1965 D	44,3	44,8	48,2	45,1	44,8	48,3	189	210	213	205	210	214	4,26	4,66	4,39	4,54	4,66	4,41
1965 Januar	44,0	43,1	47,2	44,8	43,1	47,3	179	190	194	195	190	196	4,07	4,41	4,12	4,36	4,41	4,14
April	44,0	44,5	47,7	44,8	44,5	47,8	184	207	206	200	207	208	4,18	4,66	4,32	4,47	4,66	4,34
Juli	44,5	45,3	48,7	45,3	45,3	48,8	191	212	216	207	212	218	4,29	4,69	4,45	4,58	4,69	4,47
Oktober	44,7	45,8	49,2	45,5	45,8	49,3	195	217	221	211	218	223	4,35	4,75	4,49	4,63	4,75	4,51
1966 Januar	43,7	43,5	46,6	44,4	43,5	46,7	190	213	207	207	213	208	4,35	4,89	4,43	4,66	4,89	4,45
April	43,9	44,6	47,9	44,6	44,6	48,0	199	221	221	215	221	222	4,53	4,96	4,61	4,82	4,96	4,63
Juli	44,3	45,0	48,7	45,1	45,0	48,8	203	224	231	220	224	232	4,59	4,97	4,74	4,89	4,97	4,76
Oktober	43,9	44,8	48,2	44,6	44,8	48,3	202	224	229	218	224	231	4,60	4,99	4,75	4,89	4,99	4,77
Oktober 1966 nach Leistungsgruppen 1)																		
1	.	.	.	44,6	44,7	48,6	.	.	.	232	237	244	.	.	.	5,19	5,31	5,03
2	.	.	.	44,6	45,2	48,2	.	.	.	209	215	230	.	.	.	4,68	4,70	4,76
3	.	.	.	44,8	44,8	48,1	.	.	.	187	194	211	.	.	.	4,17	4,32	4,38
Oktober 1966 nach Ländern																		
Schlesw.-Holst.	45,3	45,0	50,8	46,1	45,0	50,9	211	242	243	228	242	243	4,65	5,37	4,78	4,94	5,37	4,78
Hamburg	44,8	45,6	52,3	45,5	45,6	52,3	236	291	299	253	291	300	5,26	6,38	5,72	5,57	6,38	5,73
Niedersachsen	43,8	44,0	48,8	44,4	44,0	48,9	203	215	231	216	215	232	4,63	4,89	4,73	4,86	4,89	4,74
Bremen	45,2	45,6	53,1	45,8	45,6	53,2	219	235	277	230	235	278	4,84	5,15	5,22	5,02	5,15	5,22
Nordrh.-Westf.	43,8	45,4	48,1	44,3	45,4	48,2	212	239	243	225	239	244	4,85	5,27	5,04	5,08	5,27	5,06
Hessen	43,9	43,5	47,7	44,5	43,5	47,8	204	209	230	218	209	231	4,63	4,82	4,82	4,89	4,82	4,83
Rheinld.-Pfalz	44,5	45,2	47,7	45,5	45,2	47,7	195	207	232	213	207	233	4,39	4,58	4,87	4,68	4,58	4,88
Baden-Württbg.	43,8	45,3	48,4	44,9	45,3	48,5	194	211	222	213	211	223	4,42	4,65	4,58	4,73	4,65	4,61
Bayern	43,7	44,6	47,8	44,7	44,6	47,9	182	205	211	202	205	213	4,17	4,59	4,41	4,52	4,59	4,44
Saarland	44,1	45,7	47,7	44,4	45,7	47,8	205	211	226	213	211	228	4,61	4,61	4,74	4,80	4,61	4,76
Berlin (West)	43,0	43,7	46,3	43,8	43,7	46,5	197	285	230	223	286	233	4,59	6,53	4,96	5,10	6,55	5,01

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebslandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 - 100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmer- und Dach- deckerel	Bau- installation	sonstiges Ausbau- gewerbe
1964 D	113,5	115,9	114,2	111,9	116,6	115,8	116,3	114,9	116,0
1965 D	122,4	126,1	123,4	119,3	126,7	127,0	125,6	123,3	127,1
1966 D	131,1	134,3	133,2	128,4	136,9	137,4	134,8	132,2	136,6
1965 Januar	119,0	120,7	119,0	117,4	119,5	119,4	118,8	120,0	120,1
April	121,9	124,8	123,5	117,7	128,8	129,5	127,9	121,7	128,2
Juli	123,8	129,1	124,5	120,6	129,2	129,5	127,9	124,6	130,1
Oktober	125,0	129,8	126,6	121,3	129,4	129,5	127,9	127,0	130,1
1966 Januar	127,8	130,0	129,3	127,3	132,0	132,4	129,8	129,3	131,5
April	131,0	132,0	133,8	128,7	138,3	139,0	136,3	130,4	138,2
Juli	132,4	137,3	134,2	128,7	138,5	139,0	136,6	133,7	138,3
Oktober	133,3	137,8	135,3	128,8	138,6	139,0	136,6	135,4	138,3

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende.- 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

1. Witterungscharakter im Dezember 1966

Allgemein war die Witterung im Monat Dezember so warm, sonnenscheinarm und außergewöhnlich niederschlagsreich. Die allgemein intensiven Niederschläge, die gebietweise als Schnee fielen, und die außergewöhnliche Niederschlagshäufigkeit führten einheitlich zu Werten mit 160 % bis 270 % des Normalwertes. Allgemein fielen an 22 bis 29 Tagen mehr als 0,1 mm Niederschlag. In Norddeutschland wurden verbreitet 6 bis 16, in Süddeutschland 10 bis 28, vereinzelt 5 bis 7 Frosttage und nur in mittleren und höheren Lagen 1 bis 10 Eistage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

K. SONDERTABELLEN

1. Grundkapital und Dividende von 45 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 30.VI.1966 bestehende Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1960		1961		1962		1963		1964		1965		1966
	Kapital	Divi- dende	Kapital	Divi- dende	Kapital	Divi- dende	Kapital	Divi- dende	Kapital	Divi- dende	Kapital	Divi- dende	Kapital ¹⁾
	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM
1. AHI-Bau, Allg. Hoch und Ingenieurbau AG, Düsseldorf	1 650	14	3 300	14	6 600	14	6 600	10	6 600	0	6 600	0	6 600
2. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	540	10	1 080 ^{a)}	16	1 080	14	1 080	14	1 080	14	1 080	5	1 080
3. C. Baresel AG, Stuttgart	1 050	15	3 150 ^{a)}	10	3 150	10	3 150	12	3 150	14	3 150	14	3 150
4. BAUBOAG Bau- und Boden AG, Düsseldorf	3 000	8	3 000	10	3 000	12	3 000	14	3 000	16	3 000	18	3 000
5. Julius Berger AG, Wiesbaden	6 000	14	6 000	14	6 000	16	6 000	18	9 000	18	9 000	14	9 000
6. Beton-u.Monierbau AG, Düsseldorf	7 200	16	8 000 ^{a)}	16	10 000 ^{a)}	16	10 000	18	12 500 ^{a)}	17,5	12 500	15	15 000
7. Boswau & Knauer AG, Düsseldorf	2 800	0	2 800	8	8 400	8	8 400	0	8 500	0	10 000	0	10 000
8. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 000 ^{a)}	15	1 000	15	1 000	20	1 000	20	1 300	20	1 300	16	1 300
9. Glückauf-Bau AG, Dortmund	750	16	750	20	750	30	750	30	1 000	25	1 000	20	1 000
10. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	6 615	12	6 615	14	6 615	16	6 615	17	10 000	18	10 000	18	10 000
11. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	6 000	14	6 000	16	6 000	16	6 000	16	6 000	14	6 000	14	6 000
12. Held & Francke, Bau-AG, München	2 660	12	2 660	16	2 660	16	2 660	16	2 660	20,05	4 000 ^{a)}	16	4 000
13. Hochtief AG, vorm. Gebr.Helfmann, Essen	7 750	20	15 500	16	15 500	20	15 500	18	23 250	18	27 900	20	27 900
14. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	12 900 ^{a)}	16	12 900	16	12 900	18	17 170	20	25 620	18	25 620	18	25 620
15. Huta Hoch- und Tiefbau AG, Essen ab 10/66	3 600	8	3 600	10	7 200	10	10 000	12	10 000	14	10 000	12	10 000
16. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	1 009	20	1 513 ^{a)}	16	2 018 ^{a)}	16	2 018	16	2 018	16	2 018	12	20 018
17. Karl Kübler AG, Stuttgart	1 020	9	1 020	12	1 020	12	1 020	12	1 020	15	1 020	15	1 020
18. Lenz-Bau AG, Hamburg	4 000	7,5	4 000	12,5	4 000	15	6 000	16	6 000	17	6 000	14	6 000
19. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 000 ^{a)}	6	1 000	6	1 000	6	1 000	6	1 500	4	1 500	.	1 500
20. Fr. Müller AG, Bochum (jetzt: Müller & Wahmann AG, für Hoch- Tief- und Stahlbetonbau)	800	0	800	10	1 340	6	1 340	6	1 340	6	1 340	0	1 340
21. Rheinische Hoch- und Tiefbau AG, (ab 1/66 GmbH) Mannheim	1 000	Org.	1 000	Org.	1 000	Org.	1 000	Org.	1 000	Org.	1 000	Org.	1 000
22. Schöttle & Schuster AG, Köln	1 250	7	1 250	7	1 250	7	1 250	9,33	1 250	9	1 250	0	1 250
23. Strabag Bau-AG, Köln	8 400 ^{a)}	10	8 400	14	8 400	14	8 400	16	8 400	16	8 400	16	8 400
24. Paul Thiele AG, Hamburg	1 800 ^{a)}	8	1 800	8	1 800	8	1 800	16	1 800	8	1 800	6	2 400 ^{a)}
25. Thormann und Stiefel AG "Thosti", Augeburg	1 000	20	1 000	20	1 000	20	1 000	16	3 000	16	3 000	16	3 000
26. "Überland" Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, München	750	6	750	6	750	10	750	10	750	10	750	10	750
27. Ed. Züblin AG, Stuttgart	4 000 ^{a)}	15	4 000	15	7 500 ^{a)}	12	7 500	14	7 500	16	7 500	16	7 500
28. Friedrich W. Woll AG, München, (gegr. 1956)	1 100	0	1 100	0	1 100	Org.	1 100	Org.	1 400	Org.	1 400	Org.	1 400
29. Grünzweig & Hartmann AG, Ludwigshafen, (gegr. 1952)	16 000	15	16 000	15	16 000	15	22 000	16	22 000	18	22 000	18	38 000
30. Paul Hammers AG, Hamburg, (gegr. 1959)	2 000	0	2 000	12	2 000	12	3 000	12	3 000	12	3 000	12	4 000 ^{a)}
31. Mittelweser - AG, Hannover	3 000	0	3 000	0	3 000	0	3 000	0	3 000	0	3 000	0	3 000
32. Josef Möbius Bau-AG, Hamburg	-	-	-	-	5 000	0	5 000	0	6 000	18	6 000	18	6 000
33. Rhein - Ruhr - Bau AG, Düsseldorf	-	-	1 600	0	1 600	12	1 600	0	1 600	0	1 600	0	1 600
34. Tiefbau-AG Unterweser, Abbehausen (Hafen Großensiel)	120	15	120	12	120	15	120	17	600	15	600	0	600
35. BECKER - Bau - Hoch- u. Tiefbau AG, Berlin (Neugr. 1954)	300	Org.	300	Org.	300	Org.	300	Org.	500	Org.	500	Org.	500
36. Berliner Asphalt AG, Berlin (Kap.-Umt. 1951)	260	0	260	0	260	0	260	0	260	0	260	6	260
37. Beton- u. Tiefbau Maat AG, Berlin	600	0	600	0	600	0	600	0	600	0	600	0	600
38. Bohr- Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	10	300	10	300	15	300	15	300	15	300	15	300
39. Klammt AG, Berlin (Neugr.5/56)	250	12	250	12	250	16	250	16	250	20	250	64	250
40. Gesellschaft für wirtschaftliches Bauen AG, Stuttgart	-	-	-	-	-	-	-	-	500	0	500	0	1 000
41. Bauring AG, Lubeck	-	-	-	-	-	-	-	-	100	0	100	0	1 000
42. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	200	.	6 500
43. "Ignis" Hüttenbau AG, München	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	300
44. Deutsche Calorway AG München	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	100
45. Richard Becker AG, Waszarloe/Ufr.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	1 000

1) Grundkapital 1965 nach dem Stand vom 30.6.1966.- 2) Dividende einschl. Bonus.
a) Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln.
Org. = Organschaftstochter mit Gewinnabführung.

SONDERTABELLEN
2. Wohngeld im Jahr 1965

a) Bearbeitungsfälle und Aufwendungen für Wohngeld im Jahr 1965 sowie Wohngeldgewährungen

am 31. Dezember 1965

Land	Bearbeitungsfälle im Jahr				Bestand an Wohngeldgewährungen am Ende des Jahres				In Jahr gezahlte Wohngeldbeträge 1)
	insgesamt	auf 1 000 Einwohner	erledigte Fälle	darunter erstmals bewilligt	insgesamt	auf 1 000 Einwohner	Zunahme gegenüber Anfang des Jahres	mit durchschnittlichem monatlichen Wohngeldanspruch je Fall	
Schleswig-Holstein	76 860	31,5	65 769	39,8	31 049	12,7	115,4	41,64	11 942,6
Hamburg	52 757	28,4	46 545	44,6	18 539	10,0	120,0	35,56	6 519,7
Niedersachsen	137 251	19,8	95 085	38,5	45 687	6,6	116,4	52,20	24 557,8
Bremen	16 252	21,9	6 172	37,7	3 942	5,5	13,8a)	37,05	1 265,2
Nordrhein-Westfalen	271 359	16,2	190 782	36,9	88 902	5,5	117,8	41,72	40 038,3
Hessen	85 157	16,5	65 425	45,1	35 125	6,8	181,5	45,02	13 014,7
Rheinland-Pfalz	47 450	13,2	28 640	39,5	12 329	3,4	219,6	45,16	5 416,1
Baden-Württemberg	125 799	14,9	76 409	43,9	41 504	4,9	178,1	48,53	16 896,0
Bayern	178 102	17,6	132 474	54,1	88 486	8,8	234,7	44,85	32 633,0
Saarland	21 331	18,9	14 328	37,5	4 967	4,4	199,8	50,72	2 969,5
Berlin (West)	118 086	53,7	38 630	68,2	24 401	11,1	43,3	25,30	4 977,8
Bundesgebiet	1 130 404	19,1	758 259	43,8	394 931	6,7	139,9	43,51	160 230,7

1) Kassenbuchungen der Bewilligungstellen; in Niedersachsen für die Zeit vom 1.12.1964 bis 30.11.1965.

a) Aufgrund des bereinigten Bestandes vom 31.12.1964.

b) Empfänger von Wohngeld *) nach Baualter und Wohnfläche der Wohnung am 31. Dezember 1965

Art des Wohngeldes	Baualter der Wohnung / öffentliche Förderung	Empfänger von Wohngeld		Davon nutzten eine Wohnfläche von über ... bis ... qm								
		insgesamt	%	%								
				bis 40	40 - 50	50 - 65	65 - 80	80 - 90	90 - 100	100 - 110	110 - 120	über 120
Mietszuschüsse insgesamt		348 418	100	30,9	17,6	23,6	19,2	5,6	1,9	0,7	0,3	0,2
davon in:												
Wohnungen bis Mitte 1948 bezugsfertig geworden		97 379	27,9	43,5	23,4	20,0	7,7	2,4	1,5	0,7	0,4	0,4
Wohnungen nach Mitte 1948 bezugsfertig geworden und zwar:		251 039	72,1	26,0	15,4	25,1	23,7	6,8	2,1	0,6	0,2	0,1
freifinanziert und steuerbegünstigt		96 207	27,6	28,4	14,7	23,8	22,3	6,8	2,6	0,9	0,3	0,2
öffentlich gefördert vor dem 1.1.1957 1)		28 349	8,1	37,7	30,8	23,7	5,8	1,2	0,4	0,2	0,1	0,1
öffentlich gefördert ab 1.1.1957 1)		118 996	34,2	19,6	12,1	26,9	30,0	8,4	2,2	0,5	0,2	0,1
öffentlich gefördert zusammen		154 832	44,4	24,5	15,7	25,9	24,5	6,8	1,9	0,5	0,1	0,1
Lastenzuschüsse insgesamt		37 319	100	1,1	1,8	9,4	25,0	20,5	17,1	11,3	7,6	6,2

*) Ohne Sonderbedarf an Wohnfläche (§ 13 (4,5) WoGG).

1) Ohne Berlin (West), da Trennung nach dem Zeitraum der öffentlichen Förderung dort nicht erfolgt ist.

c) Empfänger von Wohngeld nach Familieneinkommen und Haushaltgröße am 31. Dezember 1965

Monatliches Familieneinkommen von ... bis ... DM	Empfänger insgesamt		Davon Haushalte mit ... Familienmitgliedern				
	Anzahl	%	1	2	3	4	5 und mehr
Empfänger von Wohngeld insgesamt							
bis 200	115 781	29,3	77,4	19,6	1,9	0,6	0,5
201 - 300	64 406	16,3	71,1	23,6	3,5	1,0	0,8
301 - 400	43 374	11,0	25,9	50,5	13,6	5,5	4,5
401 - 600	68 231	17,3	6,0	20,9	25,0	21,3	26,8
601 - 800	74 020	18,7	0,2	3,5	18,1	32,0	46,2
801 - 1 000	22 172	5,6	-	0,3	12,7	27,7	59,3
1 001 und mehr	6 947	1,8	-	-	1,5	23,6	74,9
Insgesamt	394 931	100	38,2	19,4	11,1	12,6	18,7
Empfänger von Mietszuschuß							
bis 200	114 117	32,0	77,9	19,3	1,8	0,6	0,4
201 - 300	63 420	17,8	71,6	23,5	3,3	0,9	0,7
301 - 400	41 662	11,7	26,6	51,5	13,3	5,0	3,6
401 - 600	59 689	16,8	6,6	22,9	26,5	21,0	23,0
601 - 800	59 240	16,6	0,2	4,1	19,6	33,3	42,8
801 - 1 000	14 801	4,2	-	0,5	15,0	28,3	56,2
1 001 und mehr	3 251	0,9	-	-	2,5	27,8	69,7
Zusammen	356 180	100	42,0	20,9	11,1	11,4	14,6
Empfänger von Lastenzuschuß							
bis 200	1 664	4,3	42,7	39,8	8,9	3,4	5,2
201 - 300	986	2,6	33,5	33,6	14,6	7,5	10,8
301 - 400	1 712	4,4	9,2	27,4	21,5	16,8	25,1
401 - 600	8 542	22,1	1,3	7,1	14,9	23,8	52,9
601 - 800	14 780	38,1	0,0	1,4	12,1	26,8	59,7
801 - 1 000	7 371	19,0	-	0,1	8,0	26,4	65,5
1 001 und mehr	3 696	9,5	-	-	0,7	19,9	79,4
Zusammen	38 751	100	3,4	5,9	11,2	23,5	56,0

SONDERTABELLEN
2. Wohngeld im Jahr 1965

d) Empfänger von Wohngeld nach Familieneinkommen und sozialer Stellung am 31. Dezember 1965

Monatliches Familieneinkommen von ... bis ... DM	Empfänger insgesamt	Davon					Rentner Pensionäre	Sonstige Nichterwerbstätige
		Selbständige	Beamte	Angestellte	Arbeiter	%		
Empfänger von Wohngeld insgesamt								
bis 200	115 781	0,4	0,1	0,4	1,9		90,7	6,5
201 - 300	64 406	0,6	0,2	1,1	3,3		91,8	3,0
301 - 400	43 374	1,4	0,9	4,0	11,0		77,7	5,0
401 - 600	68 231	2,1	7,9	12,9	47,0		26,4	3,7
601 - 800	74 020	1,2	15,8	21,0	56,4		4,7	0,9
801 - 1 000	22 172	1,5	12,9	36,4	45,9		2,8	0,5
1 001 und mehr	6 947	2,8	21,0	47,9	25,8		2,1	0,4
Insgesamt	394 931	1,1	5,6	9,8	24,0		55,7	3,8
Empfänger von Mietzuschuß								
bis 200	114 117	0,4	0,1	0,4	1,8		90,8	6,5
201 - 300	63 420	0,5	0,2	1,1	3,2		92,0	3,0
301 - 400	41 662	1,3	1,0	4,0	10,5		78,2	5,0
401 - 600	59 689	1,9	8,7	13,5	43,9		28,0	4,0
601 - 800	59 240	1,1	16,6	22,1	54,5		4,7	1,0
801 - 1 000	14 801	1,5	10,4	39,1	45,6		2,8	0,6
1 001 und mehr	3 251	3,1	9,7	38,8	25,9		1,9	0,6
Zusammen	356 180	1,0	4,9	8,9	20,9		60,2	4,1
Empfänger von Lastenzuschuß								
bis 200	1 664	1,7	0,4	1,0	4,1		85,9	6,9
201 - 300	986	3,0	0,3	1,4	8,2		83,3	3,7
301 - 400	1 712	4,3	0,8	3,8	21,2		64,8	5,1
401 - 600	8 542	3,4	2,9	8,1	68,8		15,2	1,6
601 - 800	14 780	1,8	12,5	16,6	64,2		4,5	0,4
801 - 1 000	7 371	1,7	18,0	31,0	46,4		2,7	0,2
1 001 und mehr	3 696	2,5	30,9	38,3	25,8		2,3	0,2
Zusammen	38 751	2,3	11,8	17,9	52,3		14,5	1,2

Vgl. WiSta 1966/11.

3. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe
a) Vom 1. November bis 3. Dezember 1966

Landesarbeits- antsbezirk	Ausfalltagewerke im Monat November	Angewiesenes Schlechtwettergeld in November 1)	Ausfalltagewerke in der Woche vom ...					Ausfalltagewerke in der Zeit vom 1. Nov. - 3. Dez.
			1. - 5.11.	7. - 12.11.	14. - 19.11.	21. - 26.11.	28.11. - 3.12.	
			Anzahl	DM	Anzahl			
Schleswig-Holstein - Hamburg	74 197	99 125	14 588	1 242	4 819	13 298	59 216	93 163
Niedersachsen - Bremen	197 492	98 425	33 271	14 537	7 540	49 056	105 644	210 048
Nordrhein-Westfalen	462 010	117 435	115 359	1 018	51 821	84 331	233 479	486 008
Hessen	144 245	11 060	18 137	8 207	10 407	47 538	84 783	169 072
Rheinland-Pfalz - Saarland	156 608	31 228	46 425	656	4 160	61 458	58 084	170 783
Baden-Württemberg	131 828	2 860	35 372	7 448	22 418	47 443	50 272	162 953
Nordbayern	121 985	43 065	21 310	2 580	32 697	42 834	62 892	162 313
Südbayern	103 590	7 517	3 351	181	36 580	45 465	27 370	112 947
Berlin (West)	22 848	45 112	4 705	830	4 026	802	15 978	26 341
Bundesgebiet	1 414 803	455 827	292 518	36 699	174 468	392 225	697 718	1 593 628
1965 Bundesgebiet	5 907 665	-	184 474	179 827	1 777 692	3 027 720	1 456 204	6 625 917

1) Ohne Pauschalabgeltung für die Krankenversicherung der Bezieher von Schlechtwettergeld.

b) Vom 5. bis 31. Dezember 1966

Landesarbeits- antsbezirk	Ausfalltagewerke im Monat Dezember	Angewiesenes Schlechtwettergeld in Dezember 1)	Ausfalltagewerke in der Woche vom ...				Ausfalltagewerke in der Zeit vom 1. Nov. - 31. Dez.
			5. - 10.12.	12. - 17.12.	19. - 24.12.	26. - 31.12.	
			Anzahl	DM	Anzahl		
Schleswig-Holstein - Hamburg	128 076	894 601	22 608	52 705	33 320	477	202 273
Niedersachsen - Bremen	281 282	1 721 185	37 666	81 985	148 035	1 040	478 774
Nordrhein-Westfalen	583 312	2 875 790	86 972	194 109	275 352	2 881	1 045 322
Hessen	246 206	1 034 919	19 345	109 486	91 619	929	390 451
Rheinland-Pfalz - Saarland	254 657	1 058 894	37 510	112 085	90 194	693	411 265
Baden-Württemberg	343 785	671 908	66 310	137 246	108 405	699	475 613
Nordbayern	342 397	1 023 958	45 350	125 010	131 215	494	464 382
Südbayern	203 279	369 828	37 975	76 065	78 656	1 226	306 869
Berlin (West)	24 112	319 779	1 314	1 986	17 239	80	46 960
Bundesgebiet	2 407 106	9 970 862	355 050	890 677	974 035	8 519	3 821 909
1965 Bundesgebiet	3 135 961	-	980 857	780 180	638 628	18 044	9 043 626

1) Ohne Beiträge für die Krankenversicherung der Bezieher von Schlechtwettergeld.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

Einlageblatt für das Dezemberheft 1966

1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume

Monat — Art der Bauvorhaben	Nichtwohnbauten			Wohnbauten			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten						Wohnräume einschl. Küchen
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Gebäude	Wohnungen		insgesamt	davon mit					
					insgesamt	dar. von Ges. Wohn.- und ländl. Siedl.-Unt.		1 und 2	3	4	5 und mehr		
	Wohnräumen einschl. Küchen												
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl											
1960 Januar - Dezember	88 423	130 379	9 442	207 067	564 960	150 055	574 402	54 351	127 970	237 799	154 282	2 328 721	
1961 Januar - Dezember	84 392	140 388	9 992	214 370	555 769	143 286	565 761	49 722	119 988	228 291	167 760	2 336 958	
1962 Januar - Dezember	81 521	155 349	10 074	215 276	563 301	136 839	573 375	50 326	112 444	227 904	182 701	2 391 351	
1963 Januar - Dezember	79 842	140 855	9 601	217 780	560 009	138 798	569 610	46 130	102 969	225 476	195 035	2 389 553	
1964 Januar - Dezember	90 697	167 128	10 816	237 745	613 031	162 091	623 847	50 412	104 055	242 550	226 830	2 648 337	
1965 Januar - Dezember	55 023	159 376	11 103	232 536	580 813	150 317	591 916	49 888	93 222	217 093	231 713	2 541 546	
1966 Januar - Dezember	52 800	178 547	11 547	232 559	593 431	149 274	604 978	55 878	93 455	208 207	247 438	2 599 650	
und zwar:													
Neu- und Wiederaufbau	absolut	52 800	178 547	10 060	232 559	548 066	149 007	558 26	51 803	85 033	194 187	227 103	2 409 161
	in %	100,0	100,0	87,1	100,0	92,4	99,8	92,3	92,7	91,0	93,3	91,8	92,7
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	-	-	1 487	-	45 365	267	46 852	4 075	8 422	14 020	20 335	190 489
	in %	-	-	12,9	-	7,6	0,2	7,7	7,3	9,0	6,7	8,2	7,3

2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Monaten Januar bis Dezember 1966 *)

Land	Wohnbauten					Wohn- und Nichtwohnbauten							Wohn- räume je Wohnung im Neu- und Wieder- aufbau	
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Von den Gebäuden hatten			Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				
			1	2	3 und mehr	insgesamt	je 10 000 Ein- wohner	über 50 000 Einwohner	unter	1 und 2	3	4		5 u. mehr
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl					Wohnräume einschl. Küchen						
Schleswig-Holstein	11 555	10 239	9 133	1 019	1 403	28 619	117,3	26,5	73,5	11,1	16,9	34,6	37,4	4,2
Hamburg	3 686	5 585	2 066	240	1 380	17 086	92,1	100,0	-	14,9	21,2	39,6	24,3	3,8
Niedersachsen	33 462	29 809	22 862	7 062	3 538	69 079	99,8	21,4	78,6	6,0	15,0	35,1	45,9	4,6
Bremen	2 296	2 634	1 469	126	701	7 900	106,4	100,0	-	10,8	11,5	46,2	31,5	4,1
Nordrhein-Westfalen	54 689	63 576	30 792	12 949	10 948	147 447	88,1	44,7	55,3	9,2	16,4	36,0	38,4	4,3
Hessen	24 278	25 205	13 672	7 289	3 317	65 484	126,7	23,3	76,7	7,8	14,7	35,2	42,3	4,4
Rheinland-Pfalz	15 508	14 420	10 495	3 717	1 296	33 362	93,1	18,2	81,8	7,1	14,1	29,4	49,4	4,7
Baden-Württemberg	37 027	39 831	17 739	13 214	6 074	101 436	120,4	20,5	79,5	7,1	14,5	32,6	45,8	4,5
Bayern	43 361	46 579	25 521	13 402	4 438	107 737	106,7	28,1	71,9	11,8	14,4	33,7	40,1	4,2
Saarland	4 469	4 125	2 548	1 734	187	8 973	79,6	13,1	86,9	3,8	13,7	29,4	53,1	4,8
Berlin (West)	2 228	5 610	1 241	185	802	17 855	81,3	100,0	-	22,0	29,4	31,5	17,1	3,4
Bundesgebiet	232 559	247 612	137 538	60 937	34 084	604 978	102,0	33,8	66,2	9,2	15,5	34,4	40,9	4,3

*) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.



